NEC

Tragbarer Projektor

VT770

Bedienungshandbuch



Wichtige Informationen

Sicherheitshinweise

Vorsichtsmaßnahmen

Lesen Sie sich dieses Handbuch bitte sorgfältig durch, bevor Sie den NEC VT770 Projektor benutzen, und bewahren Sie das Bedienungshandbuch in greifbarer Nähe als spätere Referenz auf.

Die Seriennummer Ihres Projektors befindet sich auf der Unterseite. Tragen Sie sie hier ein:

VORSICHT



Zum Ausschalten der Hauptspannung müssen Sie unbedingt den Netzstecker von der Netzsteckdose abziehen.

Die Netzsteckdose sollte so nahe wie möglich am Gerät installiert werden und jederzeit leicht zugänglich sein.

VORSICHT



UM EINEN ELEKTRISCHEN SCHLAG ZU VERMEIDEN, SOLLTEN SIE DAS GEHÄUSE NICHT ÖFFNEN. IM INNEREN DES GERÄTES BEFINDEN SICH KEINE BAUTEILE, DIE VOM BENUTZER SELBST GEWARTET WERDEN KÖNNTEN. ÜBERLASSEN SIE SÄMTLICHE SERVICEARBEITEN QUALIFIZIERTEM NEC-SERVICEPERSONAL.



Dieses Symbol warnt den Benutzer vor unisolierter Spannung im Inneren des Gerätes, die einen elektrischen Schlag verursachen kann. Daher ist der Kontakt mit sämtlichen inneren Geräte-Bauteilen gefährlich.



Dieses Symbol macht den Benutzer darauf aufmerksam, daß dem Gerät wichtige den Betrieb und die Wartung betreffende Informationen beigefügt sind. Diese Informationen sollten zur Vermeidung von Störungen unbedingt sorgfältig gelesen und beachtet werden.

WARNUNG: UM EINE BRANDGEFAHR BZW. DIE GEFAHR EINES ELEKTRISCHEN SCHLAGES ZU VERMEIDEN, DARF DIESES GERÄT WEDER REGEN NOCH FEUCHTIGKEIT AUSGESETZT WERDEN. VERWENDEN SIE NICHT DEN STECKER DIESER EINHEIT MIT EINEM VERLÄNGERUNGSKABEL ODER EINER STECKDOSE, IN DIE NICHT ALLE STIFTE VOLLSTÄNDIG EINGESTECKT WERDEN KÖNNEN. ÖFFNEN SIE NICHT DAS GEHÄUSE. IM INNEREN BEFINDEN SICH HOCHSPANNUNGSFÜHRENDE BAUTEILE. ÜBERLASSEN SIE SÄMTLICHE SERVICEARBEITEN QUALIFIZIERTEM NEC-SERVICEPERSONAL.

3. GSGV Geräuschemissionsverordnung:

Der Schalldruckpegel beträgt entsprechend ISO 3744 oder ISO 7779 weniger als 70 dB (A).

ACHTUNG

- Vermeiden Sie die Wiedergabe von Standbildern über eine längere Zeitspanne. Dies könnte dazu führen, dass diese Standbilder vorübergehend auf der Oberfläche der LCD-Anzeigetafel sichtbar bleiben.
 - Geschieht dies, den Projektor ganz einfach weiterbenutzen. Der Statik-Hintergrund des vorherigen Bildes erlischt.
- Den Projektor bei eingeschalteter Lampe nicht auf die Seite legen.

Dies könnte den Projektor beschädigen.

Wichtige Sicherheitshinweise

Diese Sicherheitshinweise sollen eine lange Lebensdauer Ihres Projektors sicherstellen und vor Feuer und elektrischen Schlägen schützen. Lesen Sie diese Hinweise sorgfältig durch und beachten Sie alle Warnungen.

Installation

- 1. Um beste Resultate zu erreichen, empfielt es sich, den Projektor in einem abgedunkelten Raum zu betreiben.
- 2. Stellen Sie den Projektor auf eine flache, waagerechte Fläche in einer trockenen Umgebung; frei von Staub und Feuchtigkeit.
- 3. Stellen Sie den Projektor weder in direktes Sonnenlicht noch in die Nähe einer Heizung oder sonstiger Hitze abstrahlender Einrichtungen.
- 4. Wenn das Gerät direktem Sonnenlicht, Rauch oder Dampf ausgesetzt wird, können interne Komponenten beschädigt werden.
- 5. Behandeln Sie Ihren Projektor vorsichtig. Fallenlassen oder starkes Schütteln kann interne Komponenten beschädigen.
- 6. Legen Sie keine schweren Gegenstände auf den Projektor.
- 7. Wenn der Projektor an der Decke installiert werden soll:
 - a. Versuchen Sie nicht, den Projektor selbst zu installieren.
 - b. Der Projektor muß von qualifiziertem NEC-Servicepersonal installiert werden, um einen ordnungsgemäßen Betrieb sicherzustellen und die Verletzungsgefahr zu reduzieren.
 - c. Die Decke muß für das Gewicht des Projektors ausreichende Festigkeit aufweisen und die Installation muß entsprechend den örtlichen Bauvorschriften ausgeführt werden.
 - d. Weitere Informationen erhalten Sie von Ihrem Fachhändler.

Vorsichtsmaßnahmen zum Schutz vor Brand und Stoß

- 1. Achten Sie auf ausreichende Ventilation und freie Luftzirkulation über die Belüftungsschlitze, damit es nicht zu Hitzestau im Projektor kommt. Halten Sie einen Mindestabstand von 10 cm zwischen Wänden und Projektor.
- 2. Achten Sie darauf, dass keine Fremdkörper wie Büroklammern oder Papierschnipsel in den Projektor eindringen können.
 - Versuchen Sie niemals selbst, in den Projektor gefallene Gegenstände zu entfernen.
 - Keinesfalls Metallobjekte wie Drähte oder Schrauben in den Projektor einführen. Schalten Sie den Projektor sofort aus, falls ein Gegenstand hineingerutscht ist, und lassen Sie den Gegenstand vom NEC-Kundendienst entfernen.
- 3. Platzieren Sie keine Behälter mit Flüssigkeiten auf den Projektor.
- 4. Blicken Sie bei eingeschaltetem Projektor keinesfalls direkt in die Linse. Anderenfalls können Augenschäden resultieren.
- 5. Halten Sie Gegenstände wie Lupen vom Lichtstrahlweg des Projektors entfernt. Der von der Linse projizierte Lichtstrahl ist äußerst intensiv, weshalb reflektierende Gegenstände ihn umleiten und Gefahren wie Brand oder Augenschäden verursachen können.
- 6. Decken Sie niemals bei eingeschaltetem Gerät die Linse mit der beiliegenden Kappe o. Ä. ab. Dies kann aufgrund der von der Lichtquelle abgestrahlten Wärme zum Schmelzen der Kappe und zu Verbrennungen der Hände führen.
- 7. Der Projektor ist auf eine Betriebsspannung von 100 240 V mit 50/60 Hz ausgelegt. Vergewissern Sie sich vor der Inbetriebnahmen, dass die Netzspannung diesen Vorgaben entspricht.
- 8. Netzkabel vorsichtig handhaben und keinesfalls übermäßig biegen. Ein beschädigtes Kabel kann elektrischen Schläge oder Feuer verursachen.
- 9. Falls der Projektor für längere Zeit nicht verwendet wird, den Netzstecker von der Steckdose trennen.
- 10. Berühren Sie während eines Gewitters den Netzstecker auf keinen Fall.
 - Wenn Sie dies nicht beachten, kann dies zu einem elektrischen Schlag führen.

VORSICHT

- Berühren Sie keinesfalls den Belüftungsauslass an der linken Seite (von der Vorderseite aus gesehen), da er bei eingeschaltetem Projektor u.U. sehr heiß wird.
- Verwenden Sie den Kippfuß keinesfalls anders als angegeben. Transportieren oder Aufhängen am Kippfuß kann zu Schäden am Projektor führen.
- Versenden Sie die Softtragetasche nicht durch einen Paketlieferservice und verschiffen Sie sie nicht. Der Projektor im Inneren der Softtragetasche könnte dadurch beschädigt werden. (Allerdings ist es möglich, die Softtragetasche als Tragetasche an Bord zu verwenden.)
- Aktivieren Sie den Hochgeschwindigkeits-Lüftermodus, wenn der Projektor mehrere Tage durchgehend gebraucht wird. (Wählen Sie vom Menü [Einrichten] → [Seite4] → [Gebläsemodus].)
- Vermeiden Sie unter folgenden Umständen ein Ziehen des Netzsteckers.
 - Der Projektor kann dadurch beschädigt werden.
- * Während das Sanduhr-Symbol zu sehen ist.
- * Während die Lüfter laufen. (Die Lüfter laufen nach dem Ausschalten des Projektors noch 10 Sekunden lang nach.)

Lampenaustausch

- Folgen Sie zum Austauschen der Lampe den Anweisungen auf Seite 109.
- Die Lampe muss ausgetauscht werden, wenn die Meldung "Das Ende der Lampenlebensdauer ist erreicht. Bitte ersetzen Sie die Lampe." angezeigt wird. Wenn die Lampe bis über das Ende ihrer Lebensdauer hinaus weiterverwendet wird, kann die Birne platzen, wobei Glassplitter im Lampengehäuse verstreut werden. Berühren Sie die Splitter nicht, da Sie sich dabei verletzen können.
 - Sollte dies vorkommen, beauftragen Sie Ihren NEC-Fachhändler mit dem Lampenaustausch.
- Lassen Sie nach dem Ausschalten des Projektors mindestens 10 Sekunden verstreichen. Schalten Sie dann den Hauptnetzschalter aus und ziehen Sie den Netzstecker, um den Projektor dann weitere 60 Minuten abkühlen zu lassen, bevor Sie die Lampe austauschen.

Inhaltsverzeichnis

W	lichtige Informationen	2
1.	. Einführung	8
	Lieferumfang	
	Einführung in Ihren Projektor	
	Bezeichnungen der Projektorteile	
	Tragen des Projektors	
	Ausstattung der Geräteoberseite	
	Ausstattung der Anschlussleiste	15
4	Bezeichnung der Teile an der Fernbedienung	17
2	Instliation und Anschlüsse	20
0	Aufstellung des Projektors zur Projektionsfläche	21
	Auswahl des Aufstellungsortes	21
	Projektionsentfernung und Bildschirmgröße	22
2	Herstellen der Anschlüsse	23
	Aktivieren des externen Displays des Computers	23
	Anschluss Ihres PC's oder Macintosh-Computers	23
	Anschließen des SCART-Ausgangs (RGB)	24
	Anschluss eines externen Monitors	25
	Anschluss Ihres DVD-Players an den Komponenten-Ausgang	26
	Anschluss Ihres Videorekorders oder LaserDisc-Players	27
	Anschluss des mitgelieferten Netzkabels	28
3	. Projizieren eines Bildes (Grundbetrieb)	29
0	Einschalten des Projektors	30
2	Auswählen einer Quelle	32
3	Einstellung der Bildgröße und der Bildposition	33
4	Korrigieren der Trapezverzerrung	35
5	Automatische Optimierung des RGB-Bildes	37
6	Erhöhen oder Senken der Lautstärke	37
7	Ausschalten des Projektors	38
8	Nach der Verwendung	38
	. Praktische Funktionen	
0	Umschalten zwischen Computer-Modus und Projektor-Modus	40
2	Ausblenden von Bild und Ton	40
3	Einfrieren eines Bildes	40
4	Benutzung des Zeigers	41
5	Vergrößerung und Verschiebung eines Bildes	41
	Inanspruchnahme der Online-Hilf	
	Verwendung einer USB-Maus	
	Anwendung der Fernbedienungs-Mausfunktion	
	Korrigieren von horizontalen und vertikalen Trapezverzerrungen (Eckenkorrektur) .	
1	Erstellen von Freihandzeichnungen auf einem projizierten Bild (ChalkBoard)	47

Schutz vor unerlaubter Verwendung des Projektors. Verwendung eines USB-Speichergerätes oder eines USB-Speicherkarten-Lesegerätes. Sedienung des Viewers Nutzen Sie alle Vorteile der Viewer-Funktion. Bedienung der Viewer-Funktion vom Projektor (Wiedergabe). Änderung des Hintergrund-Logos. Benutzung der auf der beiliegenden CD-ROM enthaltenen Dynamic Image Utility 2.0. ENDVERBRAUCHER-LIZENZVERTRAG. Einführung. Unterstützte Projektoren. Geräteanschlüsse und -einstellungen. Installation der Software. Software starten/beenden. Fehlersuche. Pehlersuche. Remübaum. Menü-Beschreibungen & Funktionen [Einstellen]. Menü-Beschreibungen & Funktionen [Bild]. Menü-Beschreibungen & Funktionen [Infrichten]. Menü-Beschreibungen & Funktionen [Reset]. Menü-Beschreibungen & Funktionen [Reset]. Eingabelist	0	Speichern von auf dem Projektor gezeigten Bildern auf der PC-Karte oder im USB-Speicher (Einfangen)	48
S. Bedienung des Viewers Nutzen Sie alle Vorteile der Viewer-Funktion Bedienung der Viewer-Funktion vom Projektor (Wiedergabe) Änderung des Hintergrund-Logos Benutzung der auf der beiliegenden CD-ROM enthaltenen Dynamic Image Utility 2.0. ENDVERBRAUCHER-LIZENZVERTRAG Einführung Unterstützte Projektoren Geräteanschlüsse und -einstellungen Installation der Software Software starten/beenden Fehlersuche Bedienung des Bildschirm-Menüs Anwendung der Menüs Menü-Beschreibungen & Funktionen [Einstellen] Menü-Beschreibungen & Funktionen [Bild] Menü-Beschreibungen & Funktionen [Information] Menü-Beschreibungen & Funktionen [Reset] Eingabelist B. Wartung Reinigung des Projektorgehäuses Reinigung des Projekt	12	Schutz vor unerlaubter Verwendung des Projektors	49
 Nutzen Sie alle Vorteile der Viewer-Funktion Bedienung der Viewer-Funktion vom Projektor (Wiedergabe) Änderung des Hintergrund-Logos 6. Benutzung der auf der beiliegenden CD-ROM enthaltenen Dynamic Image Utility 2.0. ENDVERBRAUCHER-LIZENZVERTRAG Einführung Unterstützte Projektoren Geräteanschlüsse und -einstellungen Installation der Software Software starten/beenden Fehlersuche 7. Bedienung des Bildschirm-Menüs Anwendung der Menüs Menü-Beschreibungen & Funktionen [Einstellen] Menü-Beschreibungen & Funktionen [Bild] Menü-Beschreibungen & Funktionen [Einrichten] Menü-Beschreibungen & Funktionen [Information] Menü-Beschreibungen & Funktionen [Reset] Eingabelist 8. Wartung Reinigung des Filters Reinigung des Projektorgehäuses Reinigung der Linse Austausch der Lampe und der Filter Pahhang Fehlersuche Technische Daten Gehäuseabmessungen Pinbelegung des D-Sub COMPUTER-Eingangsanschlusses Liste kompatibler Eingangssignale Liste kompatibler Eingangssignale PC-Steuerungsbefehle und Kabelverbindungen Benutzung der Software-Tastatur 	13	Verwendung eines USB-Speichergerätes oder eines USB-Speicherkarten-Lesegerätes	54
Bedienung der Viewer-Funktion vom Projektor (Wiedergabe) Änderung des Hintergrund-Logos Benutzung der auf der beiliegenden CD-ROM enthaltenen Dynamic Image Utility 2.0. ENDVERBRAUCHER-LIZENZVERTRAG Einführung Unterstützte Projektoren Geräteanschlüsse und -einstellungen Installation der Software Software starten/beenden Fehlersuche Bedienung des Bildschirm-Menüs Anwendung der Menüs Menü-Beschreibungen & Funktionen [Einstellen] Menü-Beschreibungen & Funktionen [Bild] Menü-Beschreibungen & Funktionen [Information] Menü-Beschreibungen & Funktionen [Reset] Eingabelist Wartung Reinigung des Filters Reinigung des Projektorgehäuses Reinigung der Linse Austausch der Lampe und der Filter Anhang Fehlersuche Pibelegung des D-Sub COMPUTER-Eingangsanschlusses Fehutzung der Software-Tastatur Penutzung der Software-Tastatur			
\$ Ånderung des Hintergrund-Logos 6. Benutzung der auf der beiliegenden CD-ROM enthaltenen Dynamic Image Utility 2.0. 1 ENDVERBRAUCHER-LIZENZVERTRAG 2 Einführung 3 Unterstützte Projektoren 4 Geräteanschlüsse und -einstellungen 5 Installation der Software 5 Software starten/beenden 7 Fehlersuche 7. Bedienung des Bildschirm-Menüs 4 Anwendung der Menüs 9 Menü-Beschreibungen & Funktionen [Einstellen] 5 Menü-Beschreibungen & Funktionen [Bild] 6 Menü-Beschreibungen & Funktionen [Information] 7 Menü-Beschreibungen & Funktionen [Reset] 9 Menü-Beschreibungen & Funktionen [Reset] 10 Eingabelist 11 Reinigung des Filters 12 Reinigung des Projektorgehäuses 13 Reinigung der Linse 14 Austausch der Lampe und der Filter 15 Anhang 16 Fehlersuche 17 Technische Daten 18 Gehäuseabmessungen 19 Pinbelegung des D-Sub COMPUTER-Eingangsanschlusses 10 Benutzung der Software-Tastatur 10 Benutzung der Software-Tastatur 10 Benutzung der Software-Tastatur	0	Nutzen Sie alle Vorteile der Viewer-Funktion	56
6. Benutzung der auf der beiliegenden CD-ROM enthaltenen Dynamic Image Utility 2.0. © ENDVERBRAUCHER-LIZENZVERTRAG © Einführung © Unterstützte Projektoren © Geräteanschlüsse und -einstellungen ⑤ Installation der Software ⑤ Software starten/beenden © Fehlersuche 7. Bedienung des Bildschirm-Menüs © Anwendung der Menüs © Menü-Beschreibungen & Funktionen [Einstellen] ⑥ Menü-Beschreibungen & Funktionen [Bild] ⑥ Menü-Beschreibungen & Funktionen [Einrichten] Ø Menü-Beschreibungen & Funktionen [Information] Ø Menü-Beschreibungen & Funktionen [Reset] Ø Reinigung des Filters Ø Reinigung des Projektorgehäuses Ø Reinigung der Linse Ø Austausch der Lampe und der Filter 9. Anhang © Fehlersuche © Technische Daten Ø Gehäuseabmessungen Ø Pinbelegung des D-Sub COMPUTER-Eingangsanschlusses Ø Liste kompatibler Eingangssignale Ø Liste kompatibler Eingangssignale Ø PC-Steuerungsbefehle und Kabelverbindungen Ø Benutzung der Software-Tastatur	2	Bedienung der Viewer-Funktion vom Projektor (Wiedergabe)	58
1 ENDVERBRAUCHER-LIZENZVERTRAG 2 Einführung 3 Unterstützte Projektoren 4 Geräteanschlüsse und -einstellungen 5 Installation der Software 5 Software starten/beenden 7 Bedienung des Bildschirm-Menüs 4 Anwendung der Menüs 9 Menü-Beschreibungen & Funktionen [Einstellen] 9 Menü-Beschreibungen & Funktionen [Bild] 9 Menü-Beschreibungen & Funktionen [Einrichten] 1 Menü-Beschreibungen & Funktionen [Reset] 1 Menü-Beschreibungen & Funktionen [Reset] 1 Reinigung des Filters 1 Reinigung des Projektorgehäuses 1 Reinigung der Linse 1 Austausch der Lampe und der Filter 1 Felhersuche 1 Technische Daten 1 Gehäuseabmessungen 1 Pinbelegung des D-Sub COMPUTER-Eingangsanschlusses 1 Pic-Steuerungsbefehle und Kabelverbindungen 1 Benutzung der Software-Tastatur 1 Benutzung der Software-Tastatur 1	3	Änderung des Hintergrund-Logos	64
2 Einführung 3 Unterstützte Projektoren 4 Geräteanschlüsse und -einstellungen 5 Installation der Software 6 Software starten/beenden 7 Fehlersuche 7 Bedienung des Bildschirm-Menüs 1 Anwendung der Menüs 2 Menübaum 3 Menü-Elemente 4 Menü-Beschreibungen & Funktionen [Einstellen] 5 Menü-Beschreibungen & Funktionen [Bild] 6 Menü-Beschreibungen & Funktionen [Information] 7 Menü-Beschreibungen & Funktionen [Information] 8 Menü-Beschreibungen & Funktionen [Reset] 9 Eingabelist 1 Peinigung des Filters 1 Reinigung des Filters 1 Reinigung der Linse 1 Austausch der Lampe und der Filter 1 Pehlersuche 1 Technische Daten 1 Gehäuseabmessungen 1 Pinbelegung des D-Sub COMPUTER-Eingangsanschlusses 1 Liste kompatibler Eingangssignale 1 PC-Steuerungsbefehle und Kabelverbindungen 1 Benutzung der Software-Tastatur 1 Benutzung der Software-Tastatur			
 Unterstützte Projektoren Geräteanschlüsse und -einstellungen Installation der Software Software starten/beenden Fehlersuche Anwendung des Bildschirm-Menüs Anwendung der Menüs Menübaum Menü-Elemente Menü-Beschreibungen & Funktionen [Einstellen] Menü-Beschreibungen & Funktionen [Bild] Menü-Beschreibungen & Funktionen [Information] Menü-Beschreibungen & Funktionen [Reset] Eingabelist Eingabelist Reinigung des Filters Reinigung des Projektorgehäuses Reinigung der Linse Austausch der Lampe und der Filter Fehlersuche Technische Daten Gehäuseabmessungen Pinbelegung des D-Sub COMPUTER-Eingangsanschlusses Liste kompatibler Eingangssignale PC-Steuerungsbefehle und Kabelverbindungen Benutzung der Software-Tastatur Benutzung der Software-Tastatur 			
 Geräteanschlüsse und -einstellungen Installation der Software Software starten/beenden Fehlersuche 7. Bedienung des Bildschirm-Menüs 1 Anwendung der Menüs Menübaum Menü-Beschreibungen & Funktionen [Einstellen] Menü-Beschreibungen & Funktionen [Bild] Menü-Beschreibungen & Funktionen [Information] Menü-Beschreibungen & Funktionen [Reset] Eingabelist Eingabelist Reinigung des Filters Reinigung der Linse Austausch der Lampe und der Filter Fehlersuche Technische Daten Gehäuseabmessungen Pinbelegung des D-Sub COMPUTER-Eingangsanschlusses Liste kompatibler Eingangssignale PC-Steuerungsbefehle und Kabelverbindungen Benutzung der Software-Tastatur Benutzung der Software-Tastatur 			
⑤ Installation der Software 3 ⑤ Software starten/beenden 7 Fehlersuche 7 7. Bedienung des Bildschirm-Menüs 4 ⑥ Anwendung der Menüs 2 Ø Menübaum 3 ⑥ Menü-Beschreibungen & Funktionen [Einstellen] 4 ⑥ Menü-Beschreibungen & Funktionen [Bild] 5 ⑥ Menü-Beschreibungen & Funktionen [Information] 1 ⑥ Menü-Beschreibungen & Funktionen [Reset] 1 ⑥ Beingabelist 1 8. Wartung 1 Î Reinigung des Filters 1 Î Reinigung des Projektorgehäuses 1 Î Reinigung der Linse 1 Î Austausch der Lampe und der Filter 1 Pahang 1 Î Fehlersuche 1 Î Technische Daten 1 Î Fehlersuche 1 Î Technische Daten 1 Î Pinbelegung des D-Sub COMPUTER-Eingangsanschlusses 1 Î Liste kompatibler Eingangssignale 1 Î Der-Steuerungsbefehle und Kabelverbindungen 1 Î Benutzung der Software-Tastatur <td>3</td> <td>Unterstützte Projektoren</td> <td> 68</td>	3	Unterstützte Projektoren	68
Software starten/beenden Fehlersuche 7. Bedienung des Bildschirm-Menüs ① Anwendung der Menüs ② Menübaum ③ Menü-Elemente ③ Menü-Beschreibungen & Funktionen [Einstellen] ⑤ Menü-Beschreibungen & Funktionen [Bild] ⑥ Menü-Beschreibungen & Funktionen [Information] ② Menü-Beschreibungen & Funktionen [Information] ② Menü-Beschreibungen & Funktionen [Information] ③ Menü-Beschreibungen & Funktionen [Reset] ④ Eingabelist 1 8. Wartung 1 1 Reinigung des Filters 1 2 Reinigung des Projektorgehäuses 1 3 Reinigung der Linse 1 4 Austausch der Lampe und der Filter 1 9. Anhang 1 1 1 Fehlersuche 1 2 Technische Daten 1 3 Gehäuseabmessungen 1 4 Pinbelegung des D-Sub COMPUTER-Eingangsanschlusses 1 5 Liste kompatibler Eingangssignale 1 7 Benutzung der Software-Tastatur 1 1	4	Geräteanschlüsse und -einstellungen	69
7. Bedienung des Bildschirm-Menüs 1 Anwendung der Menüs 2 Menübaum 3 Menü-Elemente 4 Menü-Beschreibungen & Funktionen [Einstellen] 5 Menü-Beschreibungen & Funktionen [Bild] 6 Menü-Beschreibungen & Funktionen [Information] 7 Menü-Beschreibungen & Funktionen [Information] 8 Menü-Beschreibungen & Funktionen [Reset] 9 Eingabelist 1 Reinigung des Filters 1 Reinigung des Projektorgehäuses 1 Reinigung der Linse 1 Austausch der Lampe und der Filter 1 Fehlersuche 2 Technische Daten 3 Gehäuseabmessungen 4 Pinbelegung des D-Sub COMPUTER-Eingangsanschlusses 5 Liste kompatibler Eingangssignale 6 PC-Steuerungsbefehle und Kabelverbindungen 1 Benutzung der Software-Tastatur	6	Installation der Software	69
7. Bedienung des Bildschirm-Menüs 1 Anwendung der Menüs	6	Software starten/beenden	70
1 Anwendung der Menüs 2 Menübaum 3 Menü-Elemente 4 Menü-Beschreibungen & Funktionen [Einstellen] 5 Menü-Beschreibungen & Funktionen [Bild] 6 Menü-Beschreibungen & Funktionen [Einrichten] 7 Menü-Beschreibungen & Funktionen [Information]	7	Fehlersuche	72
 Menübaum Menü-Elemente Menü-Beschreibungen & Funktionen [Einstellen] Menü-Beschreibungen & Funktionen [Bild] Menü-Beschreibungen & Funktionen [Einrichten] Menü-Beschreibungen & Funktionen [Information] Menü-Beschreibungen & Funktionen [Reset] Eingabelist Eingabelist Reinigung des Filters Reinigung des Projektorgehäuses Reinigung der Linse Austausch der Lampe und der Filter Anhang Fehlersuche Technische Daten Gehäuseabmessungen Pinbelegung des D-Sub COMPUTER-Eingangsanschlusses Liste kompatibler Eingangssignale PC-Steuerungsbefehle und Kabelverbindungen Benutzung der Software-Tastatur 	7	. Bedienung des Bildschirm-Menüs	73
 Menü-Elemente Menü-Beschreibungen & Funktionen [Einstellen] Menü-Beschreibungen & Funktionen [Bild] Menü-Beschreibungen & Funktionen [Einrichten] Menü-Beschreibungen & Funktionen [Information] Menü-Beschreibungen & Funktionen [Reset] Eingabelist Eingabelist Reinigung des Filters Reinigung des Projektorgehäuses Reinigung der Linse Austausch der Lampe und der Filter Anhang Fehlersuche Technische Daten Gehäuseabmessungen Pinbelegung des D-Sub COMPUTER-Eingangsanschlusses Liste kompatibler Eingangssignale PC-Steuerungsbefehle und Kabelverbindungen Benutzung der Software-Tastatur 	0	Anwendung der Menüs	74
 Menü-Beschreibungen & Funktionen [Einstellen] Menü-Beschreibungen & Funktionen [Bild] Menü-Beschreibungen & Funktionen [Einrichten] Menü-Beschreibungen & Funktionen [Information] Menü-Beschreibungen & Funktionen [Reset] Eingabelist Eingabelist Reinigung des Filters Reinigung des Projektorgehäuses Reinigung der Linse Austausch der Lampe und der Filter Austausch Daten Gehäuseabmessungen Pinbelegung des D-Sub COMPUTER-Eingangsanschlusses Gerchtwarp der Software-Tastatur Benutzung der Software-Tastatur 	2	Menübaum	75
 Menü-Beschreibungen & Funktionen [Bild] Menü-Beschreibungen & Funktionen [Einrichten] Menü-Beschreibungen & Funktionen [Information] Menü-Beschreibungen & Funktionen [Reset] Eingabelist Eingabelist Reinigung des Filters Reinigung des Projektorgehäuses Reinigung der Linse Austausch der Lampe und der Filter Fehlersuche Technische Daten Gehäuseabmessungen Pinbelegung des D-Sub COMPUTER-Eingangsanschlusses Liste kompatibler Eingangssignale PC-Steuerungsbefehle und Kabelverbindungen Benutzung der Software-Tastatur 	3	Menü-Elemente	77
 Menü-Beschreibungen & Funktionen [Einrichten] Menü-Beschreibungen & Funktionen [Information] Menü-Beschreibungen & Funktionen [Reset] Eingabelist Reinigabelist Reinigung des Filters Reinigung des Projektorgehäuses Reinigung der Linse Austausch der Lampe und der Filter Fehlersuche Technische Daten Gehäuseabmessungen Pinbelegung des D-Sub COMPUTER-Eingangsanschlusses Liste kompatibler Eingangssignale PC-Steuerungsbefehle und Kabelverbindungen Benutzung der Software-Tastatur 	4	Menü-Beschreibungen & Funktionen [Einstellen]	78
7 Menü-Beschreibungen & Funktionen [Information]13 Menü-Beschreibungen & Funktionen [Reset]16 Eingabelist18. Wartung11 Reinigung des Filters12 Reinigung des Projektorgehäuses13 Reinigung der Linse14 Austausch der Lampe und der Filter19. Anhang11 Fehlersuche12 Technische Daten13 Gehäuseabmessungen14 Pinbelegung des D-Sub COMPUTER-Eingangsanschlusses15 Liste kompatibler Eingangssignale16 PC-Steuerungsbefehle und Kabelverbindungen17 Benutzung der Software-Tastatur1	6	Menü-Beschreibungen & Funktionen [Bild]	82
 3 Menü-Beschreibungen & Funktionen [Reset]	6	Menü-Beschreibungen & Funktionen [Einrichten]	85
 Beingabelist Wartung Reinigung des Filters Reinigung des Projektorgehäuses Reinigung der Linse Austausch der Lampe und der Filter Anhang Fehlersuche Technische Daten Gehäuseabmessungen Pinbelegung des D-Sub COMPUTER-Eingangsanschlusses Liste kompatibler Eingangssignale PC-Steuerungsbefehle und Kabelverbindungen Benutzung der Software-Tastatur 	7	Menü-Beschreibungen & Funktionen [Information]	. 102
8. Wartung 1 1 Reinigung des Filters 1 2 Reinigung des Projektorgehäuses 1 3 Reinigung der Linse 1 4 Austausch der Lampe und der Filter 1 9. Anhang 1 1 Fehlersuche 1 2 Technische Daten 1 3 Gehäuseabmessungen 1 4 Pinbelegung des D-Sub COMPUTER-Eingangsanschlusses 1 5 Liste kompatibler Eingangssignale 1 6 PC-Steuerungsbefehle und Kabelverbindungen 1 7 Benutzung der Software-Tastatur 1	8	Menü-Beschreibungen & Funktionen [Reset]	. 103
1 Reinigung des Filters12 Reinigung des Projektorgehäuses13 Reinigung der Linse14 Austausch der Lampe und der Filter19. Anhang11 Fehlersuche12 Technische Daten13 Gehäuseabmessungen14 Pinbelegung des D-Sub COMPUTER-Eingangsanschlusses15 Liste kompatibler Eingangssignale16 PC-Steuerungsbefehle und Kabelverbindungen17 Benutzung der Software-Tastatur1	9	Eingabelist	. 104
2 Reinigung des Projektorgehäuses13 Reinigung der Linse14 Austausch der Lampe und der Filter19. Anhang11 Fehlersuche12 Technische Daten13 Gehäuseabmessungen14 Pinbelegung des D-Sub COMPUTER-Eingangsanschlusses15 Liste kompatibler Eingangssignale16 PC-Steuerungsbefehle und Kabelverbindungen17 Benutzung der Software-Tastatur1	8	. Wartung	106
3 Reinigung der Linse14 Austausch der Lampe und der Filter19. Anhang11 Fehlersuche12 Technische Daten13 Gehäuseabmessungen14 Pinbelegung des D-Sub COMPUTER-Eingangsanschlusses15 Liste kompatibler Eingangssignale16 PC-Steuerungsbefehle und Kabelverbindungen17 Benutzung der Software-Tastatur1	0	Reinigung des Filters	. 107
4 Austausch der Lampe und der Filter 1 9. Anhang 1 1 Fehlersuche 1 2 Technische Daten 1 3 Gehäuseabmessungen 1 4 Pinbelegung des D-Sub COMPUTER-Eingangsanschlusses 1 5 Liste kompatibler Eingangssignale 1 6 PC-Steuerungsbefehle und Kabelverbindungen 1 7 Benutzung der Software-Tastatur 1	2	Reinigung des Projektorgehäuses	. 107
9. Anhang 1 1 Fehlersuche 1 2 Technische Daten 1 3 Gehäuseabmessungen 1 4 Pinbelegung des D-Sub COMPUTER-Eingangsanschlusses 1 5 Liste kompatibler Eingangssignale 1 6 PC-Steuerungsbefehle und Kabelverbindungen 1 7 Benutzung der Software-Tastatur 1	3	Reinigung der Linse	. 108
1 Fehlersuche12 Technische Daten13 Gehäuseabmessungen14 Pinbelegung des D-Sub COMPUTER-Eingangsanschlusses15 Liste kompatibler Eingangssignale16 PC-Steuerungsbefehle und Kabelverbindungen17 Benutzung der Software-Tastatur1	4	Austausch der Lampe und der Filter	. 109
2 Technische Daten13 Gehäuseabmessungen14 Pinbelegung des D-Sub COMPUTER-Eingangsanschlusses15 Liste kompatibler Eingangssignale16 PC-Steuerungsbefehle und Kabelverbindungen17 Benutzung der Software-Tastatur1	9,	. Anhang	112
3 Gehäuseabmessungen14 Pinbelegung des D-Sub COMPUTER-Eingangsanschlusses15 Liste kompatibler Eingangssignale16 PC-Steuerungsbefehle und Kabelverbindungen17 Benutzung der Software-Tastatur1	0	Fehlersuche	. 113
 4 Pinbelegung des D-Sub COMPUTER-Eingangsanschlusses 5 Liste kompatibler Eingangssignale 6 PC-Steuerungsbefehle und Kabelverbindungen 7 Benutzung der Software-Tastatur 	2	Technische Daten	. 116
 5 Liste kompatibler Eingangssignale	3	Gehäuseabmessungen	. 118
6 PC-Steuerungsbefehle und Kabelverbindungen	4	Pinbelegung des D-Sub COMPUTER-Eingangsanschlusses	. 119
Benutzung der Software-Tastatur	6	Liste kompatibler Eingangssignale	. 120
	6	PC-Steuerungsbefehle und Kabelverbindungen	. 121
A TravalCara Guida	7	Benutzung der Software-Tastatur	. 122
8 HavelCare Guide	8	TravelCare Guide	. 123

1

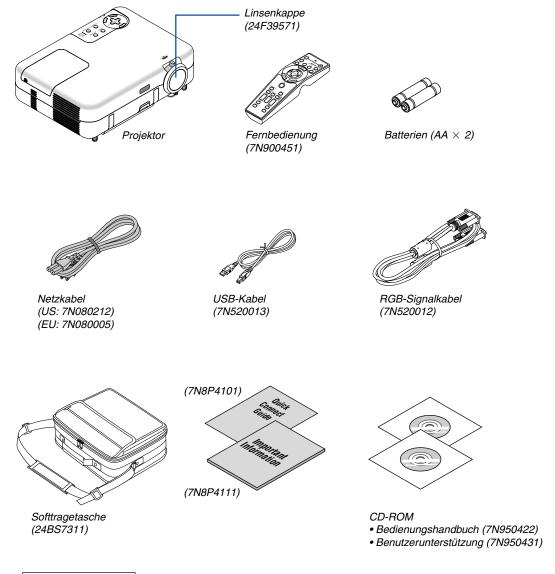
Einführung

1	Lieferumfang9	
2	Einführung in Ihren Projektor10	
3	Bezeichnungen der Projektorteile12Tragen des Projektors13Ausstattung der Geräteoberseite14Ausstattung der Anschlussleiste15	
4	Bezeichnung der Teile an der Fernbedienung 17	

1 Lieferumfang

Vergewissern Sie sich, dass der Karton alle aufgeführten Teile enthält. Sollte ein Teil fehlen, wenden Sie sich an Ihren Händler.

Heben Sie den Originalkarton und das Verpackungsmaterial für einen eventuellen Versand des Projektors VT770 gut auf.



Nur Nordamerika

Registrierungskarte Befristete Garantie

Nur Europa Garantieschein

2 Einführung in Ihren Projektor

Dieses Kapitel stellt Ihnen Ihren neuen VT770 Projektor vor und beschreibt dessen Funktionen und Bedienungselemente.

Wir gratulieren Ihnen zur Anschaffung Ihres VT770 Projektors

Der VT770 ist ein hochentwickelter Drei-Feld-LCD XGA-Projektor, der sich bei einem Gewicht von nur 4 kg durch erhöhte Anzeigequalität auszeichnet. Der VT770 ermöglicht Ihnen die Projektion von Bildern bis zu 300 Inches (diagonal gemessen). Genießen Sie auf dem großzügig konstruierten Display die Anzeige harter und scharfer Bilder von Ihrem DVD-Player, Ihrem Videorekorder, Ihrer Satelliten-Anlage, Ihrer HDTV-Quelle, Ihrem PC, Ihrer Arbeitsstation oder Ihrem Macintosh-Computer (Desktop oder Notebook) sowie von Bildern von der PC-Karte Ihrer Digitalkamera, Ihrem Compact-Flash-Speicher oder Ihrem USB-Speichergerät. Für erhöhte Sicherheit verfügt der VT770 über Diebstahlschutz-Optionen. Darüber hinaus können alle Funktionen des Projektors über die RS232-Schnittstelle gesteuert werden. Dank der Flexibilität bei der Eingabe und Ausgabe, der langen Lampen-Lebensdauer und der vollfunktionalen Fernbedienung können Sie sich mit diesem kompakten, einfach aufzustellenden und leicht zu bedienenden Projektor an überlebensgroßen Bildern erfreuen.

Ausstattungsmerkmale des VT770, an denen Sie Ihre Freude haben werden:

- Automatische Korrektur von vertikalen Trapezverzerrungen für eine schnelle und einfache Einrichtung.
- Mit Hilfe der integrierten Wall Color Correction-Voreinstellungen (Hintergrundfarben-Korrektur) wird der Hintergrund bei nicht-weißen Projektionsschirmen der entsprechenden Projektionsschirm-Farbe angepasst.
- Die 3D Reform™-Technologie für erhöhte Projektor-Anpassungsfähigkeit ermöglicht das Korrigieren von horizontalen, vertikalen und diagonalen Trapezverzerrungen (das Bild ist selbst dann noch rechteckig, wenn der Projektor nicht mittig vor dem Projektionsschirm positioniert ist).
- Mit den USB-Speicher- oder PC-Karten-Schnittstellen k\u00f6nnen Sie selbst dann Pr\u00e4sentationen durchf\u00fchren, wenn kein PC verf\u00fcgbar ist.
- Die erweiterten Sicherheitseinstellungen für den Passwort-Schutz, die Bedienfeld-Sperre, die Menü-Sperre sowie die PC-Karten-Schutzschlüssel schützen vor unbefugtem Zugriff, vor Einstellungen durch Unbefugte und dienen der Diebstahl-Abschreckung.
- UXGA-kompatibel, XGA natürliche Auflösung.
- Variable Tonausgangssteuerung von extern verstärkten Lautsprechern über den Projektor.
- Der Benutzer kann umfangreiche Bild- und Farbmanagement-Einstellungen vornehmen.
- Kerntechnologien Advanced AccuBlend™, Advanced AutoSense™, VORTEX Technology Plus™ für höchste Bildqualität und Bedienerfreundlichkeit.
- Anzeige von 16:9- oder 4:3-Bildformat-Informationen und Vollbildanzeige.
- HDTV (1080i, 720p) und SDTV (480p, 480i) Kompatibilität.
- Digital-Photo Viewer zur Anzeige von überlebensgroßen Bildern von der PC-Karte Ihrer Digitalkamera, Ihrer Compact Flash-Karte oder Ihrem USB-Speichergerät.
- · Einfache Aufstellung, Verwendung und Bedienung.
- Linse für manuelle Bildgrößen- und Fokuseinstellung.
- Eco-modus™-Lampentechnologie für erhöhte Lampen-Lebensdauer, verringerten Energieverbrauch sowie zur Reduzierung der Gesamtbetriebskosten.
- Kabelloser Fernbedienungsbetrieb.
- Externe Steuerung über RS232.

- Die exklusive NEC-Advanced AccuBlend Intelligent Pixel Blending-Technologie ermöglicht eine extrem genaue Bildkomprimierung und HDTV (1920 × 1080 und 1280 × 720) Display-Auflösung*.
- Unterstützt die meisten Videosignale, unter anderem IBM VGA, SVGA, XGA, Macintosh, sowie Komponenten-Signale (YCbCr/YPbPr) oder andere RGB-Signale innerhalb eines Horizontal-Frequenzbereiches von 15 bis 100 kHz und eines Vertikal-Frequenzbereiches von 50 bis 120 Hz. Dies schließt NTSC-, NTSC 4.43-, PAL-, PAL-M-, PAL-N-, PAL60- und SECAM- Standard-Videosignale mit ein.

HINWEIS: Es gibt folgende Video-Signalgemischformate:

NTSC: U.S. TV-Format für Video in den USA und Kanada.

PAL: In Westeuropa verwendetes TV-Format.

PAL-N: In Argentinien, Paraguay und Uruguay verwendetes TV-Format.

PAL-M: In Brasilien verwendetes TV-Format.

PAL60: Für die NTSC-Wiedergabe auf PAL-Fernsehgeräten verwendetes TV-Format.

SECAM: In Frankreich und Osteuropa verwendetes TV-Format.

NTSC4.43: In den Ländern des Mittleren Ostens verwendetes TV-Format.

- *1 Versuchen Sie nicht, den Projektor selbst an der Decke zu installieren. Der Projektor muss von qualifiziertem NEC-Servicepersonal installiert werden, um einen ordnungsgemäßen Betrieb sicherzustellen und die Verletzungsgefahr zu reduzieren. Die Decke muss für das Gewicht des Projektors eine ausreichende Festigkeit aufweisen und die Installation muss entsprechend der örtlichen Bauvorschriften ausgeführt werden. Weitere Informationen erhalten Sie von Ihrem Fachhändler.
- *2 HDTV 1080i (1920 \times 1080) und HDTV 720 p (1280 \times 720) werden mit der Advanced AccuBlend-Technologie von NEC angezeigt.

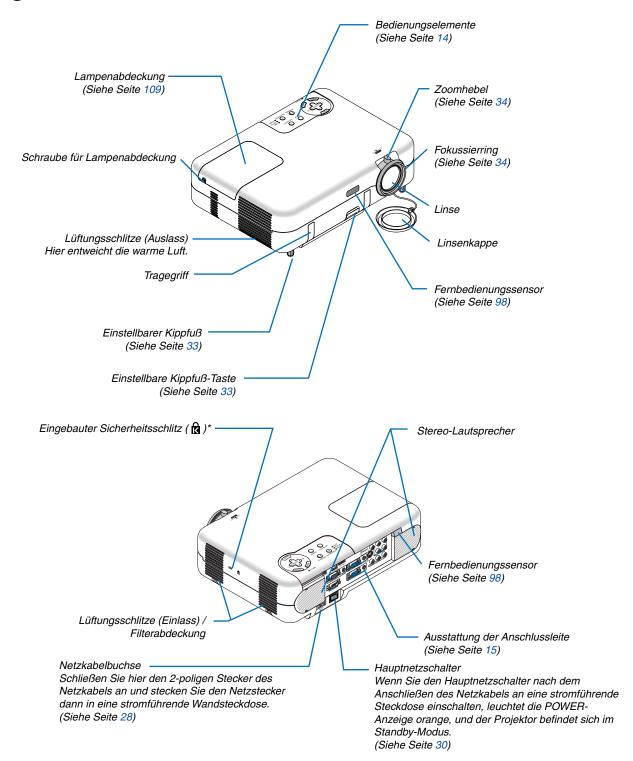
Wir danken Ihnen für den Kauf des NEC VT770 Projektors.

Bitte besuchen Sie für weitere Informationen unsere Website:

USA: http://www.necvisualsystems.com Europa: http://www.nec-europe.com/

Weltweit: http://www.nec-pj.com/

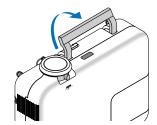
Bezeichnungen der Projektorteile



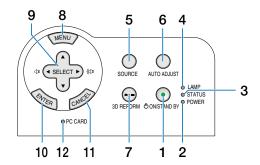
* Dieser Sicherheitsschlitz unterstützt das MicroSaver®-Sicherheitssystem. MicroSaver® ist ein eingetragenes Warenzeichen der Kensington Microware Inc. Das Logo ist ein Warenzeichen von Kensington Microware Inc.

Tragen des Projektors

Halten Sie den Projektor beim Tragen stets am Griff. Vergewissern Sie sich vor dem Heben des Projektors davon, dass das Netzkabel und alle Signalkabel abgetrennt wurden. Bringen Sie beim Transportieren bzw. bei Nichtgebrauch des Projektors die Linsenkappe am Objektiv an.



Ausstattung der Geräteoberseite



1. POWER-Taste (ON / STAND BY) (\circlearrowleft)

Wenn die Hauptstromversorgung eingeschaltet ist, können Sie Ihren Projektor mit dieser Taste einschalten. Halten Sie diese Taste zum Ausschalten des Projektors mindestens zwei Sekunden lang gedrückt.

2. POWER-Anzeige

Wenn diese Anzeige grün leuchtet, ist der Projektor eingeschaltet; leuchtet diese Anzeige orange, befindet sich das Gerät im Standby-Modus. Einzelheiten hierzu finden Sie im Abschnitt "Netzanzeige" auf Seite 113.

3. STATUS-Anzeige

Wenn diese Lampe schnell rot blinkt, ist dies ein Zeichen dafür, dass ein Fehler aufgetreten ist, die Lampenabdeckung nicht richtig befestigt wurde oder der Projektor überhitzt ist.

Falls die Anzeige weiterhin orange leuchtet, weist dies darauf hin, dass Sie bei aktivierter Tastensperre eine Gehäusetaste gedrückt haben. Einzelheiten hierzu finden Sie im Abschnitt "Statusanzeige" auf Seite 113.

4. LAMP-Anzeige

Schnelles rotes Blinken dieser Anzeige macht darauf aufmerksam, dass die Lampe das Ende ihrer Lebensdauer erreicht hat. Tauschen Sie die Lampe nach dieser Warnanzeige so schnell wie möglich aus. (Siehe Seite 109). Ein kontinuierliches grünes Leuchten der Anzeige weist darauf hin, dass als Lampenmodus "Eco" eingestellt ist. Einzelheiten hierzu finden Sie im Abschnitt "Lampen-Anzeige" auf Seite 113.

5. SOURCE-Taste

Mit dieser Taste wählen Sie die Videoquelle: PC, Videorekorder, DVD-Player oder Viewer (PC-Karte). Tippen Sie die Taste zum Einblenden der Quellen-Liste kurz an.

Durch Drücken der Taste für mindestens EINE Sekunde können Sie nach folgendem Schema durch die Eingangsquellen schalten:

Computer1 \rightarrow Computer2 \rightarrow Komponent \rightarrow Video \rightarrow S-Video \rightarrow Viewer \rightarrow Eingabeliste \rightarrow Computer1 \rightarrow ...

Wenn kein Signal anliegt, wird der Eingang übersprungen.

6. AUTO ADJ. -Taste

Stellen Sie mit dieser Taste die H/V-Position und den Pixel-takt / die Phase für ein optimales Bild ein. (Siehe Seite 37) Nur für das RGB-Signal verfügbar.

7. 3D REFORM-Taste

Aktivieren Sie durch Drücken dieser Taste den 3D Reform-Modus, um aufgetretene Trapezverzerrungen zu korrigieren und das Bild in eine rechteckige Form zu bringen. Siehe Seiten 35 und 44.

8. MENU-Taste

Zum Aufrufen des Menüs.

9. SELECT ▲▼◀▶ / Lautstärke-Tasten

▲▼: Wählen Sie mit diesen Tasten das Menü des Menüpunktes aus, den Sie einstellen möchten.

★►: Mit diesen Tasten stellen Sie den Wert der im Menü gewählten Funktion ein. Die Auswahl wird durch einen Druck auf die

▶-Taste ausgeführt. Wenn keine Menüs angezeigt werden, fungieren diese Tasten als Lautstärkeregler.

Ein vergrößertes Bild kann mit der SELECT ▲▼◀▶
-Taste verschoben werden.

10. ENTER-Taste

Führt Ihre Menü-Auswahl aus und aktiviert die im Menü ausgewählten Menüpunkte.

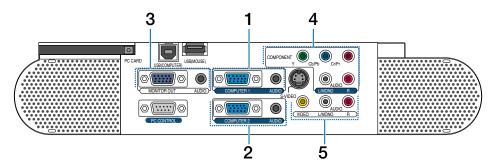
11. CANCEL-Taste

Durch Drücken dieser Taste gelangen Sie zum vorherigen Menü. Wenn Sie diese Taste drücken, während das Hauptmenü angezeigt wird, wird das Menü geschlossen.

12. PC CARD-Zugriffsanzeige

Leuchtet, wenn auf eine PC-Karte zugegriffen wird.

Ausstattung der Anschlussleiste



1. COMPUTER 1-Eingangsanschluss (15-pol. Mini D-Sub)

Schließen Sie hier Ihren Computer oder ein anderes analoges RGB-Gerät an, beispielsweise einen IBM-kompatiblen PC oder einen Macintosh-PC. Schließen Sie Ihren Computer mit dem mitgelieferten RGB-Kabel an. COMPUTER 1 AUDIO-Eingangs-Minibuchse (Stereo Mini) Hier können Sie den Audio-Ausgang von Ihrem Computer anschließen, wenn dieser an den COMPUTER 1-Eingang angeschlossen ist. Sie benötigen dafür ein handelsübliches Audiokabel.

2. COMPUTER 2-Eingangsanschluss (15-pol. Mini D-Sub)

Schließen Sie hier Ihren Computer oder ein anderes analoges RGB-Gerät an, beispielsweise einen IBM-kompatiblen PC oder einen Macintosh-PC. Schließen Sie Ihren Computer mit dem mitgelieferten RGB-Kabel an. Dieser Anschluss unterstützt auch das SCART-Ausgangssignal.

Das SCART-Kabel ist als Zubehör erhältlich. Einzelheiten hierzu finden Sie auf Seite 24. HINWEIS: Plug & Play wird vom COMPUTER 2-Eingang nicht unterstützt.

COMPUTER 2 AUDIO-Eingangs-Minibuchse (Stereo Mini)

Hier können Sie den Audio-Ausgang von Ihrem Computer anschließen, wenn dieser an den COMPUTER 2-Eingang angeschlossen ist. Sie benötigen dafür ein handelsübliches Audiokabel.

3. MONITOR OUT-Anschluss (15-pol. Mini D-Sub)

Mit Hilfe dieses Anschlusses können Sie Ihr Computerbild zu einem externen Monitor von der COMPUTER 1/2- oder Komponenten-Video-Eingangsquelle umleiten. Dieser Anschluss gibt auch im Betriebsbereitschafts-Modus ein COMPUTER-Signal oder Komponenten-Signal aus.

AUDIO OUT-Minibuchse (Stereo Mini)

YMit Hilfe dieser Buchse können Sie Ton von der derzeit ausgewählten Quelle (COMPUTER 1/2, COMPONENT, VIDEO oder S-VIDEO) ausgeben. Der Ton der gegenwärtig oder zuletzt angezeigten Quelle wird auch im Idle-Modus zum Audio-Ausgang ausgegeben.

Der Ausgangstonpegel (Lautstärke, Tiefen/Höhen und Stummschaltung) kann mit dem Tonpegel des internen Lautsprechers abgestimmt werden. Der Ausgangstonpegel (Lautstärke, Tiefen/Höhen und Stummschaltung) kann nicht im Idle-Modus eingestellt werden.

Beachten Sie bitte, dass diese Buchse nicht als Kopfhörerbuchse verwendet werden kann. (Wenn Sie ein Audiogerät angeschlossen haben, ist der Projektor-Lautsprecher entaktiviert.)

4. COMPONENT- (Y, Cb/Pb, Cr/Pr) Eingangsanschlüsse (RCA)

Schließen Sie hier Komponenten-Video-Ausgänge (Y/Cb/Cr, Y/Pb/Pr) des externen Gerätes wie z.B. von einem DVD-Player an.

HINWEIS: Der "Y"-Anschluss akzeptiert Videosignale.

COMPONENT AUDIO-Eingangsbuchsen R/L (RCA)

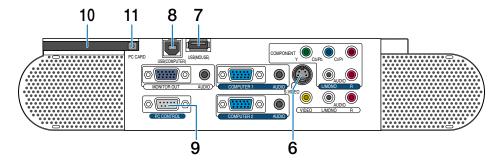
Hierbei handelt es sich um die Audio-Eingänge Ihres linken und rechten Kanals für Stereoton von Ihrem DVD-Player oder der an die COMPONENT-Eingangsanschlüsse angeschlossenen Komponente.

5. VIDEO-Eingangsanschluss (RCA)

Hier kann zur Bildprojizierung ein Videorekorder, ein Laser-Disc-Player oder eine Dokumentenkamera angeschlossen werden.

VIDEO/S-VIDEO AUDIO-Eingangsbuchsen R/L (RCA) Hierbei handelt es sich um die Audio-Eingänge Ihres linken und rechten Kanals für Stereoton von einer Video- oder S-Videoquelle.

Ausstattung der Anschlussleiste



6. S-VIDEO-Eingangsanschluss (4-pol. Mini DIN)

Dieser Anschluss kann mit dem S-Video-Ausgangssignal einer externen Quelle (Videorekorder usw.) beschaltet werden. HINWEIS: S-Video liefert leuchtendere Farben und eine höhere Auflösung als das herkömmliche Signalgemisch.

7. USB (MOUSE) Port (Typ A)

Schließen Sie hier eine handelsübliche USB-Maus an. Die Menü- oder Viewer-Bedienung kann mit der an diesem Port angeschlossenen Maus durchgeführt werden.

8. USB (COMPUTER) Port (Typ B)

Verbinden Sie diesen Port über das mitgelieferte USB-Kabel mit dem USB-Port (Typ A) Ihres Computers. Sie können dann die Mausfunktionen Ihres Computers per Fernbedienung steuern.

9. PC CONTROL-Port (D-Sub, 9-polig)

Schließen Sie Ihren PC über ein serielles Kabel an diesen Port an, um den Projektor steuern zu können. Dies ermöglicht Ihnen das Steuern Ihres Projektors mit Ihrem PC und dem seriellen Kommunikationsprotokoll. Um diesen Port nutzen zu können, ist ein handelsübliches serielles Crosskabel (RS232C) erforderlich. Sie können den Projektor auch mit der Software Dynamic Image Utility 2.0 auf der mitgelieferten CD-ROM steuern. Hierzu müssen Sie zunächst Dynamic Image Utility 2.0 auf Ihrem Computer installieren. Wenn Sie

selbst ein Programm schreiben möchten, finden Sie die typischen PC-Steuercodes auf Seite 121.

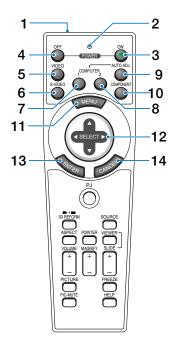
10. PC CARD-Schlitz

Setzen Sie hier eine PC-Karte ein.

11. PC CARD-Auswurftaste

Drücken Sie diese Taste, um eine PC-Karte teilweise auszuwerfen.

4 Bezeichnung der Teile an der Fernbedienung



HINWEIS: Bei der Verwendung eines Macintosh-Computers können Sie die Maus entweder durch Anklicken der CANCEL-Taste (rechter Mausklick) oder der ENTER-Taste (linker Mausklick) aktivieren.

- Infrarotsender
 Richten Sie die Fernbedienung auf den
 Fernbedienungssensor am Projektorgehäuse.
- 2. LED Blinkt beim Betätigen einer beliebigen Taste auf.

3. POWER ON-Taste

Wenn die Hauptstromversorgung eingeschaltet ist, können Sie den Projektor mit dieser Taste einschalten.

HINWEIS: Halten Sie die POWER ON-Taste zum Einschalten des Projektors mindestens zwei Sekunden lang gedrückt.

4. POWER OFF-Taste

Mit dieser Taste können Sie Ihren Projektor ausschalten.

HINWEIS: Halten Sie die POWER OFF-Taste zum Ausschalten des Projektors mindestens zwei Sekunden lang gedrückt.

5. VIDEO-Taste

Wählen Sie durch Drücken dieser Taste eine Videoquelle von einem VCR, einem DVD-Player, einem Laserdisc-Player oder einer Dokumentenkamera aus.

6. S-VIDEO-Taste

Wählen Sie durch Drücken dieser Taste eine S-Videoquelle von einem Videorekorder aus.

- COMPUTER 1-Taste
 Wählen Sie durch Drücken dieser Taste den COMPUTER 1-Eingang aus.
- 8. COMPUTER 2-Taste
 Wählen Sie durch Drücken dieser Taste den
 COMPUTER 2-Eingang aus.
- AUTO ADJ. -Taste
 Diese Taste dient zur Einstellung eines optimalen
 Bildes von einer RGB-Quelle. Siehe Seite 37.

10. COMPONENT-Taste Wählen Sie durch Drücken dieser Taste eine Videoquelle von einer an den COMPONENT-Eingang angeschlossenen Komponente aus.

- 11. MENU-Taste Zeigt das Menü für verschiedene Eingaben und Einstellungen an.
- 12. SELECT ▲▼◀► (Maus) Taste Wenn sich das Gerät im Computer-Modus befindet, fungieren diese Tasten als PC-Maus. Wenn sich das Gerät im Projektor-Modus befindet, der durch Leuchten der PJ-Taste angezeigt wird. Siehe Seite 40.
 - ▲▼: Wählen Sie mit diesen Tasten das Menü des Menüpunktes aus, den Sie einstellen möchten.
 - ◆ : Mit diesen Tasten stellen Sie den Wert der im Menü gewählten Funktion ein. Die Auswahl wird durch einen Druck auf die ▶-Taste ausgeführt. Wenn keine Menüs angezeigt werden, fungieren diese Tasten als Lautstärkeregler.

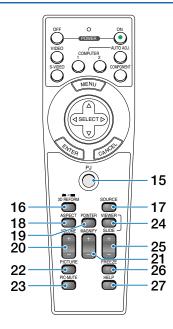
Ein vergrößertes Bild kann mit der SELECT ▲▼◀▶
-Taste verschoben werden.

13. ENTER-Taste (Linke Maustaste)

Wenn sich das Gerät im Computer-Modus befindet, fungiert diese Taste als linke Maustaste. Wenn Sie diese Taste 2 Sekunden lang gedrückt halten, wird auf Ziehen-Betrieb umgeschaltet. Wenn sich das Gerät im Projektor-Modus befindet, der durch Leuchten der PJ-Taste angezeigt wird: Drücken Sie diese Taste zur Eingabe Ihrer Menü-Auswahl. Diese Taste hat dieselbe Funktion wie die ENTER-Taste am Projektorgehäuse. Siehe Seite 40.

14. CANCEL-Taste (Rechte Maustaste)

Wenn sich das Gerät im Computer-Modus befindet, fungiert diese Taste als rechte Maustaste. Wenn sich das Gerät im Projektor-Modus befindet, der durch Leuchten der PJ-Taste angezeigt wird: Diese Taste hat dieselbe Funktion wie die CANCEL-Taste am Projektorgehäuse. Siehe Seite 40.



15. PJ-Taste

Mit dieser Taste können Sie die SELECT-, CANCELund ENTER-Tasten zwischen dem "Projektor-Modus" (leuchtet rot) und dem "Computer-Modus" umschalten.

Drücken Sie entweder diese Taste oder eine der Tasten POWER ON/OFF, MENU, 3D REFORM, ASPECT, POINTER, HELP, MAGNIFY, VIEWER oder PICTURE, um zum Projektor-Modus umzuschalten. Die PJ-Taste leuchtet dann rot. Drücken Sie die PJ-Taste noch einmal, um zum Computer-Modus zurückzuschalten. Siehe Seite 40.

16.3D REFORM-Taste

Drücken Sie diese Taste zum Aufrufen des 3D Reform-Modus, der eine Korrektur von Trapezverzerrungen ermöglicht, um das Bild in eine rechteckige Form zu bringen. Siehe Seiten 35 und 44.

17. SOURCE-Taste

Mit dieser Taste wählen Sie die Videoquelle: PC, Videorekorder, DVD-Player oder Viewer (PC-Karte). Tippen Sie die Taste zum Einblenden der Quellen-Liste kurz an.

Durch Drücken der Taste für mindestens EINE Sekunde können Sie nach folgendem Schema durch die Eingangsquellen schalten:

 $\begin{array}{l} {\sf Computer1} \to {\sf Computer2} \to {\sf Komponent} \to {\sf Video} \\ \to {\sf S-Video} \to {\sf Viewer} \to {\sf Eingabeliste} \to {\sf Computer1} \\ \to ... \end{array}$

Wenn kein Signal anliegt, wird der Eingang übersprungen.

18. ASPECT-Taste

Drücken Sie diese Taste, um den Bildformat-Auswahlbildschirm aufzurufen. Siehe Seite 82.

19. POINTER-Taste

Drücken Sie diese Taste, um einen der neun verfügbaren Zeiger einzublenden; drücken Sie die Taste noch einmal, um den Zeiger auszublenden. Mit Hilfe der SELECT ▲▼◆►-Taste können Sie das Zeigersymbol an eine beliebige Positon auf dem Projektionsschirm setzen. Siehe Seite 41.

20. VOLUME (+)(-)-Taste

Drücken Sie zum Erhöhen der Lautstärke (+) und zum Senken der Lautstärke (–).

21. MAGNIFY (+)(-)-Taste

Mit dieser Taste können Sie das Bild um bis zu 400% vergrößern. Das Bild wird über die Bildschirmmitte vergrößert. Siehe Seite 41.

22. PICTURE-Taste

Drücken Sie diese Taste, um das Bild-Fenster einzublenden. Die Option ändert sich bei jedem Tastendruck. Siehe Seite 78.

23. PIC-MUTE-Taste

Mit dieser Taste können Bild und Ton vorübergehend ausgeblendet werden. Zum Wiedereinblenden von Bild und Ton drücken Sie die Taste ein weiteres Mal.

24. VIEWER-Taste

Mit dieser Taste wählen Sie die Viewer-Quelle.

25. SLIDE (+)(-)-Taste

Drücken Sie zum Auswählen des nächsten Ordners oder Dias (+) und zum Auswählen des vorherigen Ordners oder Dias (–). Siehe Seite 58.

26. FREEZE-Taste

Mit dieser Taste lassen sich Bilder einfrieren. Drücken Sie diese Taste nochmals zur Freigabe der Bewegung.

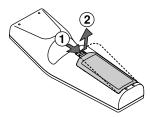
27. HELP-Taste

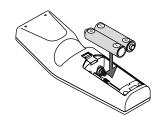
Bei Betätigung dieser Taste erhalten Sie geeignete HELP-Informationen.

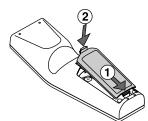
HINWEIS: Standardmäßig ist der Computer-Modus eingestellt, der Ihnen die Benutzung der Tasten SELECT, CANCEL, und ENTER anstelle Ihrer PC-Maus erlaubt. Wenn die Taste POWER ON/OFF, MENU, 3D REFORM, ASPECT, POINTER, HELP, MAGNIFY, VIEWER oder PICTURE betätigt wird, leuchtet die PJ-Taste rot und zeigt dadurch an, dass Sie sich im Projektor-Modus befinden. Wenn 60 Sekunden lang keine weitere Taste gedrückt wird, erlischt die Anzeige und der Projektor-Modus wird aufgehoben.

Einlegen der Batterie

- 1 Entfernen Sie die Batterieabdeckung.
- Entfernen Sie die beiden alten Batterien und legen sie neue (Typ AA) ein. Achten Sie auf korrekte Ausrichtung der Batteriepole (+/-).
- 3 Schließen Sie die Batterieabdeckung und vergewissern Sie sich, dass sie einrastet. Verwenden Sie niemals verschiedene Batterietypen oder neue und alte Batterien zusammen.







Hinweis zum Fernbedienungsbetrieb

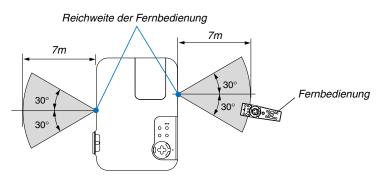
Wenn sie während des Einlegens der neuen Batterien die Taste SELECT ▲▼◀► Taste gedrückt halten, funktioniert die Fernbedienung möglicherweise nicht ordnungsgemäß.

Nehmen Sie in einem derartigen Fall die Batterien heraus und legen Sie sie noch einmal neu ein, ohne dabei die SELECT-Taste zu berühren.

Vorsichtsmaßnahmen für Fernbedienung

- Behandeln Sie die Fernbedienung vorsichtig.
- Wischen Sie die Fernbedienung sofort trocken, wenn sie einmal nass geworden sein sollte.
- Vermeiden Sie übermäßige Hitze und Feuchtigkeit.
- Nehmen Sie die Batterien vor längerem Nichtgebrauch aus der Fernbedienung.
- Legen Sie die Batterien nicht verkehrt herum ein.
- Verwenden Sie niemals verschiedene Batterietypen oder neue und alte Batterien zusammen.

Reichweite der Fernbedienung



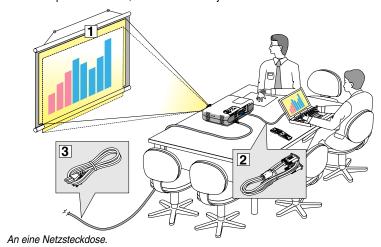
- Das Infrarot-Signal der Fernbedienung hat innerhalb eines Einstrahlwinkels von 60° bei freier Sichtlinie zum Sensor am Projektorgehäuse eine Reichweite von bis zu 7 m.
- Der Projektor spricht nicht an, wenn sich zwischen der Fernbedienung und dem Sensor Gegenstände befinden oder wenn helles Licht auf den Sensor fällt. Schwache Batterien können ebenso die Funktion der Fernbedienung beeinträchtigen.



Instllation und Anschlüsse

Aufstellung des Projektors zur Projektionsfläcl Auswahl des Aufstellungsortes	
Projektionsentfernung und Bildschirmgröße	22
2 Herstellen der Anschlüsse	23
Aktivieren des externen Displays des Computers	23
Anschluss Ihres PC's oder Macintosh-Computers	
Anschließen des SCART-Ausgangs (RGB)	24
Anschluss eines externen Monitors	
Anschluss Ihres DVD-Players an den Komponenten-Ausgang	26
Anschluss Ihres Videorekorders oder LaserDisc-Players	27
Anschluss des mitgelieferten Netzkabels	28

Dieses Kapitel beschreibt, wie Sie Ihren Projektor aufstellen und wie die Video- und Audioquellen angeschlossen werden.



Die Aufstellung und Bedienung Ihres Projektors ist denkbar einfach. Bevor Sie jedoch beginnen, müssen Sie folgende Schritte ausführen:

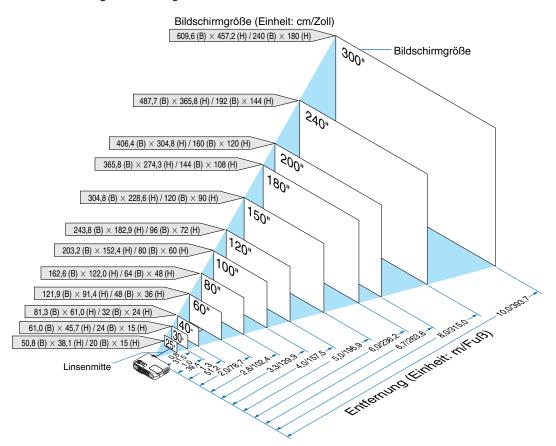
- Bereiten Sie eine Leinwand bzw. eine Projektionsfläche vor und stellen Sie den Projektor auf.
- Schließen Sie Ihren Computer oder ein Videogerät an den Projektor an. Siehe Seiten 23 - 27.
- Schließen Sie das mitgelieferte Netzkabel an. Siehe Seite 28.

HINWEIS: Stellen Sie vor dem Transport des Projektors sicher, dass sowohl das Netzkabel als auch alle anderen Verbindungskabel abgetrennt sind. Setzen Sie die Linsenkappe auf, wenn Sie den Projektor transportieren oder nicht benutzen.

1 Aufstellung des Projektors zur Projektionsfläche

Auswahl des Aufstellungsortes

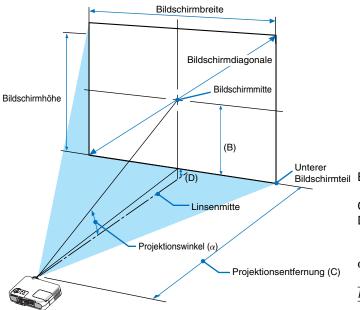
Je weiter der Projektor von der Leinwand oder Wand entfernt ist, desto größer wird das Bild. Die kleinste Bilddiagonale beträgt 0,64 m, wenn der Projektor grob gemessen etwa 0,8 m von der Projektionsfläche entfernt ist. Die größte Bilddiagnonale beträgt 7,6 m, wenn der Projektor ca. 10 m von der Leinwand oder Wand entfernt ist. Benutzen Sie die nachstehende Zeichnung als Anleitung.



Projektionsentfernung und Bildschirmgröße

Nachfolgendes zeigt die richtigen relativen Positionen des Projektors und der Leinwand/Wand. Bestimmen Sie den Aufstellungsort anhand der Tabelle.

Entfernungstabelle



Bildschirmteil B = Vertikale Entfernung zwischen Linsenmitte und Bildschirmmitte

C = Projektionsentfernung

D = Vertikale Entfernung zwischen Linsenmitte und unterem Bildschirmteil (oberer Bildschirmteil für Deckenprojektion)

 α = Projektionswinkel

HINWEIS: Distanz kann um +/-5% schwanken.

Bil	dschirmgrö	Ве	В	С	D	α
Diagonal	Breite	Höhe		Weit – Fern		Weit – Fern
Zoll	Zoll	Zoll	Zoll	Zoll	Zoll	Grad
25	20,0	15,0	6,0	28,0 - 34,0	-2,0	12,1 - 9,9
30	24,0	18,0	7,0	34,0 - 41,0	-2,0	12,0 - 9,9
40	32,0	24,0	10,0	46,0 - 56,0	-2,0	11,8 - 9,7
60	48,0	36,0	14,0	70,0 - 85,0	-4,0	11,7 - 9,6
67	54,0	40,0	16,0	78,0 - 95,0	-4,0	11,6 - 9,6
72	58,0	43,0	17,0	84,0 - 102,0	-4,0	11,6 - 9,6
80	64,0	48,0	19,0	94,0 - 114,0	-5,0	11,6 - 9,6
84	67,0	50,0	20,0	98,0 - 120,0	-5,0	11,6 - 9,6
90	72,0	54,0	22,0	106,0 - 128,0	-5,0	11,6 - 9,6
100	80,0	60,0	24,0	118,0 - 143,0	-6,0	11,5 - 9,6
120	96,0	72,0	29,0	141,0 - 172,0	-7,0	11,5 - 9,5
150	120,0	90,0	36,0	177,0 - 215,0	-9,0	11,5 - 9,5
180	144,0	108,0	43,0	213,0 - 258,0	-11,0	11,5 - 9,5
200	160,0	120,0	48,0	237,0 - 287,0	-12,0	11,4 - 9,5
220	176,0	132,0	53,0	261,0 - 316,0	-13,0	11,4 - 9,5
240	192,0	144,0	58,0	285,0 - 345,0	-14,0	11,4 - 9,5
260	208,0	156,0	62,0	309,0 - 374,0	-16,0	11,4 - 9,5
280	224,0	168,0	67,0	333,0 - 403,0	-17,0	11,4 - 9,5
300	240,0	180,0	72,0	356,0 - 431,0	-18,0	11,4 - 9,5

Bi	ldschirmgrö	Ве	В	С	D	α
Diagonal	Breite	Höhe		Weit – Fern		Weit – Fern
mm	mm	mm	mm	mm	mm	Grad
635	508	381	152	710 - 870	-38	12,1 - 9,9
762	610	457	183	860 - 1050	-46	12,0 - 9,9
1016	813	610	244	1170 - 1420	-61	11,8 - 9,7
1524	1219	914	366	1770 - 2160	-91	11,7 - 9,6
1702	1361	1021	408	1990 - 2410	-102	11,6 - 9,6
1829	1463	1097	439	2140 - 2600	-110	11,6 - 9,6
2032	1626	1219	488	2380 - 2890	-122	11,6 - 9,6
2134	1707	1280	512	2500 - 3040	-128	11,6 - 9,6
2286	1829	1372	549	2680 - 3260	-137	11,6 - 9,6
2540	2032	1524	610	2990 - 3620	-152	11,5 - 9,6
3048	2438	1829	732	3590 - 4360	-183	11,5 - 9,5
3810	3048	2286	914	4500 - 5460	-229	11,5 - 9,5
4572	3658	2743	1097	5410 - 6560	-274	11,5 - 9,5
5080	4064	3048	1219	6020 - 7290	-305	11,4 - 9,5
5588	4470	3353	1341	6630 - 8030	-335	11,4 - 9,5
6096	4877	3658	1463	7230 - 8760	-366	11,4 - 9,5
6604	5283	3962	1585	7840 - 9490	-396	11,4 - 9,5
7112	5690	4267	1707	8450 - 10230	-427	11,4 - 9,5
7620	6096	4572	1829	9050 - 10960	-457	11,4 - 9,5

WARNUNG

- * Die Deckenmontage Ihres Projektors muss von einem qualifizierten Techniker durchgeführt werden. Für nähere Informationen wenden Sie sich bitte an Ihren NEC-Fachhändler.
- * Versuchen Sie nicht, den Projektor selbst zu installlieren.
- Betreiben Sie Ihren Projektor nur auf einer festen, waagerechten Unterlage. Bei Falls des Projektors können Verletzungen und schwere Schäden am Projektor resultieren.
- Betreiben Sie den Projektor nicht an Orten, an denen er großen Temperaturschwankungen ausgesetzt wäre. Der Betriebstemperaturbereich des Projektors liegt zwischen 0°C und 35°C.
- Schützen Sie den Projektor vor Feuchtigkeit, Staub und Rauch. Anderenfalls könnte die Bilddarstellung beeinträchtigt werden.

 Achten Sie auf ausreichende Ventilation im Bereich des Projektors, damit er Hitze abstrahlen kann. Decken Sie weder die seitlichen noch vorderen Lüftungsschlitze am Projektor ab.

Reflexion des Bildes

Wenn Sie das Bild vom Projektor mit Hilfe eines Spiegels reflektieren, kommen Sie in den Genuss eines viel größeren Bildes. Kontaktieren Sie Ihren NEC-Fachhändler, wenn Sie einen Spiegel benötigen. Wenn Ihr Bild bei Benutzung eines Spiegels spiegelverkehrt dargestellt wird, können Sie die Bildausrichtung mit den MENU und SELECT-Tasten am Projektorgeäuse oder mit den Tasten auf der Fernbedienung korrigieren. Siehe Seite 86.

2 Herstellen der Anschlüsse

HINWEIS: Bei Benutzung eines Notebook-PCs müssen Sie diesen am Projektor anschließen, bevor Sie den Notebook-PC einschalten. Die Signalausgabe über den RGB-Ausgang des Notebooks/PCs funktioniert zumeist nur, wenn der Computer erst nach dem Anschluss an den Projektor eingeschaltet worden ist.

- * Wenn das Bild während der Benutzung der Fernbedienung abschaltet, liegt das möglicherweise daran, dass der Bildschirmschoner des Computers oder die Power Management-Software aktiviert ist.
- * Wenn Sie versehentlich die POWER-Taste auf der Fernbedienung gedrückt haben, warten Sie bitte 60 Sekunden und drücken Sie die POWER-Taste dann erneut, um den Betrieb fortzusetzen.

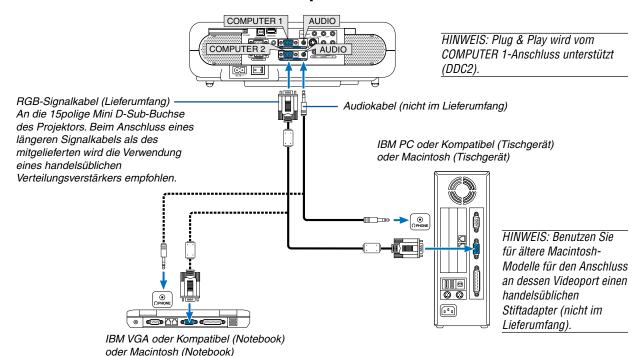
Aktivieren des externen Displays des Computers

Die Tatsache, dass auf dem Bildschirm des Notebook-PCs ein Bild angezeigt wird, bedeutet nicht, dass zwangsläufig auch ein Signal zum Projektor ausgegeben wird.

Bei der Verwendung eines PC-kompatiblen Laptops wird das externe Display durch eine Kombination von Funktionstasten aktiviert/entaktiviert.

Normalerweise wird das externe Display mit der Tastenkombination der 'Fn"-Taste und einer der 12 Funktionstasten ein- oder ausgeschaltet. NEC-Laptops verwenden z.B. die Tastenkombination Fn + F3, während Dell-Laptops die Tastenkombination Fn + F8 verwenden, um durch die Auswahlmöglichkeiten des externen Displays zu schalten.

Anschluss Ihres PC's oder Macintosh-Computers



Wenn Sie Ihren PC oder Macintosh-Computer an Ihren Projektor anschließen, können Sie für eine eindrucksvolle Präsentation das Bild vom Computer-Bildschirm projizieren.

Verfahren Sie zum Anschluss an einen PC oder Macintosh einfach wie folgt:

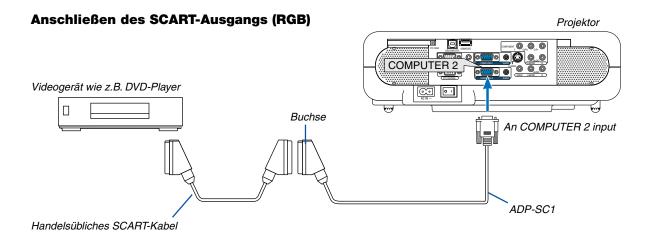
- 1. Schalten Sie Ihren Computer und Ihren Projektor aus.
- 2. Schließen Sie Ihren PC oder Macintosh mit Hilfe des mitgelieferten Signalkabels an den Projektor an.
- 3. Schließen Sie das mitgelieferte Netzkabel an. Siehe Seite 28.
- 4. Schalten Sie den Projektor und den Computer ein.
- Wenn nach einer gewissen Zeit der Inaktivität kein Bild mehr zu sehen ist, könnte dies am Bildschirmschoner des angeschlossenen Computers liegen.

HINWEIS: Der VT770 ist weder mit den Video-decodierten Ausgängen des Umschalters NEC ISS-6020 noch mit denen des Umschalters NEC ISS-6010 kompatibel.

HINWEIS: Das Bild kann inkorrekt angezeigt werden, wenn eine Video- oder S-Video-Quelle über einen normalen Bildumwandler wiedergegeben wird.

Das liegt daran, dass der Projektor in der Standardeinstellung das Videosignal als Computersignal verarbeitet. Gehen Sie wie folgt vor, um dieses Problem zu beheben.

- * Wenn am Bildrand Rauschen auftritt: Verwenden Sie die Funktion Übertastung, um das Bild ordnungsgemäß anzuzeigen.
- * Stellen Sie sicher, dass der Wert der Übertastung 0% beträgt, ehe Sie die Tasten AUTO ADJ oder AUTO ADJUST drücken, da das Bild sonst gegebenenfalls mit abgeschnittenen Rändern dargestellt wird.



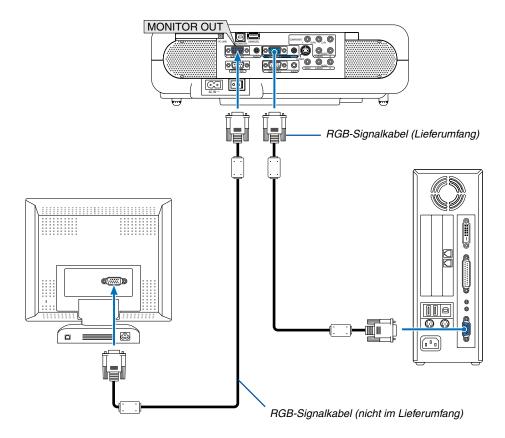
Vor dem Anschließen: Für diesen Anschluss sind ein exklusiver SCART-Adapter (ADP-SC1) und ein handelsübliches SCART-Kabel erforderlich.

HINWEIS: Bei diesem Anschluss ist kein Audiosignal verfügbar.

- 1. Schalten Sie Ihren Projektor und Ihr Videogerät aus.
- 2. Verwenden Sie den NEC ADP-SC1 SCART-Adapter und ein handelsübliches SCART-Kabel, um den RGB-Eingang Ihres Projektors mit dem SCART-Ausgang (RGB) Ihres Veideogeräts zu verbinden.
- 3. Schließen Sie das mitgelieferte Netzkabel an. Siehe Seite 28.
- 4. Schalten Sie Ihren Projektor und Ihr Videogerät ein.
- 5. Betätigen Sie die COMPUTER 2-Taste auf Ihrer Fernbedienung, um den COMPUTER 2-Eingang auszuwählen.
- 6. Drücken Sie die MENU-Taste auf der Fernbedienung, um das Menü anzuzeigen.
- Wählen Sie aus dem Menü [Einrichten] → [Seite3] → [Signalauswahl] → [Computer 2] → [Scart].
 SCART ist der europäische Audio-Visual-Standardanschluss für TV-Geräte, Videorekorder und DVD-Payer. Dieser wird auch als Euro-Anschluss bezeichnet.

HINWEIS: Der ADP-SC1 SCART-Adapter ist bei Ihrem NEC-Fachhändler in Europa erhältlich. Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an Ihren NEC-Fachhändler in Europa.

Anschluss eines externen Monitors



Sie können an Ihren Projektor einen separaten, externen Monitor anschließen, um sich gleichzeitig das von Ihnen projizierte RGB-Analogbild auf einem Monitor anzusehen.

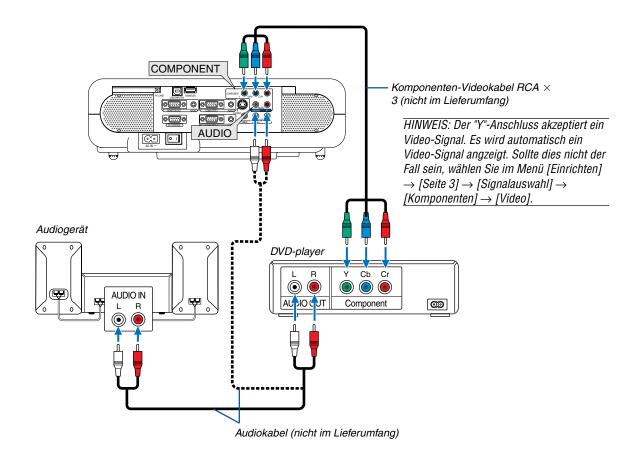
Verfahren Sie hierzu wie folgt:

- 1. Schalten Sie Ihren Projektor, Monitor und Computer aus.
- 2. Verwenden Sie ein 15poliges Kabel zum Anschluss an den MONITOR OUT-Anschluss (15poliger Mini D-Sub) Ihres Projektors.
- 3. Schließen Sie das mitgelieferte Netzkabel an. Siehe Seite 28.
- 4. Schalten Sie den Projektor, Monitor und Computer ein.

HINWEIS:

- Der MONITOR OUT-Anschluss gibt während des Betriebsbereitschafts-Modus ein RGB-Signal aus. Wenn der Projektor auf den Standby-betrieb umschaltet, verschwindet das Bild einen Moment lang vom externen Monitor.
- Wenn sich der Projektor im Standby-betrieb befindet und sich unmittelbar nach dem Ein- oder Ausschalten die Kühlventilatoren drehen, wird das Bild möglicherweise nicht korrekt dargestellt.
- Ein Daisychain-Anschluss ist nicht möglich.

Anschluss Ihres DVD-Players an den Komponenten-Ausgang



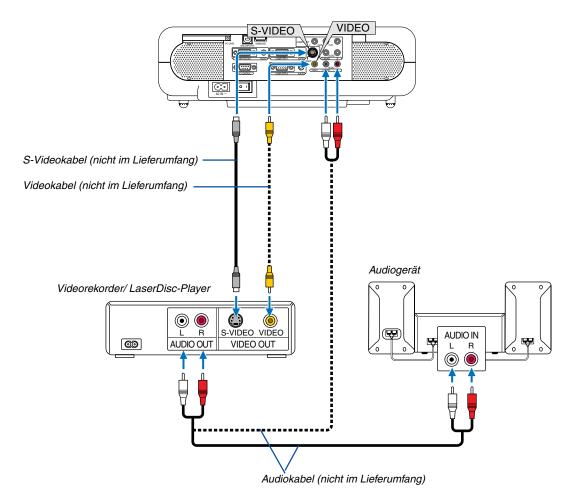
Sie können Ihren Projektor über den Komponenten-Ausgang oder den Video-Ausgang an einen DVD-Player anschließen. Verfahren Sie hierzu wie folgt:

HINWEIS: Scließen Sie den S-Video-Eingang eines DVD-Players, der nicht mit einem Komponenten-Video-Ausgang (Y,Cb,Cr/Y, Pb, Pr) ausgestattet ist, mit Hilfe eines S-Video-Kabels (nicht im Lieferumfang enthalten) an den S-VIDEO-Eingang des Projektors an.

- 1. Schalten Sie Ihren Computer und den DVD-Player aus.
- 2. Verwenden Sie bei einem DVD-Player mit Komponenten-Video-Ausgang (Y,Cb,Cr/Y, Pb, Pr) ein handelsübliches Komponenten-Videokabel (RCA×3) für den Anschluss an die COMPONENT-Eingangsanschlüsse am Projektor.
 - Verwenden Sie für den Anschluss des Tons von Ihrem DVD-Player an Ihr Audio-Gerät (falls Ihr DVD-Player dafür ausgelegt ist) ein Audiokabel (nicht im Lieferumfang enthalten). Achten Sie für Stereoton auf den richtigen Anschluss des rechten und linken Kanals.
- 3. Schließen Sie das mitgelieferte Netzkabel an. Siehe Seite 28.
- 4. Schalten Sie den Projektor und den DVD-Player ein.

HINWEIS: Weitere Informationen über die Spezifikation des Video-Ausgangs Ihres DVD-Players entnehmen Sie bitte dem Bedienungshandbuch für Ihren DVD-Player.

Anschluss Ihres Videorekorders oder LaserDisc-Players



Verwenden Sie für den Anschluss des Bildes von Ihrem Videorekorder, Ihrem LaserDisc-Player oder Ihrer Dokumentenkamera an den Projektor ein RCA- oder S-Video-Kabel (nicht im Lieferumfang enthalten) und für den Anschluss des Tons RCA-Kabel (nicht im Lieferumfang enthalten).

Verfahren Sie zur Durchführung der Anschlüsse wie folgt:

- 1. Schalten Sie Projektor und Videorekorder, LaserDisc-Player bzw. Dokumentenkamera aus.
- 2. Schließen Sie ein Ende des RCA-Kabels an den Video-Ausgang (oder ein Ende des S-Video-Kabels an den S-Video-Ausgangsanschluss) auf der Rückseite Ihres VCRs oder LaserDisc-Players und das andere Ende an den geeigneten Video-Eingang an Ihrem Projektor an. Schließen Sie ein Ende eines RCA-Kabelpaares (nicht im Lieferumfang enthalten) an den Audio-Ausgang auf der Rückseite Ihres Videorekorders oder LaserDisc-Players und das andere Ende an Ihr Audio-Gerät oder geeigneten Audio-Eingang am Projektor an.

Achten Sie für Stereoton auf den richtigen Anschluss des rechten und linken Kanals.

- 3. Schließen Sie das mitgelieferte Netzkabel an. Siehe Seite 28.
- 4. Schalten Sie den Projektor und den Videorekorder bzw. LaserDisc-Player ein.

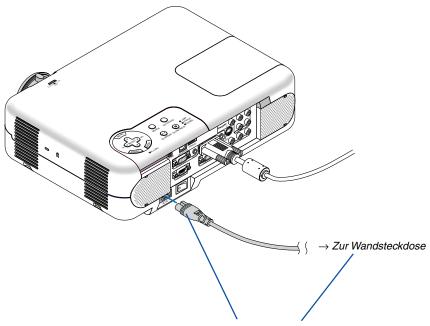
HINWEIS: Weitere Informationen über die Spezifikationen des Video-Ausgangs Ihres Videorekorders bzw. LaserDisc-Players entnehmen Sie bitte dem jeweiligen Bedienungshandbuch.

HINWEIS: Während Schnellvorlauf oder Schnellrücklauf von Video- oder S-Videoquellen, die über einen Bildwandler angeschlossen sind, wird das Bild unter Umständen nicht korrekt wiedergegeben.

Anschluss des mitgelieferten Netzkabels

Schließen Sie das mitgelieferte Netzkabel am Projektor an.

Schließen Sie zunächst den zweipoligen Stecker des mitgelieferten Netzkabels an an den AC IN-Eingang des Projektors und dann den anderen Stecker an eine Netzsteckdose an.



Stellen Sie sicher, dass die Stecker sowohl in die AC IN-Buchse als auch in die Wandsteckdose voll eingesteckt wurden.



Projizieren eines Bildes

(Grundbetrieb)

0	Einschalten des Projektors	30
2	Auswählen einer Quelle	32
3	Einstellung der Bildgröße und der Bildposition	33
4	Korrigieren der Trapezverzerrung	35
5	Automatische Optimierung des RGB-Bildes	37
6	Erhöhen oder Senken der Lautstärke	37
7	Ausschalten des Projektors	38
8	Nach der Verwendung	38

Dieses Kapitel beschreibt, wie der Projektor eingeschaltet und ein Bild auf einem Projektionsschirm projiziert wird.

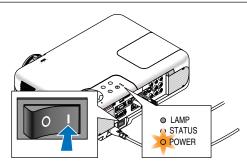
1 Einschalten des Projektors

HINWEIS:

- Der Projektor verfügt über zwei Netzschalter: Hauptnetzschalter und POWER-Taste (ON/STAND BY) (POWER ON und OFF auf der Fernbedienung).
- Stellen Sie vor dem Anschließen oder Abtrennen des mitgelieferten Netzkabels sicher, dass sich der Hauptnetzschalter in der Aus-Position (()) befindet. Andernfalls könnte der Projektor beschädigt werden.

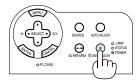
Drücken Sie zum Einschalten der Hauptstromversorgung des Projektors den Hauptnetzschalter in Ein-Position (I).

 Wen Sie den Projektor sofort nach dem Abkühlen einschalten, kann es unter Umständen länger als gewöhnlich dauern, bis die Lampe zu leuchten beginnt.



Stellen Sie nach dem Einschalten Ihres Projektors sicher, dass die Computer- oder Videoquelle eingeschaltet ist und dass die Linsenkappe entfernt wurde.

Erst nachdem Sie die POWER-Taste (ON/STAND BY) am Projektorgehäuse oder die POWER ON-Taste auf der Fernbedienung mindestens 2 Sekunden lang gedrückt haben, schaltet die Netzanzeige auf Grün um und der Projektor ist betriebsbereit.





HINWEIS: Wenn kein Signal verfügbar ist, wird ein blauer, ein schwarzer oder der Logo-Bildschirm angezeigt. Wenn der Projektor einen blauen oder einen schwarzen Bildschirm anzeigt (keinen Logo-Bildschirm) wird unter "Lampenbetriebsart" automatisch der Eco-Modus ausgewählt.

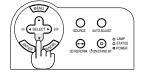
Hinweis zum Startmenü (Menüsprachen-Auswahlbildschirm)

Wenn Sie den Projektor zum ersten Mal einschalten, erscheint das Startmenü. Auf diesem Bildschirm können Sie eine der 19 Menüsprachen auswählen.

Folgen Sie zum Auswählen einer Menüsprache den nachfolgend aufgeführten Schritten:

 Wählen Sie mit der SELECT ▲ - oder ▼-Taste eine der 19 Sprachen als Menüsprache aus.



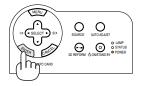




Drücken Sie die ENTER-Taste, um die Auswahl auszuführen.

Danach können Sie zur Menü-Bearbeitung übergehen. Wenn Sie möchten, können Sie die Menüsprache auch später auswählen.

Siehe "Sprache" auf Seite 86.





HINWEIS: Unmittelbar nach dem Einschalten des Projektors könnte das Bild flimmern. Dies ist kein Fehler. Warten Sie 3 bis 5 Minuten, bis sich die Lampe stabilisiert hat.

Wenn der Lampenmodus auf Eco eingestellt ist, leuchtet die Lampenanzeige grün.

Unter den nachfolgend aufgeführten Umständen schaltet sich der Projektor nicht ein.

- Wenn die interne Temperatur des Projektors zu hoch ansteigt, erkennt der Projektor diese abnormal hohe Temperatur.
 Unter diesen Umständen schaltet sich der Projektor zum Schutz des internen Systems nicht ein. Warten Sie in einem solchen Fall, bis die internen Komponenten abgekühlt sind.
- Wenn die Lampe das Ende ihrer Lebensdauer erreicht, schaltet sich der Projektor nicht ein. In diesem Fall muss die Lampe ausgetauscht werden. Siehe Seite 109.
- Wenn die Lampe nicht leuchtet und die STATUS-Anzeige sechsmal hintereinander blinkt, müssen Sie eine volle Minute warten. Schalten Sie die Stromversorgung dann noch einmal ein.

2 Auswählen einer Quelle

Auswählen der Computer- oder Videoquelle

Fernbedienungsbetrieb

Drücken Sie eine der COMPUTER 1/2-, KOMPONENTEN-, VIDEO-, S-VIDEO- oder VIEWER-Tasten.

Auswählen aus der Quellen-Liste

Drücken Sie kurz die SOURCE-Taste am Projektorgehäuse, um die Quellen-Liste einzublenden. Bei jedem Tastendruck ändert sich die Eingangsquelle wie folgt: "Computer 1/2", "Komponenten" (DVD player), "Video" (VCR oder Laserdisc-Wiedergabeer), "S-Video" oder "Viewer" (auf einer PC-Karte gespeicherte Dias). Drücken Sie zum Anzeigen der ausgewählten Quelle die ENTER-Taste.





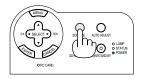


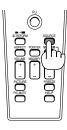
Automatische Signalerkennung

Halten Sie die SOURCE-Taste mindestens 1 Sekunde lang gedrückt. Der Projektor sucht nach der nächsten verfügbaren Eingangsquelle. Jedesmal, wenn Sie die SOURCE-Taste mindestens 1 Sekunde lang gedrückt halten, ändert sich die Eingangsquelle wie folgt:

 $\begin{array}{l} \text{Computer1} \rightarrow \text{Computer2} \rightarrow \text{Komponenten} \rightarrow \text{Video} \rightarrow \text{S-Video} \rightarrow \text{Viewer} \rightarrow \text{Computer1} \rightarrow ... \end{array}$

Wenn kein Signal anliegt, wird der Eingang überprungen. Lassen Sie die Taste los, wenn die von Ihnen gewünschte Eingangsquelle angezeigt wird.



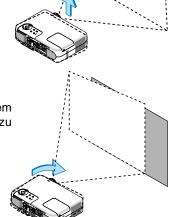


Einstellung der Bildgröße und der Bildposition

Stellen Sie den Projektor auf eine flache, waagerechte Fläche und stellen Sie sicher, dass er rechtwinklig zum Projektionsschirm steht.

Heben Sie die Vorderkante des Projektors an, um das Bild vertikal zu zentrieren.

Wenn das projizierte Bild nicht rechtwinklig zum Projektionsschirm erscheint, wenden Sie bitte für die richtige Einstellung die Trapezkorrektur-Funktion an. Siehe Seiten 35 und 44.



Versetzen Sie die Vorderkante des Projektors nach rechts oder links (in diesem Beispiel nach rechts), um das Bild horizontal auf dem Projektionsschirm zu zentrieren.

Einstellung des Kippfußes

- 1. Heben Sie die Vorderkante des Projektors an.
- 2. Halten Sie die einstellbare Kippfußtaste an der Vorderseite des Projektors gedrückt, um die einstellbaren Kippfüße auszufahren (maximale Höhe: 30 mm).
- Senken Sie die Vorderseite des Projektors auf die gewünschte Höhe.
- 4. Lassen Sie die einstellbare Kippfußtaste los, um den einstellbaren Kippfuß zu arretieren.

Die Vorderseite des Projektors kann um ungefähr 10 Grad nach oben oder unten geneigt werden.

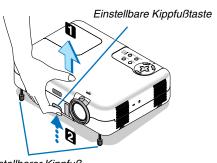
Durch Einstellung der Höhe eines projizierten Bildes oder Änderung des Projektionswinkels wird die Funktion zur automatischen Trapezkorrektur aktiviert, um die vertikale Trapezverzerrung schnell zu korrigieren. Der "Keystone"-Bildschirm wird eingeblendet.

Beziehen Sie sich bezüglich der Bedienung des "Trapez"-Bildschirmes auf " Korrigieren der vertikalen Trapezverzerrung" auf Seite 35.

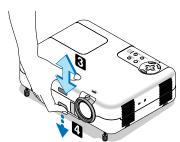
HINWEIS: Sie können Ihre "Trapez"-Korrekturdaten zurückstellen, indem Sie die 3D REFORM-Taste mindestens 2 Sekunden lang drücken.



Benutzen Sie den Kippfuß ausschließlich für den dafür vorgesehenen Zweck. Ein Missbrauch wie z.B. die Benutzung des Kippfußes als Griff oder Aufhänger für die Wandmontage kann zu einer Beschädigung des Projektors führen.



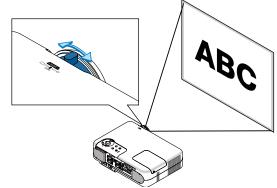
Einstellbarer Kippfuß



Zoom

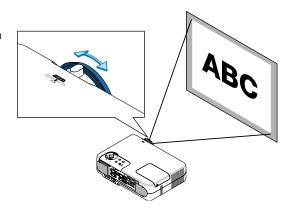
Führen Sie die Feineinstellung der Bildgröße auf dem Projektionsschirm mit dem ZOOM-Hebel aus.

Mit Hilfe des ZOOM-Hebels können Sie das projizierte Bild vergrößern oder verkleinern.



Fokus

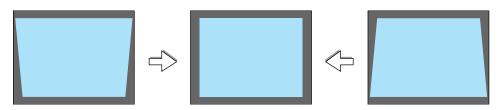
Verwenden Sie den FOCUS-Ring zum Erzielen der besten Fokusleistung.



4 Korrigieren der Trapezverzerrung

Automatische Trapezkorrektur

Die automatische Trapezkorrektur-Funktion korrigiert die vertikale Verzerrung eines projizierten Bildes auf dem Projektionsschirm. Es ist keine besondere Bedienung erforderlich. Stellen Sie den Projektor einfach auf eine ebene Fläche.



Manuelle Trapezkorrektur

Sie können die Trapezverzerrung auch manuell korrigieren. Verfahren Sie hierzu wie folgt:

1. Ziehen Sie den einstellbaren Kippfuß aus, um die Höhe eines projizierten Bildes einzustellen. Siehe Seite 33.

Auf dem Projektionsschirm wird der Trapez-Bildschirm eingeblendet.

 Drücken Sie, nachdem der Trapez-Bildschirm ausgeblendet worden ist, einmal die MENU-Taste oder die ENTER-Taste, um den Trapez-Bildschirm erneut einzublenden.



Projizierter Bereich

Richten Sie die linke (oder rechte) Seite des Bildschirms an der linken (oder rechten) Seite des projizierten Bildes aus.

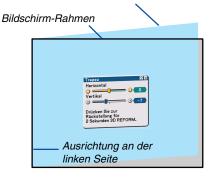
- Verwenden Sie die kürzere Seite des projizierten Bildes als Grundlage zur Ausrichtung.
- Verwenden Sie im rechts dargestellten Beispiel die linke Seite als Grundlage zur Ausrichtung.

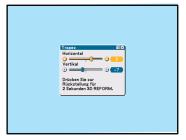
HINWEIS: Wenn im Menü unter "Trapez" die Option "Manuell" ausgewählt wurde, wird ein Bild unter Einstellung der Projektorposition projiziert, so dass der Bildschirm kleiner ist als der Bereich des projizierten Bildes. Zur Auswahl von "Manuell" unter "Trapez" siehe Seite 87.

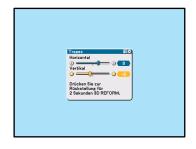
Führen Sie die Trapezkorrektur aus.

4. Falls die rechte und linke Seite des projizierten Bildes nicht parallel zueinander sind, wählen Sie mit der SELECT ▼-Taste "Vertical" und verwenden die SELECT-Taste ◀▶ .

Führen Sie die Feineinstellung so aus, dass beide Seiten parallel zueinander sind.



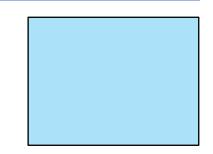




- 5. Wiederholen Sie zum Korrigieren der Trapezverzerrung die Schritte 3 und 4.
- Drücken Sie nach Beendigung der Trapezkorrektur die ENTER-Taste.

Der Trapez-Bildschirm wird ausgeblendet.

 Drücken Sie für eine erneute Trapezkorrektur die 3D REFORM-Taste, um den Trapez-Bildschirm einzublenden und wiederholen Sie die oben beschriebenen Schritte 1 bis 6.



HINWEIS:

- Das Einschalten des Projektors führt zu einer Rückstellung der vorherigen Korrektur-Einstellwerte, falls der Projektionswinkel seit der letzten Verwendung verändert wurde.
 - Wenn der Projektionswinkel dem der letzten Verwendung entspricht, werden die vorherigen Korrektur-Einstellwerte aus dem Speicher aufgerufen.
 - Wählen Sie im Menü unter "Trapez" die Option "Manuell", um die vorherigen Korrektur-Einstellwerte nach dem Verändern des Projektionswinkels zu verwenden. Siehe Seite 87. Zum Zurücksetzen der 3D Reform-Korrekturwerte auf die Werkseinstellung drücken Sie die 3D REFORM-Taste mindestens 2 Sekunden lang.
- Bei jedem Druck der 3D REFORM-Taste ändern sich die Menüpunkte wie folgt: Trapez → Eckenkorrektur → None → Trapez →
 ...
 - Informationen über "Eckenkorrektur" finden Sie unter "Korrigieren von horizontalen und vertikalen Trapezverzerrungen (Eckenkorrektur)" auf Seite 44.
- Sie können unter Beibehaltung eines Bildes, das unter Verwendung der Trapezkorrektur verändert wurde, ein- und wegzoomen, ohne dass Sie diese Einstellungen erneut durchführen müssten.

Automatische Optimierung des RGB-Bildes

Einstellung des Bildes mit Hilfe der Auto Adjust-Funktion

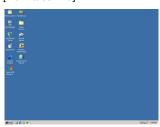
Automatische Optimierung des RGB-Bildes.

Drücken Sie zum automatischen Optimieren des RGB-Bildes die Auto Adjust-Taste.

[Schlechtes Bild]



[Normales Bild]







Drücken Sie die Auto Adjust-Taste zur Feineinstellung des Computerbildes oder zum Entfernen von möglicherweise auftretenden vertikalen Streifen und zum Unterdrücken von Videorauschen, Punktinterferenzen oder Einstreuungen (an einem scheinbar schimmernden Bild zu erkennen). Diese Funktion stellt die Taktfrequenz ein, mit der horizontale Streifen im Bild eliminiert werden. Die Funktion stellt auch die Taktphase zur Verminderung von Videorauschen, Punktinterferenzen oder Einstreuungen ein. (Solche Störungen machen sich durch ein scheinbar schimmerndes Bild bemerkbar.)

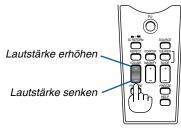
Diese Einstellung kann erforderlich sein, wenn Sie Ihren Computer das erste Mal anschließen.

HINWEIS:

- Einige Signale werden möglicherweise falsch oder erst nach einer Weile angezeigt.
- Die Auto-Einstellung kann nicht für Komponenten- oder Videosignale angewendet werden.
- Falls das RGB-Signal nicht mit der Auto Adjust-Funktion optimiert werden kann, sollten Sie es mit der manuellen Einstellung versuchen. Siehe Seite 84.

6 Erhöhen oder Senken der Lautstärke

Der Schallpegel vom Lautsprecher und der AUDIO OUT-Buchse (Stereo-Mini) am Projektor kann eingestellt werden.

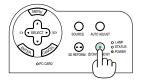


Ausschalten des Projektors

Ausschalten des Projektors:

Drücken Sie zunächst mindestens zwei Sekunden lang die POWER-Taste (ON/STAND BY) am Projektorgehäuse oder die POWER OFF-Taste auf der Fernbedienung.

Die Netzanzeige leuchtet nun orange. Nach dem Ausschalten des Projektors laufen die Lüfter noch 10 Sekunden lang nach (Abkühlzeit).





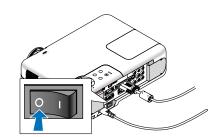
Schalten Sie dann den Hauptnetzschalter aus. Die Netzanzeige erlischt

Ziehen Sie abschließend den Netzstecker.

VORSICHT

Unter den nachfolgend aufgeführten Umständen darf weder der Netzstecker gezogen noch die Hauptstromversorgung ausgeschaltet werden. Andernfalls könnte der Projektor beschädigt werden:

- Während das Sanduhr-Symbol zu sehen ist.
- Während die Lüfter laufen. (Die Lüfter laufen nach dem Ausschalten des Projektors noch 10 Sekunden lang nach.)



Nach der Verwendung

Vorbereitung: Stellen Sie sicher, dass der Projektor nicht eingeschaltet ist.

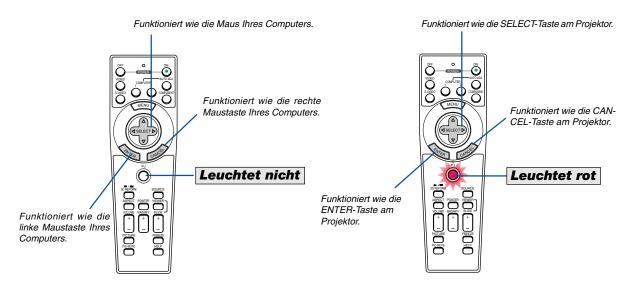
- 1. Ziehen Sie den Netzstecker.
- 2. Trennen Sie alle sonstigen Kabel ab.
- 3. Ziehen Sie die einstellbaren Kippfüße ein, falls diese ausgezogen sind.
- 4. Decken Sie die Linse mit der Linsenabdeckung ab.
- 5. Legen Sie den Projektor und dessen Zubehörteile in die im Lieferumfang enthaltene Soft-Tragetasche.

Praktische Funktionen

	vischen Computer-Modus und odus	40
2 Ausblenden vo	n Bild und Ton	40
3 Einfrieren eines	s Bildes	40
4 Benutzung des	Zeigers	41
5 Vergrößerung ι	und Verschiebung eines Bildes	41
6 Inanspruchnah	me der Online-Hilfe	42
7 Verwendung ei	ner USB-Maus	42
8 Anwendung de	er Fernbedienungs-Mausfunktio	on 43
	n horizontalen und vertikalen rrungen (Eckenkorrektur)	44
	reihandzeichnungen auf einem Bild (ChalkBoard)	
	auf dem Projektor gezeigten B e oder im USB-Speicher (Einfa	
Schutz vor une	erlaubter Verwendung des Proje	ektors 49
	nes USB-Speichergerätes ode erkarten-Lesegerätes	

Umschalten zwischen Computer-Modus und Projektor-Modus

Die drei in der Zeichnung abgebildeten schattierten Tasten fungieren im Computer-Modus als Computer-Maus. Im Computer-Modus leuchtet die PJ-Taste nicht.



- Beim Drücken der MENU-Taste leuchtet die PJ-Taste rot, um Ihnen anzuzeigen, dass der Projektor-Modus aktiviert ist. In diesem Modus ist der Projektor-Menübetrieb mit Hilfe der drei Tasten möglich.
- Wenn 60 Sekunden lang keine weitere Taste gedrückt wird, erlischt die Anzeige, und Sie befinden sich wieder im Computer-Modus. Um danach wieder auf Projektor-Menübetrieb zu schalten, drücken Sie die PJ-Taste, so dass die Taste rot leuchtet.
- Wenn die PJ-Taste leuchtet und Sie die Mausfunktion sofort anwenden möchten, müssen Sie zunächst die PJ-Taste drücken, um zum Computer-Modus zurückzukehren (leuchtet nicht).

Bei aktiviertem Computer-Modus

Wenn Sie im Computer-Modus die ENTER-Taste mindestens zwei Sekunden lang drücken und dann wieder loslassen, ist der Ziehen-Modus eingestellt und das Ziehen kann einfach durch Drücken der SELECT ▲▼◀▶ (Maus)-Taste ausgeführt werden. Drücken Sie zum Freigeben des gezogenen Objektes entweder noch einmal die ENTER-Taste (linker Mausklick) oder die CANCEL-Taste (rechter Mausklick).

2 Ausblenden von Bild und Ton

Mit der PIC-MUTE-Taste können Sie das Bild und den Ton vorübergehend ausblenden. Zum Wiedereinblenden von Bild und Ton drücken Sie die Taste ein weiteres Mal.

HINWEIS: Beim Ausblenden eines Bildes wird in "Lampenbetriebsart" automatisch der Eco-Modus ausgewählt.



② Einfrieren eines Bildes

Drücken Sie zum Einfrieren des Bildes die FREEZE-Taste. Drücken Sie diese Taste noch einmal, um die Bewegung wieder freizugeben.

HINWEIS: Durch Drücken der FREEZE-Taste wird das Bild speichern-Menü angezeigt, dass es Ihnen ermöglicht, ein "eingefrorenes" Bild zu speichern. Siehe Seite 48 hinsichtlich weiterer Informationen.



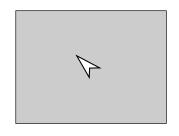
4 Benutzung des Zeigers

Mit einem der neun verfügbaren Zeiger können Sie die Aufmerksamkeit Ihres Publikums auf den gewünschten Teil des projizierten Bildes lenken.

HINWEIS: Sie können einen Zeiger im Menü auswählen. Siehe Seite 100.

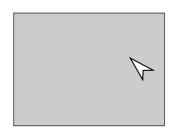
Drücken Sie zum Einblenden des Zeigers die POINTER-Taste.

Verschieben Sie den Zeiger mit der SELECT-Taste. Drücken Sie die POINTER-Taste noch einmal. Der Zeiger wird ausgeblendet.





Drücken Sie zum Einblenden des Zeigers die POINTER-Taste.





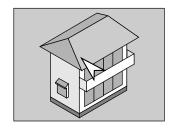
Verschieben Sie den Zeiger mit der Select-Taste.

Vergrößerung und Verschiebung eines Bildes

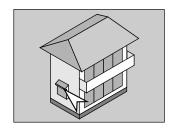
Sie können einen beliebigen Bildbereich auf bis zu 400 Prozent vergrößern.

Verfahren Sie hierzu wie folgt:

- 1. Drücken Sie zum Einblenden des Zeigers die POINTER-Taste.
- 2. Setzen Sie den Zeiger auf den Bereich, den Sie vergrößern möchten.







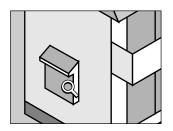


- 3. Vergrößern Sie den ausgewählten Bereich.
 Wenn die MAGNIFY (+)-Taste gedrückt ist,
 wird das Bild vergrößert und das
 Vergrößerungssymbol erscheint. VBetätigen
 Sie zum Vergrößern des ausgewählten
 Bereiches die SELECT-Taste ▲▼◀▶ , um das
 Vergrößerungssymbol zu verschieben und
 drücken Sie die MAGNIFY (+)-Taste.
- Bringen Sie das Bild wieder zurück zur Originalgröße.

Drücken Sie so lange die MAGNIFY (-)-Taste, bis sich das Vergrößerungssymbol in den Zeiger verwandelt.











6 Inanspruchnahme der Online-Hilfe

Bei Bedarf können Sie die Hilfethemen aufrufen.





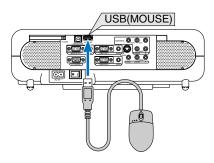
Hilfe aufrufen

Hilfe verlassen

Verwendung einer USB-Maus

Die Verwendung einer USB-Maus ermöglicht einen homogenen Betrieb. Sie können eine handelsübliche USB-Maus verwenden.

HINWEIS: USB-Mäuse gewisser Hersteller werden unter Umständen nicht vom Projektor unterstützt.



Menübetrieb mit der USB-Maus

Maus-Cursor

Wenn Sie eine USB-Maus an den Projektor anschließen, erscheint auf dem Projektionsschirm ein Maus-Cursor. Der Cursor verschwindet, wenn die USB-Maus 10 Sekunden lang nicht benutzt wird.

Menüanzeige

Durch Anklicken mit der rechten Maustaste wird das Menü angezeigt.

Zum Schließen des Menüs klicken Sie auf eine beliebige Stelle im Hintergrund.

Quellenlisten-Anzeige

Klicken Sie mit der linken Taste auf eine beliebige Stelle des Bildschirms – außer auf das Menü –, um sich die Quellenliste anzeigen zu lassen.

Einstellungs- und Eingabeanzeige

Sie können einen Menüpunkt auswählen und mit der linken Maustaste anklicken, um eine Einstellung bzw. Eingabe vorzunehmen.

Beispiele

Klicken Sie die linken Maustaste ◀ oder ▶ an (oder halten Sie sie gedrückt), um die Helligkeit einzustellen. Sie können auch mit der linke Maustaste auf die Bildlaufleiste klicken und die Einstellung durch Ziehen vornehmen.

Klicken Sie zum Speichern der Einstellungen auf X. Die Anzeige wird geschlossen.



- Klicken Sie auf mit der linken Maustaste, um eine Beschreibung des ausgewählten Menüpunktes einzublenden.
- Durch Klicken und Ziehen der Titelzeile mit der linken Maustaste, k\u00f6nnen Sie das Einstellungs- und Eingabe-Dialogfeld verschieben.
- Durck Klicken mit der rechten Maustaste (rechter Mausklick) auf das Einstellungs- oder Eingabe-Dialogfeld können Sie ohne Speicherung der Änderungen zum vorherigen Bildschirm zurückkehren.

3 Anwendung der Fernbedienungs-Mausfunktion

Die eingebaute Fernbedienungs-Mausfunktion ermöglicht Ihnen die Steuerung der Computer-Mausfunktionen per Fernbedienung (Computer-Modus).

Es ist ungeheuer praktisch durch die mit Ihrem Computer entworfenen Präsentationen zu klicken. Um danach wieder in den Projektor-Modus zu schalten, drücken Sie die PJ-Taste (die Taste leuchtet nun rot).

Anschluss an Ihren Computer für die Fernbedienungs-Mausfunktion

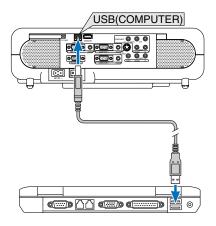
Zur Nutzung der Fernbedienungs-Mausfunktion verbinden Sie den USB-Port (COMPUTER) des Projektors über das im Lieferumfang enthaltene USB-Kabel mit dem USB-Port (Typ A) Ihres Computers.

HINWEIS: Abhängig von der Art des Anschlusses oder des auf Ihrem Computer installierten Betriebssystems, müssen Sie Ihren Computer möglicherweise neu starten oder Ihre Computer-Einstellungen ändern.

Anschluss über den USB-Port

Die Fernbedienungs-Mausfunktion kann nur angewendet werden, wenn das Betriebssystem Windows 98, Windows Me, Windows XP, Windows 2000 oder Mac auf Ihrem Computer installiert ist.

HINWEIS: Warten Sie mindestens 5 Sekunden, bevor Sie das USB-Kabel nach dem Abtrennen wieder Anschließen und umgekehrt. Der Computer kann den eingebauten Mausempfänger möglicherweise nicht identifizieren, wenn das Kabel mehrmals hintereinander angeschlossen und abgetrennt wird.



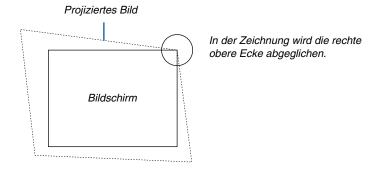
Korrigieren Sie die Trapezverzerrungen (trapezförmig) mit Hilfe der 3D-Reform-Funktion, um den oberen und unteren Bildschirmteil sowie die linke und rechte Bildschirmseite so zu verlängern oder zu verkürzen, dass das projizierte Bild rechteckig ist.

Eckenkorrektur

 Um die aktuellen Einstellungen zurückzusetzen halten Sie die 3D REFORM Taste 2 Sekunden lang gedrückt.

Damit werden die "Trapez" -oder "Eckenkorrektur" Einstellungen gelöscht.

- 2. Projizieren Sie ein Bild so, dass der Bildschirm kleiner als der Rasterbereich ist.
- 3. Suchen Sie sich eine der Ecken heraus und gleichen Sie die Ecke des Bildschirms mit der des Bildes ab.

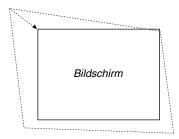


4. Drücken Sie die 3D REFORM-Taste auf der Fernbedienung zweimal.

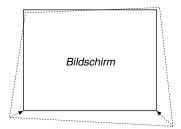
Der Eckenkorrektur-Einstellbildschirm wird angezeigt.



- 5. Wählen Sie mit der SELECT ▲▼◀▶-Taste ein Symbol aus, das in die Richtung zeigt, in die Sie den projizierten Bildrahmen verschieben möchten.
- 6. Drücken Sie die ENTER-Taste.
- Verschieben Sie den Rahmen des projizierten Bildes mit der SELECT ▲▼◀▶-Taste wie im Beispiel gezeigt.



8. Drücken Sie die ENTER-Taste.



9. Wählen Sie mit der SELECT ▲▼◀▶-Taste ein anderes Symbol aus, das in die Richtung zeigt, in die Sie den projizierten Bildrahmen verschieben möchten.

Wählen Sie auf dem Eckenkorrektur-Einstellbildschirm "Verlassen" oder drücken Sie die CANCEL-Taste auf der Fernbedienung.



Der Bildschirm zur Bestätigung wird angezeigt.



10. Drücken Sie zum Hervorheben von [OK] zunächst die SELECT-Taste ◀ oder ▶ und drücken Sie dann die ENTER-Taste.

Damit ist die Korrektur der Trapezverzerrungen abgeschlossen.

Wenn Sie "Aufheben" auswählen, erscheint wieder der Einstellbildschirm (Schritt 3), ohne dass die Änderungen gespeichert werden.

Wenn Sie "Reset" auswählen, ist die Werkseinstellung wiederhergestellt.

Wenn Sie "Rückgängig" auswählen, verlassen Sie die Funktion, ohne dass die Änderungen gespeichert werden.

HINWEIS: Zum Zurücksetzen der 3D Reform-Korrekturwerte auf die Werkseinstellung müssen Sie die 3D REFORM-Taste mindestens 2 Sekunden lang drücken.

HINWEIS: Während der 3D Reform-Einstellung stehen "Bildformat" und "Bildschirm" unter Umständen nicht zur Verfügung. Sollte dies geschehen, setzen Sie bitte zuerst die 3D Reform-Daten zurück und nehmen Sie anschließend die einzelnen Einstellungen vor. Wiederholen Sie dann die 3D Reform-Einstellung. Durch eine Änderung des Bildformates und / oder der Bildschirm-Einstellung wird die 3D Reform-Funktion möglicherweise auf ihren einstellbaren Bereich begrenzt.

Die einstellbaren Bereiche für 3D Reform sind wie folgt:

	Horizontal	Vertikal
Eckenkorrektur	Max. ca. +/- 35°	Max. ca. +/- 40°
Trapez	Max. ca. +/- 27°	Wax. ca. +/− 40

- * Unter den nachfolgenden Bedingungen wird der maximale Winkel erreicht:
 - Das Bild (100") wird als Breitbild projiziert (Zoom-Hebel)
 - · Die Auflösung ist XGA.

Eine höhere Auflösung als XGA verkleinert den einstellbaren Bereich.

• Die einzelnen Menüpunkte sollten wie folgt eingestellt sein:

- Horizontal und Vertical werden separat eingestellt.
 Eine Kombination beider Einstellungen verkleinert den einstellbaren Bereich.
- Wenn bei Bildformat "4:3 Füllen" ausgewählt ist, stehen "Eckenkorrektur" und "Horizontal Trapez" nicht zur Verfügung.

HINWEIS:

- Falls der Eckenkorrektur-Bildschirm nicht verfügbar (grau unterlegt) ist, halten Sie bitte die 3D REFORM-Taste für mindestens 2 Sekunden gedrückt, um die aktuellen Korrekturdaten zurückzustellen. Dadurch wird die Eckenkorrektur-Funktion verfügbar.
- Ein Drehen des Projektors führt zu einer Rückstellung der vorherigen Korrektur-Einstellwerte, falls der Projektionswinkel seit der letzten Verwendung verändert wurde.
 - Wenn der Projektionswinkel dem der letzten Verwendung entspricht, werden die vorherigen Korrektur-Einstellwerte aus dem Speicher aufgerufen.
 - Wählen Sie im Menü unter "Trapez" die Option "Manuell", um die vorherigen Korrektur-Einstellwerte nach dem Verändern des Projektionswinkels zu verwenden. Siehe Seite 87.

HINWEIS: Bei Anwendung der 3D Reform-Funktion ist das Bild möglicherweise leicht verschwommen, da die Korrektur elektronisch ausgeführt wird.

© Erstellen von Freihandzeichnungen auf einem projizierten Bild (ChalkBoard)

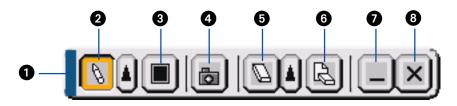
Die ChalkBoard-Funktion erlaubt Ihnen das Schreiben und Zeichnen auf einem projizierten Bild.

HINWEIS: Die ChalkBoard-Funktion steht nur bei Verwendung einer USB-Maus zur Verfügung.

Um die ChalkBoard-Werkzeugleiste anzeigen zu lassen, klicken Sie auf die mittlere Taste Ihrer Maus oder wählen Sie "ChalkBoard" aus dem Menü aus.

Die Symbolleiste enthält die folgenden Symbole.





•	Ziehen	Zum Verschieben der Symbolleiste ziehen.
•		Mit der linken Maustaste anklicken und zum Zeichnen ziehen. Mit der linken Maustaste 🛕 oder rechten Maustaste auf das Bleistiftsymbol klicken, um die Bleistiftpalette mit vier verschiedenen Strichstärken einzublenden, von denen Sie die gewünschte durch Klicken mit der linken Maustaste auswählen können.
•		Zum Auswählen einer Farbe. Mit der linken Maustaste klicken, um die Farbpalette einzublenden, aus der Sie durch Klicken mit der linken Maustaste eine beliebige Farbe auswählen können.
4		Klicken Sie mit der linken Maustause, um eine Zeichnung vom ChalkBoard-Bildschirm einzufangen und auf der in den PC-Kartenschlitz des Projektors eingesetzten PC-Karte zu speichern.
•		Mit der linken Maustaste klicken und ziehen, um einen Teil einer Zeichnung zu löschen. Mit der linken Maustaste auf das Radierersymbol klicken, um die Radiererpalette mit vier verschiedenen Radierergrößen einzublenden, von denen Sie die gewünschte durch Klicken mit der linken Maustaste auswählen können.
(Löschen	Mit der linken Maustaste klicken, um die Zeichnung vollständig vom ChalkBoard-Bildschirm zu löschen.
•		Durch Klicken mit der linken Maustaste wird die Symbolleiste ausgeblendet. Durch Klicken mit der rechten Maustaste auf eine beliebige Stelle auf dem Bildschirm wird die ChalkBoard-Symbolleiste wieder eingeblendet.
•	Beenden	Zum Löschen der vollständigen Zeichnung und zum Verlassen von ChalkBoard.

HINWEIS:

- Bei eingeblendeter ChalkBoard-Funktion steht das Menü nicht zur Verfügung.
- Durch Auswählen einer anderen Quelle oder durch die Dia-Umschaltung im Viewer wird eine Zeichnung vollständig gelöscht.

⑤ Speichern von auf dem Projektor gezeigten Bildern auf der PC-Karte oder im USB-Speicher (Einfangen)

Die Einfang-Funktion erlaubt Ihnen das Einfangen eines Bildes von der gegenwärtig angezeigten Quelle. Das Bild wird als JPEG-Datei auf der PC-Karte oder im USB-Speicher gespeichert.

HINWEIS:

- Die Einfang-Funktion steht erst dann zur Verfügung, wenn eine PC-Karte in den PC-Kartenschlitz oder ein USB-Speicher in den USB-Port (MOUSE) des Projektors eingesetzt worden ist.
- Die "Kartenfehler"-Anzeige bedeutet, dass die freie Kapazität auf der PC-Karte oder im USB-Speicher zum Speichern der Bilder nicht ausreicht. Machen Sie zusätzlich Speicherplatz verfügbar, indem Sie mit Ihrem PC nicht mehr gebrauchte Bilder auf der PC-Karte löschen. Die Zahl einfangbarer Bilder hängt von der Speicherkapazität der PC-Karte ab.
- Während des Einfangens eines Bildes darf weder die Stromversorgung ausgeschaltet noch die PC-Karte oder der USB-Speicher entfernt werden. Andernfalls könnten die auf der PC-Karte oder im USB-Speicher gespeicherten Daten verloren gehen oder die Karte selbst könnte beschädigt werden.

Vorbereitungen:

Setzen Sie die PC-Karte in den PC-Kartenschlitz oder den USB-Speicher in den USB-Port (MOUSE) des Projektors ein. Die PC-Karte hat am Einsteckende einen Pfeil. Setzen Sie die PC-Karte so ein, dass der Pfeil oben ist und in Einsteckrichtung weist.

- * Drücken Sie zum Auswerfen der Karte die Auswurftaste.
- 1. Projizieren Sie mit dem Projektor das Bild, das Sie einfangen möchten.
- 2. Drücken Sie die FREEZE-Taste auf der Fernbedienung.
- 3. Drücken Sie die MENU-Taste, um das Einfang-Menüs einzublenden.

Bildern	Fängt ein Bild ein und speichert es als JPEG-Datei auf einer PC-Karte oder im USB-Speicher.
	Wählen Sie PC-Karte oder USB-Speicher. Sie können ein Bild einfangen und auf Ihrer PC-Karte oder in Ihrem USB-Speicher speichern.
	Beendet die Einfang-Funktion. Sie können zum Beenden der Capture-Funktion auch die MENU- oder CAN- CEL-Taste auf der Fernbedienung oder am Projektorgehäuse drücken.

HINWEIS:

Bilder, die mit einer höheren Auflösung als der dem Projektor eigenen Auflösung eingefangen wurden, können nicht richtig angezeigt werden.

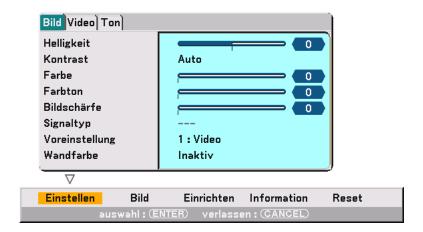
- Die Dateigröße eines eingefangenen Bildes hängt von der Auflösung des Eingangssignals ab.
- Ein Sanduhr-Symbol auf der Projektoranzeige macht darauf aufmerksam, dass gerade ein Bild eingefangen wird. Während dieses Symbol angezeigt wird, dürfen Sie weder die PC-Karte auswerfen noch den Projektor ausschalten. Andernfalls könnten die Daten auf der PC-Karte beschädigt werden. Wenn die Daten der PC -Karte beschädigt sind, müssen Sie diese mit Hilfe eines Computers reparieren.

② Schutz vor unerlaubter Verwendung des Projektors

Die Zuweisung eines Schlüsselwortes verhindert die Verwendung des Projektors durch Unbefugte.

Erste Zuweisung eines Schlüsselwortes

1. Drücken Sie die MENU-Taste. Das Menü wird eingeblendet.



2. Drücken Sie zum Hervorheben des Einrichten-Unermenüs zweimal die SELECT ▶-Taste und drücken Sie dann die ENTER-Taste.

Die Seiten-Registerkarte "1" wird hervorgehoben.



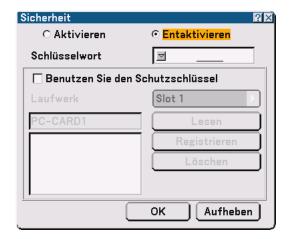
3. Drücken Sie zum Hervorheben der Seiten-Registerkarte "2" einmal die SELECT ▶-Taste.



4. Drücken Sie zum Hervorheben von "Sicherheit" viermal die SELECT ▼-Taste.



5. Drücken Sie zum Einblenden des Sicherheit-Bildschirmes die ENTER-Taste.



6. Drücken Sie zum Hervorheben des Schlüsselwort-Eingabefeldes zunächst einmal die ENTER ▼-Taste und dann die ENTER-Taste.

Die Software-Tastatur wird eingeblendet.



7. Geben Sie über die Software-Tastatur ein alphanumerisches Schlüsselwort ein.
Beispiel: Führen Sie zur Eingabe von "1234" die nachfolgend aufgeführten Schritte 7-1 bis 7-4 aus.

HINWEIS:

- Bitte notieren Sie sich Ihr Schlüsselwort.
- Das Schlüsselwort darf keine Leerstellen (SP) enthalten.
- 7-1. Heben Sie die Zahl "1" hervor und drücken Sie die ENTER-Taste. Die Zahl "1" erscheint im Schlüsselwort-Eingabefeld.
- 7-2. Drücken Sie zum Hervorheben von "2" einmal die SELECT ▶-Taste und dann die ENTER-Taste. Die Zahl "12" erscheint im Schlüsselwort-Eingabefeld.
- 7-3. Verfahren Sie zur Eingabe von "3" und "4" auf gleiche Weise wie in Schritt 7-2. Die Zahl "1234" erscheint im Schlüsselwort-Eingabefeld.
- 7-4. Drücken Sie zum Hervorheben von "OK" die SELECT ▼-Taste und dann die ENTER-Taste. Die Software-Tastatur wird ausgeblendet.
- 8. Drücken Sie zum Hervorheben von "Entaktivieren" einmal die SELECT ▲-Taste und dann zum Hervorheben von "Aktivieren" die SELECT ◀-Taste.



Drücken Sie zum Hervorheben von "OK" die SELECT ▼-Taste und dann die ENTER-Taste.
 Der Bildschirm zur Bestätigung erscheint.



10. Drücken Sie die ENTER-Taste.

Jetzt ist die Sicherheitsfunktion aktiviert.

HINWEIS: Eine PC-Karte kann als Schutzschlüssel verwendet werden. Sie können die Schlüsselwort-Eingabe überspringen, indem Sie beim Einschalten des Projektors eine registrierte PC-Karte einsetzen. Siehe Seite 91.

So prüfen Sie, ob die Sicherheit-Funktion aktiviert ist

Durch kurzes Aus- und Wiedereinschalten des Projektors können Sie überprüfen, ob die Sicherheitsfunktion aktiviert ist

Halten Sie die POWER-Taste (ON/STANDBY) mindestens 2 Sekunden lang gedrückt.

Die Lampe schaltet sich aus und die POWER-Anzeige blinkt orange. Bitte warten Sie bis das Blinken der POWER-Anzeige in ein stetiges Leuchten übergeht.

2. Drücken Sie den Hauptnetzschalter (POWER) in Aus-Position (O), wenn die POWER-Anzeige stetig orange leuchtet.

Der Projektor schaltet sich aus.

3. Drücken Sie den Hauptnetzschalter (POWER) in die Ein-Position (I).

Die POWER-Anzeige leuchtet orange. Der Projektor befindet sich im Standby-Zustand.

4. Drücken Sie die POWER-Taste (ON/STANDBY) mindestens 2 Sekunden lang.

Der Projektor schaltet sich aus. Unten auf dem Bildschirm wird die Meldung "Der Projektor ist gesperrt! Geben Sie Ihr Schlüsselwort ein." eingeblendet.

5. Drücken Sie die MENU-Taste.

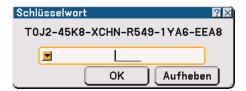
Das Bildschirm-Menü wird eingeblendet.

6. Drücken Sie zum Hervorheben von "Einrichten" die SELECT ▶-Taste und dann die ENTER-Taste.

Die Seiten-Registerkarte "1" wird hervorgehoben.

- 7. Drücken Sie zum Hervorheben der Seiten-Registerkarte "2" einmal die SELECT ▶-Taste.
- 8. Drücken Sie zum Hervorheben von "Sicherheit" viermal die SELECT ▼-Taste und dann die ENTER-Taste.

 Der Schlüsselwort-Eingabebildschirm wird eingeblendet.



9. Drücken Sie die ENTER-Taste.

Die Software-Tastatur wird eingeblendet.

10. Verfahren Sie zur Eingabe von "1234" auf gleiche Wiese wie in den Schritten 1 bis 7 im Abschnitt "Erste Zuweisung eines Schlüsselwortes" beschrieben.

Bei jeder Zahleneingabe erscheint ein "*" (Sternchen). Das Schlüsselwort erscheint in Form von Sternchen; das tatsächliche Schlüsselwort bleibt also verborgen.

11. Heben Sie nach der Eingabe Ihres Schlüsselwortes "OK" hervor und drücken Sie dann die ENTER-Taste.

Die Software-Tastatur wird ausgeblendet. Jetzt können Sie Ihren Projektor bedienen.

Entaktivieren von Sicherheit

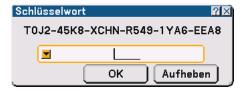
1. Drücken Sie die MENU-Taste.

Das Bildschirm-Menü wird eingeblendet.

- 2. Drücken Sie zum Hervorheben von "Einrichten" die SELECT ▶-Taste und dann die ENTER-Taste.

 Die Seiten-Registerkarte "1" wird hervorgehoben.
- 3. Drücken Sie zum Hervorheben der Seiten-Registerkarte "2" einmal die SELECT ▶-Taste.
- 4. Drücken Sie zum Hervorheben von "Sicherheit" viermal die SELECT ▼-Taste und dann die ENTER-Taste.

 Der Schlüsselwort-Eingabebildschirm wird eingeblendet.



5. Drücken Sie die ENTER-Taste.

Die Software-Tastatur wird eingeblendet.

6. Verfahren Sie zur Eingabe von "1234" auf gleiche Weise wie in den Schritten 1 bis 7 im Abschnitt "Erste Zuweisung eines Schlüsselwortes" beschrieben.

Bei jeder Zahleneingabe erscheint ein "*" (Sternchen). Das Schlüsselwort erscheint in Form von Sternchen; das tatsächliche Schlüsselwort bleibt also verborgen.

- 7. Heben Sie nach der Eingabe Ihres Schlüsselwortes "OK" hervor und drücken Sie dann die ENTER-Taste.

 Die Software-Tastatur wird ausgeblendet. Der Sicherheits-Bildschirm wird eingeblendet.
- 8. Heben Sie "Aktivieren" hervor und drücken Sie dann zum Hervorheben von "Entaktivieren" die SELECT ▶-Taste.
- 9. Drücken Sie zum Hervorheben von "OK" die SELECT ▼-Taste und dann die ENTER-Taste.

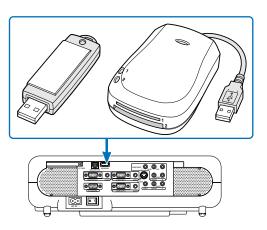
 Jetzt ist die Sicherheit-Funktion entaktiviert.

HINWEIS: Geben Sie zum erneuten Aktivieren der Sicherheit-Funktion noch einmal Ihr Schlüsselwort ein. Stellen Sie sicher, dass Ihr Schlüsselwort richtig ist.

Werwendung eines USB-Speichergerätes oder eines USB-Speicherkarten-Lesegerätes

Der Projektor ist entweder mit einem USB-Speichergerät oder einem USB-Speicher-Karten-Lesegerät kompatibel, das die Viewer- und Sicherheits-Funktionen unterstützt.

- Schließen Sie das Gerät für die Verwendung eines USB-Speichergerätes oder USB-Speicherkarten-Lesegerätes an den USB-Port (MOUSE) (Typ A) an.
- Wählen Sie für Ihren USB-Speicher links im Viewer-Fenster ein Laufwerksymbol aus.
- Für die Verwendung des USB-Speichergerätes als Schutzschlüssel für die Sicherheits-Funktion, wählen Sie bitte eines der Laufwerksymbole im Sicherheits-Einstellbildschirm aus. Siehe Seite 91.



HINWEIS:

- Einige USB-Speichergeräte (gewisse Hersteller) oder USB-Speicherkarten funktionieren möglicherweise nicht.
- Der Projektor unterstützt keine FAT32- oder NTFS-formatierten Flash-Speicherkarten oder USB-Speichergeräte.
 Stellen Sie sicher, dass Sie eine mit FAT16 oder mit dem FAT-Dateisystem formatierte Flash-Speicherkarte oder ein mit FAT16 oder mit dem FAT-Dateisystem formatiertes USB-Speichergerät verwenden.
 Lesen Sie hinsichtlich der Formatierung Ihrer Flash-Speicherkarte oder Ihres USB-Speichergerätes in Ihrem Computer das Dokument oder die Hilfe-Datei, die in Ihrer Windows-Version enthalten ist.
- Wenn Sie eine USB-Maus an Ihren Projektor anschließen, können Sie kein USB-Speichergerät und USB-Speicherkarten-Lesegerät verwenden.
- Die nachfolgend aufgeführten Bedienungen dürfen nicht ausgeführt werden, während die Zugriffsanzeige des USB-Speichergerätes oder USB-Speicherkarten-Lesegerätes leuchtet oder blinkt (während des Datenzugriffs). Andernfalls könnte Ihr USB-Speichergerät oder die im Lesegerät eingesetzte USB-Speicherkarte beschädigt werden. Sichern Sie Ihre Daten für den Fall, dass diese wiederhergestellt werden müssen.
 - * Herausziehen des USB-Speichergerätes oder USB-Speicherkarten-Lesegerätes aus dem USB-Port des Projektors.
 - * Herausziehen der Speicherkarte aus dem USB-Speicherkarten-Lesegerät.
 - * Ausschalten des Hauptnetzschalters oder Ziehen des Netzsteckers.
- Das Laufwerk für "USB 1-4" wird nur eingeblendet, wenn das USB-Speichergerät oder das USB-Speicherkarten-Lesegerät an den Projektor angeschlossen ist. Die Anzeige des Laufwerkes für "USB 1-4" weicht möglicherweise von der Anzeige im USB-Speicherkarten-Lesegerät ab.
- Einige USB-Speichergeräte (gewisse Hersteller) oder USB-Speicherkarten können nicht als Schutzschlüssel für die Sicherheits-Funktion des Projektors verwendet werden.



Bedienung des Viewers

0	Nutzen Sie alle Vorteile der Viewer-Funktion	56
2	Bedienung der Viewer-Funktion vom Projektor (Wiedergabe)	58
3	Änderung des Hintergrund-Logos	64

Nutzen Sie alle Vorteile der Viewer-Funktion

Ausstattungsmerkmale

Sie können sich Präsentationsdaten ansehen, Bilder einfangen und auf dem Projektor wiedergeben. Mit Hilfe einer PC-Karte können Sie sich auf dem Computer vorbereitete Präsentationsdaten ansehen und mit dem Projektor projizierte Bilder einfangen und wiedergeben.

Die Viewer-Funktion ermöglicht das Anzeigen von Dias, die in einer PC-Speicherkarte (in diesem Handbuch als PC-Karte bezeichnet) oder einem USB-Speicher gespeichert sind. Selbst wenn kein Computer verfügbar ist, können Präsentationen mit dem Projektor allein durchgeführt werden. Diese Funktion eignet sich sowohl zur Durchführung von Präsentationen auf Meetings und im Büro als auch für die Wiedergabe von Bildern, die mit digitalen Kameras aufgenommen wurden.

HINWEIS:

 Um den Viewer verwenden zu können, müssen Sie zunächst auf Ihrem PC Präsentationsmaterialien erstellen (JPEG-, BMP-, Index*-Dateien).

Erstellung von Präsentationsmaterialien mit Hilfe der Dynamic Image Utility 2.0.

Eine "Index"-Datei ist eine mit Hilfe der Dynamic Image Utility 2.0 erstellte Datei. Diese Software befindet sich auf der im Lieferumfang des NEC-Projektors enthaltenen CD-ROM.

Beziehen Sie sich bezüglich der Installation der Dynamic Image Utility 2.0 auf "Using Dynamic Image Utility 2.0" auf der beiliegenden CD-ROM.

Einfache Handhabung

- Präsentationen k\u00f6nnen einfach durch Einsetzen einer PC-Karte (nicht im Lieferumfang enthalten) sofort gestartet werden.
- Einfache Dia-Umschaltung
- Fernbedienungsbetrieb
- Springen zur Dia-Liste oder jedem beliebigen Dia

Hochqualitative Bilder

- Hohe Auflösung von bis zu 1024×768 Punkte
- 24-Bit Vollfarb-Wiedergabe
- · Anzeigen von Digitalkamera-Bildern

Einfaches Anwendungsprogramm (für Computer)

- Dynamic Image Utility 2.0 für Windows 98/Windows Me/Windows XP/Windows 2000
- Dias können durch Einfangen gegenwärtig angezeigter Bilder erstellt werden.
- Kontrollschirm zum Anzeigen von Dia-Listen und zur Editierung
- Microsoft, Windows und PowerPoint sind eingetragene Warenzeichen der Microsoft Corporation.

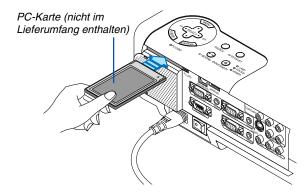
Einsetzen und Auswerfen einer PC-Karte

HINWEIS:

- · Schieben Sie die PC-Karte nicht gewaltsam in den Schlitz.
- Bei der Auslieferung befindet sich eine Dummy-Karte im PC CARD-Schlitz. Nehmen Sie vor der Anwendung zunächst die Dummy-Karte aus dem PC CARD-Schlitz.

Einsetzen der PC-Karte

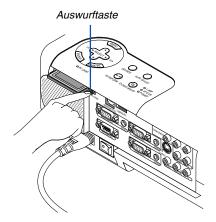
 Halten Sie die PC-Karte waagerecht und setzen Sie sie langsam mit der Oberseite nach oben zeigend in den PC-Kartenschlitz ein.



Auswerfen der PC-Karte

HINWEIS: Werfen Sie die PC-Karte nicht aus, während auf deren Daten zugegriffen wird.

Drücken Sie zweimal die Auswurftaste. Die PC-Karte springt ein Stückchen heraus. Fassen Sie die PC-Karte an den Kanten an und ziehen Sie sie heraus.



Anmerkung zum Einsetzen von PC-Karten

PC-Karten haben eine Ober- und Unterseite und müssen in einer bestimmten Ausrichtung in den PC-Kartenschlitz eingesetzt werden. Die Karten dürfen weder mit dem falschen Ende zuerst noch auf dem Kopf stehend eingesetzt werden. Wenn versucht wird, eine falsch ausgerichtete Karte gewaltsam hineinzudrücken, können Anschlussstifte im Inneren brechen, und der Kartenschlitz kann beschädigt werden. Informationen zum richtigen Einsetzen finden Sie in der Bedienungsanleitung der PC-Karte.

PC-Kartentyp

In den PC-Kartenschlitz können nur PC-Karten des Typs PCMCIA Typ II eingesetzt werden.

HINWEIS: Der Projektor unterstützt keine FAT32- oder NTFS-formatierten Flash-Speicherkarten oder USB-Speichergeräte. Stellen Sie sicher, dass Sie eine mit FAT16 oder mit dem FAT-Dateisystem formatierte Flash-Speicherkarte oder ein mit FAT16 oder mit dem FAT-Dateisystem formatiertes USB-Speichergerät verwenden.

Lesen Sie hinsichtlich der Formatierung Ihrer Flash-Speicherkarte oder Ihres USB-Speichergerätes in Ihrem Computer das Dokument oder die Hilfe-Datei, die in Ihrer Windows-Version enthalten ist.

2 Bedienung der Viewer-Funktion vom Projektor (Wiedergabe)

Dieser Abschnitt beschreibt, wie Sie mit dem Projektor Dias zeigen können, die mit Hilfe der Viewer-Funktion erstellt worden sind. Dias können auch direkt von mit dem Projektor projizierten Bildern erstellt werden.

Dia-Projektion (Viewer)

Vorbereitung: Speichern Sie mit Hilfe der Einfang-Funktion JPEG- oder BMP-Dateien auf einer im Projektor-Schlitz eingesetzten PC-Karte oder in einem USB-Speicher. Oder speichern Sie JPEG- oder BMP-Dateien auf einer in Ihren PC eingesetzten PC-Karte oder in einem USB-Speicher.

- 1. Setzen Sie eine PC-Karte in den PC-Kartenschlitz des Projektors ein.
- 2. Drücken Sie die VIEWER-Taste auf der Fernbedienung oder wählen Sie "Viewer" aus der Quellen-Liste aus.

Es wird ein auf der PC-Karte gespeichertes Bild angezeigt.

3. Drücken Sie die MENU-Taste, um das Viewer-Menü einzublenden.

Das Viewer-Menü erscheint, wenn Sie die MENU-Taste auf der Fernbedienung oder am Projektorgehäuse drücken.

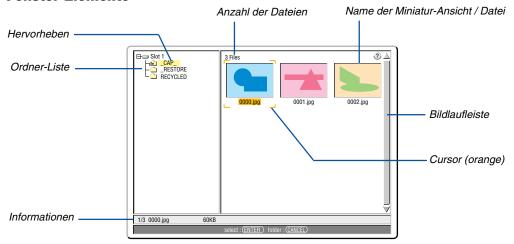


Das Viewer-Menü beinhaltet die nachfolgenden Befehle:

Wiedergabe Startet die Wiedergabe - abhängig von der Einstellung im Viewer-Menü - automatisch oder manuell. Das ermöglicht Ihnen das Vorrücken zum nächsten Dia, wenn "Manuell-Wiedergabe" in "Wiedergabe-Modus" ausgewählt worden ist.
Stopp Dies ermöglicht Ihnen das Beenden der Automatik-Wiedergabe während der Wiedergabe sowie die Fortsetzung der Wiedergabe vom ausgewählten Dia oder Ordner, wenn "Auto-Wiedergabe" in "Wiedergabe-Modus" ausgewählt worden ist.
Thumbnails Blendet eine Miniatur-Ansichten-Liste der JPEG- oder BMP-Dateien ein, die in der im Projektor eingesetzten PC-Karte gespeichert sind.
Löschen Löscht ein oder mehrere eingefangene(s) Dia(s) oder alle eingefangenen Dias im speziellen Einfang-Ordner.
Logo Ersetzt das Standard-Hintergrundlogo mit einem anderen Logo im JPEG- oder BMP-Format.
Sonderzubehör Zeigt die Viewer-Einstelloptionen an.
Quellenauswahl . Zur Anzeige der Quellenliste.

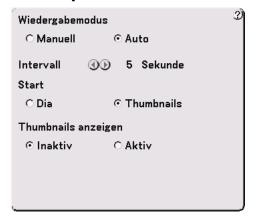
4. Wählen Sie "Wiedergabe" und drücken Sie dann die ENTER-Taste, um entweder das erste Dia zu zeigen oder die automatische Dia-Wiedergabe zu starten.

Viewer-Fenster-Elemente



Hervorheben	. Zeigt den ausgewählten Ordner oder das ausgewählte Laufwerk an.
Ordner-Liste	. Zeigt die auf der PC-Karte oder im USB-Speicher vorhandenen Ordner an.
Informationen	. Zeigt Informationen über die ausgewählte Datei oder den ausgewählten Ordner an.
	Ordner: Ordnername, Erstellungsdatum, Erstellungszeit
	Datei: Dia-Anzahl / Anzahl anzeigbarer Dias in einem Ordner, Dateiname, Erstellungsdatum, Erstellungszeit, Dateigröße
Anzahl der Dateien	. Zeigt die Anzahl der anzeigbaren Dias im ausgewählten Ordner an. Maximal können in einem Verzeichnis 128 Bilder als Dias erkannt werden.
Name der Miniatur-Ansicht / Datei	. Zeigt im Ordner enthaltene Miniatur-Ansichten und Namen an.
Cursor	. Zeigt das ausgewählte Dia an.
Bildlaufleiste	. Zum Anzeigen von Ordnern oder Dateien, die nicht im Fenster sichtbar sind.

Einstelloptionen für den Viewer



Wiedergabe-Modus:

Intervall:

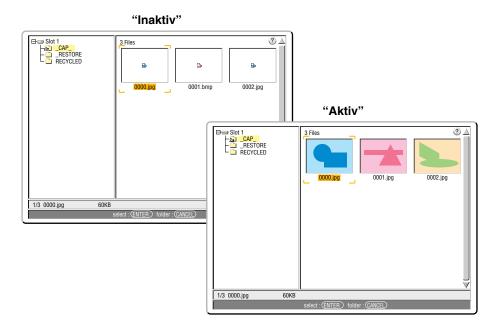
Legt die Intervallzeit zwischen 5 und 300 Sekunden fest.

Start:

Legt fest, welches Startmenü nach dem Auswählen der Viewer-Quelle angezeigt werden soll.

Thumbnails anzeigen:

Beim Auswählen der Viewer-Quelle wird eine Miniatur-Ansicht-Liste der auf der PC-Karte oder im USB-Speicher gespeicherten JPEG- oder BMP-Dateien angezeigt, wenn "Aktiv" ausgewählt ist.



HINWEIS: Wenn in den PC CARD-Schlitz keine Speicherkarte eingesetzt ist, liegt kein Signal an und es wird je nach Einstellung ein schwarzer bzw. blauer Hintergrund oder ein Logo angezeigt. Die Wiedergabe wird beendet, wenn im Auto Wiedergabe-Modus die

Taste am Projektorgehäuse oder auf der Fernbedienung gedrückt worden ist.

Direktes Umschalten auf Dias aus anderen Eingangsmodi

Mit dieser Funktion können Sie direkt auf ein Dia umschalten, wenn das Bild eines Videorekorders oder Computers projiziert wird.

Beispiel: Bei der Durchführung einer Präsentation, die teils aus Dias und teils aus bewegten Bildern von einem Videorekorder o.ä. besteht, ist es möglich, mit der VIEWER-Taste von einem Viewer-Dia auf das Videobild und dann wieder auf das Viewer-Dia umzuschalten.

HINWEIS: Beim Umschalten von der aktuellen Viewer-Quelle auf eine andere Quelle bleibt das aktuelle Dia erhalten. Wenn Sie danach erneut auf Viewer umschalten, sehen Sie wieder das Dia.

Anzeige von digitalen Bildern

Digitale Bilder können mit dem Viewer wiedergegeben werden, wenn die nachfolgend aufgeführten Bedingungen erfüllt sind:

- Wenn die Bilder auf einer MS-DOS-formatierten PC-Karte gespeichert sind.
- Wenn die Bilder in einem vom Viewer unterstützten Format gespeichert sind. Dieser Viewer sucht auf der Karte
 in Verzeichnissen nach Bildern und erkennt Bilder im JPEG- oder BMP-Format als Dias. Bei der Suche erfasste
 Verzeichnisse liegen innerhalb der ersten beiden Stufen vom Hauptverzeichnis, und es werden Bilder innerhalb
 der ersten 12 Dateien im Verzeichnis erfasst. Nur die Datei- und Dia-Umschaltung ist möglich.

HINWEIS: Maximal können in einem Verzeichnis 128 Bilder als Dias erkannt werden.

Löschen eingefangener Bilder

Mit dem Löschen-Befehl im Viewer-Menü können Sie eingefangene Bilder löschen.

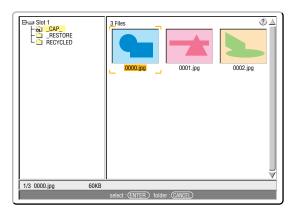
So löschen Sie eingefangene Bilder:

Vorbereitung: Stellen Sie sicher, dass die PC-Karte im PC-Kartenschlitz des Projektors eingesetzt ist.

- 1. Drücken Sie zum Anzeigen eines Bildes die VIEWER-Taste auf der Fernbedienung.
- 2. Drücken Sie die MENU-Taste, um das Viewer-Menü einzublenden.



3. Wählen Sie mit der ▼-Taste "Thumbnails" und drücken Sie dann die ENTER-Taste. Der Miniatur-Ansicht-Bildschirm wird eingeblendet.



HINWEIS: Um anstelle des Miniatur-Ansicht-Bildschirmes (rechte Fensterseite) den Verzeichnisbaum (linke Fensterseite) hervorzuheben, drücken Sie die CANCEL-Taste. Um den Miniatur-Ansicht-Bildschirm erneut hervorzuheben, drücken Sie die ENTER-Taste.

- 4. Wählen Sie mit den ▲▼◀▶-Tasten das Bild aus, das Sie löschen möchten.
- 5. Drücken Sie die MENU-Taste, um das Viewer-Menü einzublenden.
- 6. Wählen Sie mit der ▼-Taste "Löschen" und drücken Sie dann die ENTER-Taste.



Es erscheint eine Bestätigungs-Meldung.

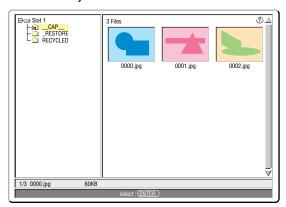


7. Wählen Sie mit der ◀-Taste "OK" und drücken Sie dann die ENTER-Taste.

Damit ist der Löschvorgang abgeschlossen.

So löschen Sie alle eingefangenen Bilder:

- 1. Verfahren Sie wie in den oben aufgeführten Schritten 1 bis 3 beschrieben.
- 2. Wählen Sie durch Drücken der CANCEL-Taste den "__CAP__"-Ordner im Verzeichnis aus (linke Fensterseite).



3. Drücken Sie die MENU-Taste, um das Viewer-Menü einzublenden.



4. Wählen Sie mit der ▼-Taste "Löschen" und drücken Sie dann die ENTER-Taste.



5. Wählen Sie mit der ◀-Taste "OK" und drücken Sie dann die ENTER-Taste.

Damit ist der Löschvorgang abgeschlossen.

HINWEIS: Der leere "__CAP__"-Ordner wird selbst dann beibehalten, wenn Sie alle gespeicherten Bilder löschen.

3 Änderung des Hintergrund-Logos

Mit Hilfe der Viewer-Funktion können Sie den Standard-Hintergrund ändern.

HINWEIS: Die Datei darf höchstens 256 KB groß sein. Andere Dateiformate als JPEG und BMP stehen nicht zur Verfügung.

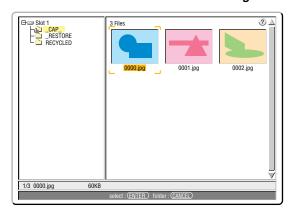
Vorbereitung:

Speichern Sie mit Hilfe der Einfang-Funktion JPEG- oder BMP-Dateien auf einer im Projektor-Schlitz eingesetzten PC-Karte. Oder speichern Sie JPEG- oder BMP-Dateien in einer im PC-Schlitz eingesetzten Karte und setzen Sie die PC-Karte dann in den Projektor-Schlitz ein.

- 1. Drücken Sie zum Anzeigen eines Bildes die VIEWER-Taste auf der Fernbedienung.
- 2. Drücken Sie die MENU-Taste, um das Viewer-Menü einzublenden.



3. Wählen Sie mit der ▼-Taste "Thumbnails" und drücken Sie dann die ENTER-Taste. Der Miniatur-Ansicht-Bildschirm wird eingeblendet.



HINWEIS: Um anstelle des Miniatur-Ansicht-Bildschirmes (rechte Fensterseite) den Verzeichnisbaum (linke Fensterseite) hervorzuheben, drücken Sie die CANCEL-Taste. Um den Miniatur-Ansicht-Bildschirm erneut hervorzuheben, drücken Sie die ENTER-Taste.

- 4. Wählen Sie mit der ▲▼◀▶-Taste eine JPEG- oder BMP-Datei (Dia) als Hintergrund-Logo aus.
- 5. Drücken Sie die MENU-Taste, um das Viewer-Menü einzublenden.
- 6. Wählen Sie mit der ▼-Taste "Logo" und drücken Sie dann die ENTER-Taste.

Ein Dialogfeld zur Bestätigung wird eingeblendet.



- 7. Wählen Sie mit der ◀-Taste "OK" und drücken Sie die ENTER-Taste. Die Änderung des Hintergrund-Logos ist damit abgeschlossen.
- * Wenn Sie den Hintergrund einmal geändert haben, können Sie das alte Logo selbst mit Hilfe von "Reset" nicht mehr als Hintergrund-Logo verwenden.



Benutzung der auf der beiliegenden CD-ROM enthaltenen Dynamic Image Utility 2.0.

(nur englische Version)

	ENDVERBRAUCHER-LIZENZVERTRAG	
2	Einführung	67
3	Unterstützte Projektoren	68
4	Geräteanschlüsse und -einstellungen	69
5	Installation der Software	69
6	Software starten/beenden	70
7	Fehlersuche	72

Lesen Sie sich vor der Installation und Anwendung der beiliegenden Software unbedingt die nachfolgenden Hinweise durch.

1 ENDVERBRAUCHER-LIZENZVERTRAG

BITTE LESEN SIE SICH DIESE SOFTWARE-LIZENZVEREINBARUNG ("LIZENZ") VOR DER INSTALLATION DER SOFTWARE SORGFÄLTIG DURCH. SIE ENTHÄLT DIE LIZENZBEDINGUNGEN.

WÄHREND DER SOFTWARE-INSTALLATION WIRD DIESE SOFTWARE-LIZENZVEREINBARUNG EINGEBLENDET. DURCH ANKLICKEN DER TASTE "Yes (Ja)" ERKLÄREN SIE IHR EINVERSTÄNDNIS. FOLGEN SIE DEN BILDSCHIRM-ANWEISUNGEN UND SCHLIESSEN SIE DIE INSTALLATION AB.

FALLS SIE NICHT ALLE BEDINGUNGEN DIESER VEREINBARUNG AKZEPTIEREN, KLICKEN SIE ZUNÄCHST AUF DIE TASTE "No (Nein)". DIE INSTALLATION WIRD NICHT FORTGESETZT.

NEC Viewtechnology, Ltd.("NECVT") gibt Ihnen ("Benutzer") eine Lizenz für die Verwendung der NEC PROJECTOR USER SUPPORTWARE ("Software"), die im Lieferumfang dieses Endverbraucher-Lizenzvertrags ("EULA") enthalten ist. Der Benutzer übernimmt die Verantwortung für die Auswahl, Übernahme, Verwendung und das Verwendungsergebnis der Software, um das bestimmungsgemäße Ergebnis zu erzielen.

1. Bestimmungen

- EULA wird bei Zustimmung der EULA-Bestimmungen durch den Benutzer wirksam und bleibt in Kraft, bis der Benutzer sie auflöst, indem die Software und die dazugehörige Dokumentation zurückgegeben oder zerstört wird.
- 2) Ungeachtet der vorerwähnten NECVT kann EULA jederzeit aufgelöst werden, wenn sich der Benutzer nicht an irgendwelche EULA-Bestimmungen hält. Durch Auflösung der EULA durch NECVT wird die dem Benutzer bewilligte Lizenz automatisch entzogen. Der Benutzer erklärt sich damit einverstanden, die Software zusammen mit allen Kopien bei einer solchen Auflösung zu zerstören.

2. Lizenz

Der Benutzer verwendet die Software auf PC ausschließlich für den Betrieb des NECVT-Projektors, der im Lieferumfang dieser Software enthalten ist, oder eines anderen Projektors, der von NECVT ("Projektor") spezifiziert wird.

3. Kopie, Modifizierung und Zusammenschluss der Software

- Der Benutzer darf Kopien der Software und der dazugehörigen Dokumentation bis zu dem Umfang erstellen, der für die Verwendung des Projektors erforderlich ist. Der Benutzer verpflichtet sich, die NECVT-Copyright-Information und andere Informationen auf solchen Kopien zu reproduzieren.
- 2) Der Benutzer darf die Software nur auf die ausdrücklich in der EULA erlaubten Weise verwenden, kopieren, modifizieren oder sonst entsorgen.
- 3) Keine Klausel im EULA darf so ausgelegt werden, dass irgendein geistiges Eigentumsrecht an den Benutzer abgetreten und/oder übertragen wird.

4. Übertragung der Software

- 1) Der Benutzer darf die Software unter den folgenden Voraussetzungen an Dritte übertragen:
 - a) Der Benutzer muss die EULA und die gesamte dazugehörige Dokumentation mit allen davon gemachten Kopien zusammen mit der Software an Dritte weitergeben, und darf keine davon gemachte Kopie behalten.
 - b) Diese dritte Partei hat sich mit den Bestimmungen und Bedingungen von EULA einverstanden erklärt.
- 2) Wenn nicht oben ausdrücklich genehmigt, darf der Benutzer die Lizenz für die Software nicht als Unterlizenz weitergeben, abtreten, übertragen oder sonst entsorgen.

5. Zurückentwicklung

Der Benutzer darf die Software nicht zurückentwickeln, dekompilieren und/oder auseinandernehmen, außer und nur bis zu dem Umfang, bis zu dem ein solches Vorgehen durch geltendes Rechts trotz dieser Einschränkung ausdrücklich genehmigt ist.

6. Garantieeinschränkungen

- 1) Wenn hier nicht ausdrücklich angegeben, wird die Software im "Ist-Zustand" ohne Garantie irgendwelcher Art geliefert, einschließlich, jedoch nicht beschränkt auf gesetzliche Gewährleistung der Eignung für einen bestimmten Vertragszweck, für den gewöhnlichen Gebrauch, Rechtsmängelhaftung und Nichtverletzung Rechte Dritter.
- 2) Wenn der Benutzer einen Materialfehler, der den ordnungsgemäßen Betrieb der Software beeinträchtigt, in den Medien der Software entdeckt, wird NECVT solche defekten Medien kostenlos ersetzen, falls diese Medien innerhalb 1 Monats ab Kaufdatum dem Händler ausgehändigt werden, bei dem der Benutzer diese erworben hat, und falls NECVT feststellt, dass NECVT für den Fehler verantwortlich ist.

7. Haftungsbeschränkungen

In keinem Fall kann NECVT für indirekte, Folge- oder Spezialschäden oder Verluste haftbar gemacht werden, auch wenn NECVT auf die Möglichkeit solcher Schäden aufmerksam gemacht hat, und/oder für irgendwelche Forderungsentschädigung oder Schadensersatzansprüche Dritter gegenüber dem Benutzer.

8. Sonstiges

- 1) Die Gültigkeit, die Auslegung, der Aufbau und die Leistung von EULA soll durch die japanische Gesetzgebung geregelt werden.
- 2) Der Benutzer darf die Software in kein Land exportieren, in dem der Export durch geltendes Rechts verboten ist.

2 Einführung

Vielen Dank für den Kauf des tragbaren NEC Projektors (nachstehend nur "Gerät" oder "Projektor" genannt). Dieser Projektor wird an einen PC oder an ein anderes Gerät angeschlossen und projiziert Texte oder Grafiken klar auf dem Bildschirm.

Dieser Projektor wird mit der praktischen Software geliefert, mit der Präsentationen einfacher und effizienter durchgeführt werden können. Diese Anleitung gibt einen Überblick und beschreibt die Verwendung der beiliegenden Software (auf der im Lieferumfang dieses Projektors enthaltenen CD-ROM enthalten). Sehen Sie sich diese Anleitung zusammen mit den Hilfe-Funktionen der Softwareprogramme an.

Inhalt der im Lieferumfang enthaltenen CD-ROM

Die mitgelieferte CD-ROM enthält die folgenden Softwareprogramme:

- Dynamic Image Utility 2.0
- Viewer PPT Converter 2.0
- Image Express Utility 1.0 (bei diesem Modell nicht verfügbar)

Bitte sehen Sie sich die Hilfe-Funktionen der Softwareprogramme für Informationen über ihre Funktion und ihren Betrieb an.

Was mit der mitgelieferten Software durchgeführt werden kann

Dynamic Image Utility 2.0

- Konvertiert PowerPoint-Dateien, JPEG-Bilder sowie andere Dateien und erstellt Dias, die mit Hilfe der Viewer-Funktion des Projektors angezeigt werden können.
- Fängt Bildteile von den Bildschirmen eines Textverarbeitungsprogramms, Tabellenkalkulationsprogramms, Browsers und von anderen Programmen für die Verwendung in Präsentationen ein.
- Durch Speichern der erstellten Dias auf einer Flash-Speicherkarte (*) und Einsetzen dieser Karte im PC-Kartenschlitz des Projektors, können die Dias ohne Anschluss eines PCs auf dem Bildschirm projiziert werden.
 - * Bitte kaufen Sie sich eine handelsübliche PCMCIA Typ 2 (ATA-Daten)-Flash-Speicherkarte.
- Der Anschluss von PCs und Projektoren mit Hilfe eines seriellen Kabels (*) ermöglicht die nachfolgenden Verwendungen:
 - * Dieses Gerät kann nicht in ein Netzwerk integriert werden.
 - (1) Bilder und Dias können vom PC zum Projektor gesendet und anschließend auf dem Projektionsschirm projiziert werden. Bei der Verwendung von Microsoft PowerPoint 2000/2002 können Dias synchron mit der Dia-Vorführung gesendet werden.

(2) Mit Hilfe eines PCs kann der Projektor ein- und ausgeschaltet werden. Darüber hinaus können Einstellungen bezüglich der Bildqualität sowie andere Eingaben vom PC aus gesteuert werden. Außerdem können Sie die verbleibende Lampenlebensdauer anzeigen lassen.

Viewer PPT Converter 2.0

- Konvertiert mit Microsoft PowerPoint 95/97/2000/2002 erstellte Dateien durch ein einfaches Verfahren in ein unabhängiges Indexformat, wodurch eine direkte Wiedergabe mit der Viewer-Funktion des Projektors möglich ist.
- Wenn Microsoft PowerPoint 2000/2002 verwendet wird, kann Viewer PPT Converter 2.0 von PowerPoint aus gestartet werden (durch Erweiterungsregistrierung in PowerPoint).

Image Express Utility 1.0 (bei diesem Modell nicht verfügbar)

- Bei Verwendung einer Netzwerkumgebung aktiviert dieses Programm den auf dem PC angezeigten Bildschirminhalt, der zum Projektor gesendet und anschließend auf dem Bildschirm projiziert wird.
- Es gibt zwei Verfahrensweisen, mit denen der Bildschirminhalt zum Projektor gesendet werden kann: "Continuous Transmit" sendet den Bildschirminhalt des PC automatisch in einem festen Intervall; "Single Frame Transmit" sendet den Bildschirminhalt durch Anklicken der Bildschirm-Schaltfläche (oder durch Drücken einer Taste).

Informationen über die Aktualisierung dieser Software

Bitte sehen Sie sich hinsichtlich Informationen über Software-Upgrades der NEC Projektor-Benutzerunterstützung (d. h. Dynamic Image Utility und Viewer PPT Converter) das Servicepaket für NEC-Projektoren (http://www.necpj. com/) an.

O Unterstützte Projektoren

Unterstützte Geräte	IBM PC/AT-kompatible Computer	
	CD-ROM-Laufwerk erforderlich (bei der Installation)	
CPU	Pentium MMX-Prozessor oder höher erforderlich,	
	Pentium III 800 MHz oder höher empfohlen	
Speicher Für Windows XP		
	128 MB oder mehr erforderlich	
	192 MB oder mehr empfohlen	
	Für andere Betriebssysteme	
	64 MB oder mehr erforderlich	
	• 128 MB oder mehr empfohlen	
	* Wenn andere Anwendungen zur gleichen Zeit laufen, kann mehr Speicherplatz erforderlich sein.	
Unterstütztes BS	ütztes BS Windows 98	
	Windows 98 Second Edition	
	Windows Me	
	Windows 2000 Professional	
	Windows XP Home Edition	
	Windows XP Professional/Windows XP Tablet PC Edition	
	* Für die oben genannten Umgebungen ist Microsoft Internet Explorer 5.01 oder höher erforderlich.	
	* Unterstützt nicht die Windows-Stromsparfunktion.	
Auflösung	1024 Punkte x 768 Zeilen empfohlen	
Bildschirmfarben	Farbtiefe (15 Bit, 16 Bit)	
	Echtfarbe (24 Bit, 32 Bit)	

4 Geräteanschlüsse und -einstellungen

Bei Durchführen der Anschlüsse mittels eines Serienkabels

Was durchgeführt werden kann

- Bei Verwendung von Dynamic Image Utility 2.0 kann ein Bild oder Dia zum Projektor gesendet und anschließend auf einem Bildschirm projiziert werden.
- Die Verwendung der Projektorsteuerungsfunktion von Dynamic Image Utility 2.0 ermöglicht den Betrieb vom PC aus, einschließlich Ein-/Ausschalten der Stromversorgung zum Projektor, Signalauswahl und Einstellung der Bildqualität.

[Bei Anschlüssen mit einem Serienkabel]

Vorzubereitende Geräte

- · Projektor (dieses Gerät)
- PC
- Im Lieferumfang des Projektors ist kein serielles Kabel enthalten (das CA03D ist als Zubehör erhältlich)

Anschluss an den Projektor

Schließen Sie das Serienkabel an den PC CONTROL-Anschluss an. ("Ausstattung der Anschlussleiste" und "PC-Steueranschluss" auf den Seiten 16 und 121)

Anschluss an den PC

Schließen Sie das Serienkabel an den (RS-232C)-Serienanschluss an.

Installation der Software

HINWEIS

- Die hier angegebenen Beispiele werden anhand von Windows XP-Bedienschritten beschrieben.
- Bitte führen Sie bei Verwendung von Windows 2000 die Software-Installation/Deinstallation mit der "Administrator"-Zugangsberechtigung aus. Führen Sie dies bei Windows XP mit der "Computeradministrator"-Zugangsberechtigung aus.

Dynamic Image Utility 2.0 Installation

Dynamic Image Utility 2.0 und Viewer PPT Converter 2.0 werden zusammen installiert. Die verschiedenen Programme können nicht einzeln installiert werden.

Vorbereitung:

Starten Sie Windows.

Wenn Windows bereits gestartet worden ist, beenden Sie alle laufenden Software-Anwendungen. Die Installation wird möglicherweise nicht einwandfrei abgeschlossen, wenn nicht alle Softwareprogramme beendet wurden.

1. Legen Sie die im Liferumfang enthaltene CD-ROM in das CD-ROM-Laufwerk ein. Der "Startup"-Bildschirm erscheint.

Referenz

Sollte der "Startup"-Bildschirm nicht erscheinen...

- 1) Klicken Sie auf [Start].
- 2) Klicken Sie auf [Ausführen (R)]. Der [Ausführen]-Bildschirm erscheint.
- 3) Geben Sie die Bezeichnung des CD-ROM-Laufwerks ein (z.B. "Q: \") und anschließend "SETUP.EXE" zum [Öffnen (O)].
- 4) Klicken Sie auf [OK]. Der "Startup"-Bildschirm erscheint.

6. Benutzung der auf der beiliegenden CD-ROM enthaltenen Dynamic Image Utility 2.0.

- 2. Klicken Sie auf "Please read this first" und lesen Sie die Readme-Datei über die Dynamic Image Utility 2.0.
- 3. Klicken Sie auf "Installing the Dynamic Image Utility 2.0". Der "Willkommen"-Bildschirm wird angezeigt.
- 4. Klicken Sie im "Willkommen"-Bildschirm auf [Weiter >].

 Der Bildschirm mit der "Endverbraucher-Lizenzvereinbarung" wird angezeigt.

 Lesen Sie den Inhalt der "Endverbraucher-Lizenzvereinbarung" bitte sorgfältig durch.
- 5. Wenn Sie zustimmen, klicken Sie bitte auf [Ja].
 Wenn Sie nicht zustimmen, klicken Sie bitte auf [Nein] und verlassen Sie den Installations-Assistenten.
- 6. Folgen Sie nun den Anweisungen, die in den Bildschirm-Meldungen angezeigt werden. Klicken Sie zum Abbrechen der Installation der im Lieferumfang enthaltenen Software bei nicht vollständiger Installation auf [Abbrechen] und folgen Sie den Anweisungen in der Dialogbox. Nehmen Sie die CD-ROM nach abgeschlossener Installation bitte aus dem CD-ROM-Laufwerk.

Deinstallation

Dynamic Image Utility 2.0 und Viewer PPT Converter 2.0 werden zusammen deinstalliert. Die verschiedenen Programme können nicht einzeln deinstalliert werden.

- 1. Klicken Sie auf [Start].
- 2. Klicken Sie auf [Systemsteuerung].

 Der "Systemsteuerung"-Bildschirm wird angezeigt.
- 3. Doppelklicken Sie auf [Software].

 Der "Software-Eigenschaften"-Bildschirm erscheint.
- 4. Klicken Sie in der Liste auf "Dynamic Image Utility 2.0".
- 5. Klicken Sie auf [Software].

 Der "Löschen der Datei(en) bestätigen"-Bildschirm erscheint.
- 6. Prüfen Sie die Meldung und klicken Sie auf [Ja].
- 7. Befolgen Sie jetzt die in den Bildschirmmeldungen beschriebenen Bedienschritte.
 Wenn Deinstallationsverfahren abgeschlossen ist, wird zurück zum "Programmeigenschaften hinzufügen/löschen"
 -Bildschirm geschaltet.
- Klicken Sie auf [OK].
 Es wird zurück zum "Systemsteuerung"-Bildschirm geschaltet

Software starten/beenden

Dynamic Image Utility 2.0

Starten Sie die Software

Vorbereitung:

Installieren Sie die Software von der im Lieferumfang enthaltenen CD-ROM auf dem PC. (Seite 69) Die Software kann nicht von der CD-ROM aus gestartet werden.

Klicken Sie im [Start]-Menü auf [Programme] \rightarrow [NEC Projector User Supportware] \rightarrow [Dynamic Image Utility 2.0]. Dynamic Image Utility 2.0 startet.

Referenz

 Durch Auswahl einer PowerPoint-Datei mit Dynamic Image Utility 2.0 und Klicken auf [Tools] → [Converting PowerPoint file] kann die Funktion äquivalent zu Viewer PPT Converter 2.0 ausgeführt werden.

Hilfe anzeigen lassen

Vorbereitung:

Starten Sie Dynamic Image Utility 2.0.

- 1. Klicken Sie auf [Help].

 Das [Help]-Menü erscheint.
- 2. Klicken Sie auf [Help]. Der [Help]-Bildschirm erscheint.

Beenden Sie die Software

- 1. Klicken Sie auf [File]. Das [File]-Menü erscheint.
- 2. Klicken Sie auf [Exit].

 Dynamic Image Utility 2.0 wird geschlossen.

Viewer PPT Converter 2.0

Starten Sie die Software

Vorbereitung:

- (1) Überprüfen Sie, ob Microsoft PowerPoint installiert ist. Viewer PPT Converter 2.0 kann nicht verwendet werden, wenn PowerPoint nicht installiert ist.
- (2) Installieren Sie die Software von der im Lieferumfang enthaltenen CD-ROM auf dem PC. (Seite 69) Die Software kann nicht von der CD-ROM aus gestartet werden.
- Klicken Sie im [Start]-Menü auf [Programme] → [NEC Projector User Supportware] → [Viewer PPT Converter 2.0].
 Dynamic Image Utility 2.0 startet.

Referenz

- Ein Funktion äquivalent zu Viewer PPT Converter 2.0 kann auch aus dem Dynamic Image Utility 2.0 [Tools] →
 [Converting PowerPoint file]-Menü gestartet werden.
- Viewer PPT Converter 2.0 kann auch aus dem Microsoft PowerPoint 2000/2002 [Extras] → [NEC Projector User Supportware] → [Output Viewer]-Menü gestartet werden.

Hilfe anzeigen lassen

Vorbereitung:

Starten Sie Viewer PPT Converter 2.0.

1. Klicken Sie auf [Help]. Das [Help]-Menü erscheint.

Beenden Sie die Software

1. Klicken Sie auf [Exit].

Viewer PPT Converter 2.0 wird geschlossen.

Fehlersuche

In diesem Abschnitt wurden die Softwarebezeichnungen wie folgt abgekürzt: Dynamic Image Utility 2.0 mit DIU 2.0 und Viewer PPT Converter 2.0 mit PPTC 2.0.

<Problem> Installation schließt nicht normal ab.

Kontrollpunkte	Gegenmaßnahmen
Haben Sie sich unter Windows 2000 mit der "Administratoren"- Zugangsberechtigung angemeldet? Haben Sie sich unter Windows XP mit der "Computeradministratoren"- Zugangsberechtigung angemeldet?	Melden Sie sich bei Windows 2000 oder Windows XP mit der links beschriebenen Zugangsberechtigung an und führen Sie anschließend die Installation durch.
Wurde Microsoft PowerPoint 2000/2002 auf dem PC installiert, auf dem diese Projektorsoftware installiert wird? Wenn diese Projektorsoftware auf einem PC installiert wird, auf dem PowerPoint 2000/2002 nicht installiert ist, erscheint während der Installation die Meldung "Error in the automatic registration of PPTViewer2.dll".	Wenn die links beschriebene Meldung während der Installation erscheint, erfolgt keine Erweiterungsregistrierung in PowerPoint; die Installation dieser Projektorsoftware wird jedoch normal abgeschlossen. Installieren Sie diese Projektorsoftware auf einem PC, auf dem PowerPoint 2000/2002 installiert wurde, um die Erweiterungsregistrierung in PowerPoint zu ermöglichen.

<Problem> Viewer PPT Converter 2.0 funktioniert nicht. (PPTC 2,0)

Kontrollpunkte	Gegenmaßnahmen
Wurde Microsoft PowerPoint auf dem PC installiert?	Installieren Sie PowerPoint auf dem PC. Oder installieren Sie Viewer PPT Converter 2.0 auf einem PC, auf dem PowerPoint installiert wurde.

<Problem> Wenn die Projektorsteuerungsfunktion verwendet wird, wird die Stromversorgung des Projektors nicht eingeschaltet. (DIU 2,0)

Kontrollpunkte	Gegenmaßnahmen
Sind der PC und der Projektor durch ein Serienkabel verbunden?	Verbinden Sie den PC und den Projektor mit einem Serienkabel.

<Problem> Sie möchten die PowerPoint-Erweiterungsregistrierung löschen. (PPTC 2,0)

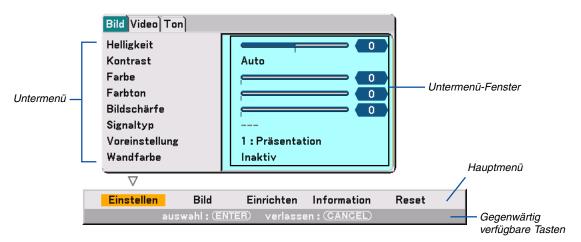
Kontrollpunkte	Gegenmaßnahmen
Falls diese Projektorsoftware installiert wird, wenn Microsoft PowerPoint 2000/2002 auf dem PC bereits installiert wurde, erfolgt die Erweiterungsregistrierung in PowerPoint automatisch.	Bitte sehen Sie sich hinsichtlich des Löschverfahrens von PowerPoint-Erweiterungsregistrierungen die PowerPoint-Hilfefunktion an. Die PowerPoint-Erweiterungsregistrierung wird auch dann nicht gelöscht, wenn diese Projektorsoftware deinstalliert wird.

Bedienung des Bildschirm-Menüs

1 Anwendung der Menüs
2 Menübaum
3 Menü-Elemente
4 Menü-Beschreibungen & Funktionen [Einstellen]78
5 Menü-Beschreibungen & Funktionen [Bild] 82
6 Menü-Beschreibungen & Funktionen [Einrichten] 85
7 Menü-Beschreibungen & Funktionen [Information] . 102
8 Menü-Beschreibungen & Funktionen [Reset] 103
9 Eingabelist

Anwendung der Menüs

1. Drücken Sie die MENU-Taste auf der Fernbedienung oder am Projektorgehäuse, um das Menü einzublenden.



Das Bild-Menü wird eingeblendet (Werkseinstellung).

HINWEIS: Die Befehle wie ◀▶, ENTER, CANCEL in der grauen Leiste zeigen die für Ihren Betrieb verfügbaren Tasten an.

- 2. Drücken Sie die SELECT ◀▶-Tasten auf der Fernbedienung oder am Projektorgehäuse, um das Untermenü einzublenden.
- 3. Drücken Sie die ENTER-Taste auf der Fernbedienung oder am Projektorgehäuse, um den obersten Menüpunkt auf der ersten Registerkarte hervorzuheben.
- 4. Wählen Sie mit den SELECT ▲▼-Tasten auf der Fernbedienung oder am Projektorgehäuse den Punkt aus, die Sie einstellen oder eingeben möchten.

Mit den SELECT ◀▶-Tasten auf der Fernbedienung oder am Projektorgehäuse können Sie die gewünschte Registerkarte auswählen.

HINWEIS: Sie können nur dann eine Registerkarte auswählen, wenn die Registerkartenfarbe orange ist.

5. Drücken Sie die ENTER-Taste auf der Fernbedienung oder am Projektorgehäuse, um das Untermenü-Fenster einzublenden.

HINWEIS: Sie können auch durch Drücken der SELECT ▶-Taste ein Untermenü-Fenster einblenden.

- 6. Stellen Sie einen Wert ein oder schalten Sie den ausgewählten Menüpunkt mit den SELECT ▲▼◀▶Tasten auf der Fernbedienung oder am Projektorgehäuse ein oder aus.
- 7. Drücken Sie die ENTER-Taste oder die CANCEL-Taste auf der Fernbedienung oder am Projektorgehäuse.

Die Änderungen werden bis zur nächsten Einstellung gespeichert.

ENTER Speichert die Änderungen.

CANCEL Kehrt zum vorherigen Bildschirm zurück, ohne die Änderungen zu speichern.

8. Wiederholen Sie die Schritte 2 - 7, um weitere Menüpunkte einzustellen, oder drücken Sie die CANCEL-Taste auf der Fernbedienung oder am Projektorgehäuse, um die Menü-Anzeige auszuschalten.

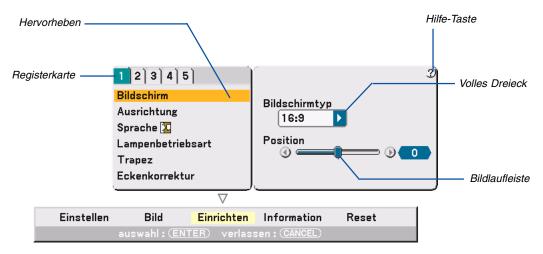
2 Menübaum

Menü		Optionen					
Einstellen	Bild	Helligkeit					
		Kontrast	Manuell/Auto				
		Farbe					
		Farbton					
		Bildschärfe					
		Signaltyp	RGB, Komponen	ten			
		Voreinstellung	1 bis 5				
			Einzelheiten -Einstellung	Referenz	Präsentation, Video, Film,		
					Grafik, sRGB		
				Gammakorrektur	Dynamisch, Natürlich, Schwarz-Detail		
				Farbtemperatur	5000, 6500, 7200, 7800, 8500, 9300		
				Weißabgleich	Helligkeit RGB, Kontrast RGB		
				Farbkorrektur	Rot, Grün, Blau,		
					Gelb, Magenta, Cyan		
		Wandfarbe	Inaktiv, Schwarztafel, Hellgelb, Hellgrün, Hellblau, Himmelblau, Hellrosa, Pink				
	Video	Rauschunterdrückung	Niedrig, Mittel, F	loch			
		Farbmatrix	HDTV, SDTV				
		Y/C-Verzögerung	0 bis15				
		3D-Y/C-Trennung	Motion Control	Aktiv, Inaktiv Aktiv	v: Standbild, Normal, Film		
		Vertikal-Steigerung	Inaktiv, 1, 2, 3				
		I/P-Wandler	Verknüpfung tre	nnen (Auto/Standbil	d), Interlace		
	Ton	Lautstärke	0 bis 63				
		Tiefen	-15 bis +15				
		Höhen	-15 bis +15				
Bild	Bildformat	4:3	4:3, Letterbox, Breitbild-Bildschirm, Ausschnitt				
		16:9	4:3 Fenster, Lette	erbox, Breitbild-Bild	schirm, 4:3 Füllen		
	Pixel-Einstellung	Takt					
		Phase					
	Position	Horizontal					
	-	Vertikal					
	Übertastung	0%, 5%, 10%					
Einrichten	Seite 1	Bildschirm	Bildschirmtyp	4:3, 16:9			
			Position				
		Ausrichtung		Deckenrückprojektio	on, Rückprojektion, Deckenfrontprojektion		
		Sprache	19 Sprachen				
		Lampenbetriebsart	Normal,Eco				
		Trapez	Auto, Manuell / E	instellen			
		Eckenkorrekutur					
	Seite 2	Gehäuse-Taste	Entsperren, Spei				
		Einschlaf-Timer	Inaktiv, 0:30, 1:0	0, 2:00, 4:00, 8:00,	12:00, 16:00		
		Paßwort (Logo)					
		Sicherheit	Schlüsselwort				
				n Schutzschlüssel			
			Laufwerk				
			Lesen				
			Registrieren				
			Löschen				
		Hintergrund	Blau, Schwarz, Logo				
		Menü-Anzeigezeit	Manuell, Auto 5	Sek., Auto 15 Sek.,	Auto 45 Sek.		

2 Menübaum

Menü		Optionen				
Einrichten	Seite 3	Signalauswahl	Computer1	RGB/Komponenten, RGB, Komponenten		
			Computer2	RGB/Komponenten, RGB, Komponenten, Scart		
			Komponenten	Auto, Komponenten, Video		
		Farbsystem	Komponenten (Video)	Auto, NTSC3.58, NTSC4.43, PAL, PAL-M, PAL-N, PAL60, SECAM		
			Video	Auto, NTSC3.58, NTSC4.43, PAL, PAL-M, PAL-N, PAL60, SECAM		
			S-Video	Auto, NTSC3.58, NTSC4.43, PAL, PAL-M, PAL-N, PAL60, SECAM		
		OUT-Anschluss	Letzte, Computer	1/2, Komponenten		
		S-Video-Betriebsauswahl	Inaktiv, S2			
		Anzeige-Auswahl	Quelle	Aktiv, Inaktiv		
			Meldung	Aktiv, Inaktiv		
		Auswählen der Menüfarbe	Farbe, Monochro	m		
	Seite 4	Strom-Management	Aktiv, Inaktiv			
		Ausschaltbestätigung	Aktiv, Inaktiv			
		Gebläsemodus	Auto, Hochgesch	windigkeit		
		Standby-Modus	Stromspar-Modu	s, Betriebsbereitschafts-Modus		
		Auto Start	Aktiv, Inaktiv			
		Fernbedienungssensor	Vorne	Aktiv, Inaktiv		
			Hinten	Aktiv, Inaktiv		
	Seite 5	Filterlaufzeit	Filterstundenzähl	er zurücksetzen		
		Lampenstunde	Lampenbedriebs	tdZähl. Löschen		
		Kommunikation	4800, 9600, 19200, 38400			
		Zeiger	Zeiger 1 bis 9			
		Maus	Zeiger	Zeiger1 bis 9		
			Taste	Rechtshänder, Linkshänder		
			Empfindlichkeit	Schnell, Mittel, Langsam		
		ChalkBoard				
Information	Seite 1	Quellenbezeichnung				
		Eingangsanschluss				
		Eingangsnummer				
		Horizontale Frequenz				
		Vertikal Frequenz				
	Seite 2	Signaltyp				
		Videotyp				
		SynchTyp				
		Interlace				
		SynchPolarität				
	Seite 3	Verbleibende Lampenzeit				
		LampenbetriebsstdZähle	r			
		Filterlaufzeit Projektorlaufzeit				
	Seite 4	Version	BIOS, Firmware,	Daten		
Reset	·	Aktuelles Signal, Alle Date				

Menü-Elemente



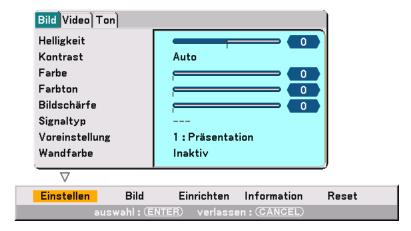


Menü-Fenster oder Dialogfelder haben normalerweise die nachfolgenden Elemente:

HervorhebenZeigt das ausgewählte Menü oder den ausgewählten Menüpunkt an.
Volles DreieckZeigt an, dass weitere Auswahlmöglichkeiten vorhanden sind. Ein hervorgehobenes Dreieck zeigt an, dass der Menüpunkt aktiviert ist.
RegisterkarteZeigt eine Gruppe von Funktionen in einem Dialogfeld an. Das Auswählen einer beliebigen Registerkarte bringt die entsprechende Seite nach vorn.
Druckknopfsymbol Wählen Sie mit dieser runden Taste eine Option in einem Dialogfeld aus.
Kontrollkästchen Markieren Sie das Kästchen mit einem Kontrollzeichen, um die Option einzuschalten.
BildlaufleisteZeigt Eingaben oder die Einstellungsrichtung an.
OK-TasteDrücken Sie diese Taste zur Bestätigung Ihrer Eingabe. Sie kehren zum vorherigen Menü zurück.
Löschtaste Drücken Sie diese Taste zum Löschen Ihrer Eingabe. Sie kehren zum vorherigen Menü zurück.
Schließen-Taste Anklicken, um das Fenster mit Speichern der Änderungen zu schließen (nur USB-Maus).
Hilfe-TasteZeigt an, dass für die Funktion Hilfestellungen zur Verfügung stehen (nur USB-Maus). Drücken Sie die HELP-Taste auf der Fernbedienung, um die Hilfestellungen einzublenden.

Menü-Beschreibungen & Funktionen [Einstellen]

Bild



[Helligkeit]

Stellt den Helligkeitspegel oder die Intensität des hinteren Rasters ein.

[Kontrast]

Stellt die Intensität des Bildes entsprechend des eingehenden Signals ein. Sie haben zwei Auswahlmöglichkeiten: Manuell/Auto.

HINWEIS: Die autom. Kontrastfunktion funktioniert allerdings nicht, wenn das Bildschirmmenü oder eine Meldung angezeigt wird.

[Farbe]

Erhöht oder reduziert den Farbsättigungspegel (gilt nicht für RGB).

[Farbton]

Variiert den Farbpegel von +/- grün bis +/-blau. Der Rot-Pegel wird als Referenzwert herangezogen. Diese Einstellung gilt nur für Video-, Komponenten- und TV-Standard-Eingänge (gilt nicht für RGB).

[Bildschärfe]

Steuert das Detail des Bildes für Video (gilt nicht für RGB).

Auswahl des Signaltyps [Signaltyp]

Wählen Sie entweder den Computer-Signaltyp oder den Komponenten-Signaltyp.

RGB Computer-Signal

Komponenten Komponenten-Signale wie Y/Cb/Cr, Y/Pb/Pr

HINWEIS: Diese Funktion ist nur für das Computer-Signal verfügbar. Wenn sich die Bildqualität selbst dann nicht verbessert, wenn Sie "Signalauswahl" im Einrichten-Menü auf "Komponenten" gestellt haben, wählen Sie hier die Einstellung "Komponenten".

[Voreinstellung]



Mit dieser Option können Sie den neutralen Farbton für Gelb, Zyan oder Magenta einstellen. Es stehen 5 für die verschiedenen Bildarten optimierte Werkseinstellungen zur Verfügung. Sie können aber auch Benutzer definierte Eingaben machen.

Einzelheiten-Einstellung

Hier erhalten Sie einen aus drei Seiten bestehenden Eingabebildschirm, auf dem Sie detailliertere Einstellungen vornehmen können.

[Seite1]

Auswahl der Referenz-Einstellung [Referenz]

Diese Funktion ermöglicht Ihnen die Verwendung von Farbkorrektur- oder Gamma-Werten als Referenzdaten zur Optimierung der verschiedenen Bildarten. Sie können eine der nachfolgend aufgeführten 5 Einstellungen wählen.

Präsentation Wird für Präsentationen von einem Computer empfohlen.

Video Wird für herkömmliche Bilder wie z.B. Fernsehfilme empfohlen.

Film Wird für Filme empfohlen (DVD oder HDTV).

Grafik Wird für die genaue Farbreproduktion in Grafiken empfohlen.

sRGB Standard-Farbwerte.

Selecting Gamma Korrektur-Modus [Gammakorrektur]

Die einzelnen Modi werden empfohlen für:

Dynamisch Bilder mit starken Kontrasten.

Natürlich Normale Einstellung.

Schwarz-Detail .. Für dunkle Bildteile.

Einstellung der Farbtemperatur [Farbtemperatur]

Diese Funktion stellt die Farbtemperatur mit Hilfe der Bildlaufleiste ein. Der Einstellbereich liegt zwischen 5000K und 9300K.

HINWEIS:

- * Wenn "Präsentation" in "Referenz" ausgewählt worden ist, steht diese Funktion nicht zur Verfügung.
- * Wenn die "Weißabgleich"-Einstellungen geändert worden sind, spiegelt der Farbtemperaturwert nicht die tatsächliche Temperatur wieder.

[Seite 2]

Einstellung des Weißabgleichs [Weißabgleich]

Hier können Sie den Weißabgleich einstellen. Die Helligkeit der einzelnen Farben (RGB) dient der Einstellung des Schwarz-Pegels auf dem Bildschirm; Der Kontrast der einzelnen Farben (RGB) dient der Einstellung des Weiß-Pegels auf dem Bildschirm.

[Seite 3]

Auswahl der Farbkorrektur [Farbkorrektur]

Stellt die Farben Rot, Grün, Blau, Gelb, Magenta und Zyan unabhängig voneinander ein, um den Farbton auf dem gesamten Bildschirm zu korrigieren.

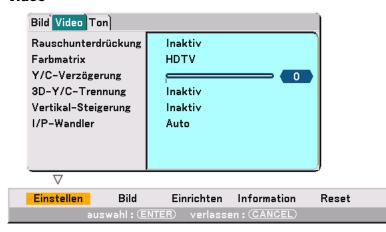
Anwendung der Hintergrundfarben-Korrektur [Wandfarbe]

[Interface to be determined]

Diese Funktion ermöglicht eine schnelle, anpassungsfähige Farbkorrektur bei der Verwendung eines Die nachfolgend aufgeführten acht Optionen stehen zur Verfügung.

Inaktiv
Hellgelb
Hellgrün
Hellblau
Hellrosa
Pink

Video



Auswahl des Rauschunterdrückungspegels [Rauschunterdrückung]

(nicht verfügbar für COMPUTER1/2 und Viewer; verfügbar für TV-Standard-Eingänge)



Zur Reduzierung des Videorauschens können Sie einen der drei Pegel auswählen: Niedrig, Mittel oder Hoch.

HINWEIS: Je niedriger der Pegel der Rauschunterdrückung, desto besser ist die Bildqualität aufgrund der höheren Videobandbreite.

Auswahl der Farbmatrix [Farbmatrix]



Wählen Sie ein für Ihr Eingangssignal geeignetes Farbmatrix aus; entweder HDTV oder SDTV.

Einstellung des Y/C-Verzögerungspegels [Y/C-Verzögerung]



Stellt den Y/C-Verzögerungspegel ein.

Ein- / Ausschalten der 3D-Trennung [3D-Y/C-Trennung]



Diese Funktion schaltet die dreidimensionale Trennfunktion ein oder aus. Wenn "On" ausgewählt worden ist, können Sie eine der nachfolgend aufgeführten drei Optionen aus der Pulldown-Liste auswählen.

HINWEIS: Diese Funktion steht nur für NTSC3.58 von Videosignalen zur Verfügung.

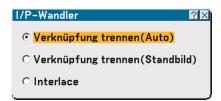
Einstellung der senkrechten Kanten [Vertikal-Steigerung]



Diese Funktion betont die senkrechten Kanten um ein Objekt im Bild.

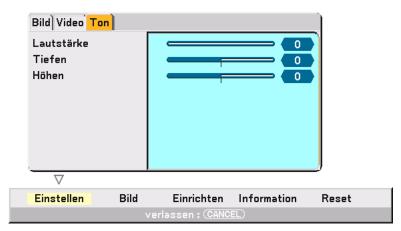
HINWEIS: Diese Funktion steht nicht für RGB- und Komponenten-Signale zur Verfügung.

Auswahl von Interlace oder Deinterlace [I/P-Wandler]



Mit Hilfe dieser Funktion können Sie zwischen "Interlace" und "Deinterlace" wählen.

Steuerung der Lautstärke, Tiefen und Höhen [Ton]



Sie können die Lautstärke-, Tiefen- und Höhenpegel der Projektor-Lautsprecher und der AUDIO OUT-Buchse (Stereo-Minibuchse) einstellen.

Menü-Beschreibungen & Funktionen [Bild]



[Seite 1]

Auswahl des Bildformates [Bildformat] (nicht verfügbar für Viewer)

Bildschirm-Typ 4:3



Bildschirm-Typ 16:9



Mit Aspect Ratio können Sie das für Ihr Quellenbild am besten geeignete Bildformat auswählen. Wenn für die Quelle der Bildschirmtyp 4:3 ausgewählt worden ist, werden die nachfolgenden Auswahlen angezeigt:

7. Bedienung des Bildschirm-Menüs

Wenn für die Quelle der Bildschirmtyp 16:9 ausgewählt worden ist, werden die nachfolgenden Auswahlmöglichkeiten angezeigt:

4:3 Fenster Verkleinertes Bild, um das echte Bildformat mit schwarzen Balken am rechten und linken Bildschirmrand anzuzeigen.

Letter Box Standard-Bildformat 16:9

Breitbild-Bildschirm Links und rechts gedehnt, um das echte Bildformat anzuzeigen.

4:3 Füllen Gedehnt, um das Bild im Bildformat 16:9 anzuzeigen

HINWEIS: Für Quellen mit schwarzen Balken können Bildpositionen vertikal eingestellt werden. Informationen zur Einstellung der Bildpositionen finden Sie auf Seite 85.
Urheberrecht

Bitte beachten Sie, dass die Verwendung dieses Projektors für kommerzielle Zwecke oder in der Öffentlichkeit vor Publikum wie z.B. in einem Café oder Hotel sowie die Anwendung der "Bildformat"oder "Bildschirm"-Funktionen zur Verkleinerung oder Vergrößerung des projizierten Bildes unter Umständen gegen geschützte Urheberrechte verstoßen kann.

HINWEIS: Während der 3D Reform-Einstellung steht "Bildformat" möglicherweise nicht zur Verfügung. Sollte dies der Fall sein, setzen Sie bitte zuerst die 3D Reform-Daten zurück und nehmen Sie anschließend die einzelnen Einstellungen vor. Wiederholen Sie dann die 3D Reform-Einstellung. Durch eine Änderung des Bildformates wird die 3D Reform-Funktion möglicherweise auf ihren einstellbaren Bereich begrenzt.

Eingangssignal Bildschirm- Typ	4:3	Letterbox	Squeeze
4:3 Bildschirm	4:3	Letterbox	Breitbild-Bildschirm Ausschnitt
16:9 Bildschirm	4:3 Fenster 4:3 Füllen	Letterbox	Breitbild-Bildschirm

Takt- / und Phasen-Einstellung [Pixel-Einstellung]



Diese Funktion ermöglicht Ihnen die manuelle Einstellung von "Takt" und "Phase".

Takt

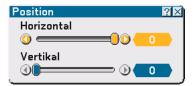
Wenden Sie diese Funktion für die Feineinstellung des Computerbildes oder zum Beseitigen von möglicherweise auftretenden Vertikalstreifen an. Diese Funktion stellt die Taktfrequenz ein, mit der horizontale Streifen im Bild eliminiert werden.

Diese Einstellung kann erforderlich sein, wenn Sie Ihren Computer das erste Mal anschließen.

Phase

Die Funktion stellt auch die Taktphase zur Verminderung von Videorauschen, Punktinterferenzen oder Einstreuungen ein. (Solche Störungen machen sich durch ein scheinbar schimmerndes Bild bemerkbar.) Führen Sie die "Phase"-Einstellung erst nach Beendigung der "Takt"-Einstellung aus.

Einstellung der Horizontal-/Vertikalposition [Position]



Stellt die Lage des Bildes horizontal und vertikal ein.

Auswahl des Übertastungs-Prozentsatzes [Übertastung]



Wählen Sie für das Signal einen Übertastungs-Prozentsatz (0 %, 5% und 10 %) aus.

HINWEIS: Wenn "Bildformat" auf "4:3 Füllen" oder "Ausschnitt" eingestellt ist, steht diese Funktion nicht zur Verfügung.

Menü-Beschreibungen & Funktionen [Einrichten]



Einrichten [Seite1]

Auswahl des Bildformates und der Bildposition für den Bildschirm [Bildschirm]



Bildschirmtyp

Wählen Sie eine der drei Optionen: Wählen Sie für den von Ihnen verwendeten Bildschirm entweder 4:3 oder 16:9. Beziehen Sie sich auch auf "Bildformat" auf den Seiten 82 und 83.

Position

Mit dieser Funktion lässt sich die vertikale Bildposition beim Betrachten eines Bildes mit dem ausgewählten Bildformat einstellen. Wenn in "Bild" mehrere Bildformate ausgewählt worden sind, wird das Bild mit schwarzen Balken am oberen und unteren Bildschirmrand angezeigt. Sie können die vertikale Position zwischen dem oberen und unteren Bildschirmrand einstellen.

HINWEIS: Diese Option steht nur zur Verfügung, wenn als Bildschirmtyp "16:9" ausgewählt worden ist.

HINWEIS: Während der 3D Reform-Einstellung stehen "Bildschirmtyp" und "Bildschirm-Position" unter Umständen nicht zur Verfügung. Sollte dies der Fall sein, setzen Sie bitte zuerst die 3D Reform-Daten zurück und nehmen Sie anschließend die einzelnen Einstellungen vor. Wiederholen Sie dann die 3D Reform-Einstellung. Durch eine Änderung von "Bildschirmtyp" und "Bildschirm-Position" wird die 3D-Reform-Funktion möglicherweise auf ihren einstellbaren Bereich begrenzt.

Auswahl der Projektor-Ausrichtung [Ausrichtung]



Diese Funktion richtet Ihr Bild der Projektionsart entsprechend aus. Folgende Optionen stehen zur Auswahl: Frontprojektion, Deckenrückprojektion, Rückprojektion, Deckenfrontprojektion

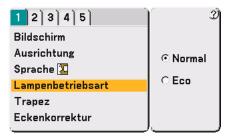
HINWEIS: Die Auswahl einer anderen Option als "Frontprojektion" führt zu einem zwangsweisen Umschalten des "Trapez"-Modus zu "Manuell".

Auswahl der Menüsprache [Sprache]



Sie können eine der 19 Sprachen, in der die Anweisungen auf dem Bildschirm angezeigt werden sollen, auswählen.

Einstellung des Lampenmodus auf Normal oder Eco [Lampenbetriebsart]



Mit dieser Funktion können Sie zwei Helligkeitsmodi für die Lampe einstellen: Normal-Modus und Eco-Modus. Bei Einstellung auf den Eco-Modus kann die Lebensdauer der Lampe um auf bis zu 3000 Betriebsstunden verlängert werden. Die Auswahl des Eco-Modus führt zu einer Reduktion des Gebläsegeräuschs verglichen mit dem Geräusch im Normal-Modus.

Normal Dies ist die Standard-Einstellung (100 % Helligkeit).

HINWEIS: Falls sich der Projektor im Normal-Modus überhitzt hat, kann es passieren, dass die Lampenbetriebsart automatisch in den Eco-Modus umschaltet, um den Projektor zu schützen. Wenn sich der Projektor im Eco-Modus befindet, wird das Bil etwas dunkler. Wenn der Projektor wieder die normale Temperatur erreicht, wird die Lampenbetriebsart wieder in den Normal-Modus umgeschaltet.

HINWEIS: Wenn ein Bild ausgeblendet ist oder keine Signale anliegen (blauer oder schwarzer Bildschirm), wird in "Lampenbetriebsart" automatisch der Eco-Modus ausgewählt.

Auswahl des Trapez-Modus [Trapez]



Diese Funktion ermöglicht Ihnen das manuelle oder automatische Korrigieren von Trapezverzerrungen. Die Auswahl dieses Punktes führt zur Anzeige des Trapez-Einstellungsmenüs.



Auto Diese Funktion ermöglicht dem Projektor die Erkennung seines Neigungswinkels und die automatische Korrektur von vertikalen Trapezverzerrungen.

Manuell Sie können die vertikalen Trapezverzerrungen auch manuell vom Menü aus korrigieren. Die Änderungen bleiben auch beim Ausschalten des Projektors gespeichert.



HINWEIS: Wenn "Eckenkorrektur" ausgewählt wurde, ist die Option "Einstellen" nicht verfügbar.

Auswahl des Eckenkorrektur-Modus [Eckenkorrektur]



Diese Option ermöglicht Ihnen, die Trapezverzerrung zu korrigieren.

Die Auswahl dieses Punktes führt zur Anzeige des Eckenkorrektur-Einstellungsmenüs.

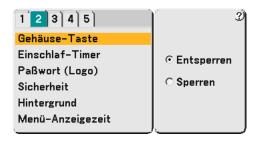
Lesen Sie Seite 44 hinsichtlich weiterer Einzelheiten.

HINWEIS: Wenn "Trapez" ausgewählt wurde, ist die Option "Eckenkorrektur" nicht verfügbar.

Einrichten [Seite2]



Entaktivierung der Gehäusetasten [Gehäuse-Taste]



Diese Option schaltet die Gehäuse-Taste Sperren-Funktion ein oder aus.

HINWEIS:

- Diese Gehäuse-Taste Sperren-Funktion hat keinen Einfluss auf die Fernbedienungsfunktionen.
- Um die gesperrten Gehäusetasten freizugeben, halten Sie die CANCEL-Taste ca. 10 Sekunden lang gedrückt.

Verwendung des Schlaftimers [Einschlaf-Timer]



- 1. Wählen Sie eine beliebige Zeit zwischen 30 Minuten und 16 Stunden aus: Inaktiv, 0:30, 1:00, 2:00, 4:00, 8:00, 12:00, 16:00.
- 2. Drücken Sie die ENTER-Taste auf der Fernbedienung.
- 3. Die verbleibende Zeit wird heruntergezählt.
- 4. Wenn bis auf Null heruntergezählt worden ist, schaltet sich der Projektor aus.

HINWEIS:

- Wenn Sie die voreingestellte Zeit löschen möchten, müssen Sie für die voreingestellte Zeit "Inaktiv" einstellen oder den Projektor ausschalten.
- Wenn bis zum Ausschalten des Projektors nur noch 3 Minuten Zeit verbleiben, wird unten auf dem Bildschirm die Meldung "Projector will turn off in 3 minutes" angezeigt.

Eingabe eines Paßwortes [Paßwort (Logo)]

Sie können für Ihren Projektor ein Paßwort eingeben, um die Verwendung Ihres Projektors durch Unbefugte zu verhindern.

Wenn ein Passwort eingegeben worden ist, erscheint ein Passwort-Eingabebildschirm, sobald eine der beiden folgenden Bedienungen ausgeführt wird.

- Änderung des Hintergrundes
- Änderung der Logodaten in einer PC-Karte

Eingabe:

Zuweisen Ihres Paßwortes:

HINWEIS: Es können bis zu 15 alphanumerische Zeichen eingegeben werden.

1. Geben Sie ein Passwort ein.

Heben Sie "Eingabe" hervor und drücken Sie die ENTER-Taste.



Der "Paßwort eingabe"-Bildschirm wird eingeblendet.



Stellen Sie sicher, dass Mervorgehoben ist und drücken Sie dann die ENTER-Taste.

Die Software-Tastatur wird eingeblendet. Geben Sie über die Software-Tastatur ein Paßwort ein, heben Sie auf dem "Paßwort eingeben"-Bildschirm "OK" hervor und drücken Sie dann die ENTER-Taste.

Der [Paßwort bestätigen...]-Bildschirm wird eingeblendet.

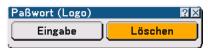
2. Geben Sie dasselbe Paßwort noch einmal ein. Heben Sie "OK" auf dem "Paßwort eingeben"-Bildschirm hervor und drücken Sie die ENTER-Taste.

Ihr Paßwortwird zugewiesen.

Löschen:

Löschen Ihres Paßwortes:

1. Heben Sie [Löschen] hervor und drücken Sie die ENTER-Taste. Der "Aktueller-Paßwort"-Bildschirm wird eingeblendet.

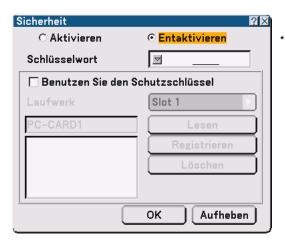


2. Geben Sie über die Software-Tastatur Ihr Passwort ein. Heben Sie auf dem "Aktueller-Paßwort"-Bildschirm "OK" hervor und drücken Sie die ENTER-Taste.

Ihr Paßwort wird gelöscht.

Sicherheit

Mit Hilfe der Sicherheit-Funktion können Sie Ihren Projektor schützen, so dass erst nach Eingabe eines Schlüsselwortes ein Signal vom Projektor projiziert wird. Darüber hinaus steht eine Option zur Verfügung, mit der Sie den Projektor mit Hilfe einer als Schutzschlüssel verwendeten registrierten PC-Karte* sperren können. Nachdem Sie Ihre PC-Karte als Schutzschlüssel registriert haben, müssen Sie die registrierte PC-Karte bei jedem Einschalten des Projektors in den PC-Kartenschlitz des Projektors einsetzen. Sie können die Sicherheit-Funktion einfach durch Eingabe eines Schlüsselwortes aktivieren.



Der Projektor unterstützt keine FAT32- oder NTFSformatierten Flash-Speicherkarten oder USB-Speichergeräte.

Stellen Sie sicher, dass Sie eine mit FAT16 oder mit dem FAT-Dateisystem formatierte Flash-Speicherkarte oder ein mit FAT16 oder mit dem FAT-Dateisystem formatiertes USB-Speichergerät verwenden.

Lesen Sie hinsichtlich der Formatierung Ihrer Flash-Speicherkarte oder Ihres USB-Speichergerätes in Ihrem Computer das Dokument oder die Hilfe-Datei, die in Ihrer Windows-Version enthalten ist.

Aktivieren/Entaktivieren	Schaltet die Sicherheit-Funktion ein oder aus.
Schlüsselwort	Geben Sie bei Anwendung der Sicherheit-Funktion ein geeignetes Schlüsselwort ein. (Das Schlüsselwort kann aus bis zu 10 Zeichen bestehen.) Die Sicherheit-Funktion steht nur zur Verfügung, wenn Sie Ihr Schlüsselwort eingegeben haben.
Benutzen Sie den Schutzschlüssel	Markieren Sie dieses Kontrollkästchen, um Ihren Projektor bei der Verwendung einer PC-Karte zu sperren. Wenn Sie nur das Schlüsselwort und keine PC-Karte verwenden möchten, dürfen Sie dieses Kontrollkästchen nicht markieren.
Laufwerk	Schaltet zwischen dem PC-Kartenschlitz und dem USB-Port (Typ A) um.
Lesen	Liest die Daten von einer PC-Karte.
Registrieren	Registriert die Daten von einer PC-Karte. Die Sicherheit-Funktion ist erst dann vefügbar, wenn mindestens eine PC-Karte registriert worden ist (wenn das "Benutzen Sie den Schutzschlüssel"-Kontrollkästchen markiert worden ist). Es können bis zu 5 PC-Karten registriert werden.
Löschen	Löscht die Daten einer registrierten PC-Karte.

Einrichtung eines Schlüsselwortes zur Aktivierung der Sicherheit-Funktion ohne Verwendung einer registrierten PC-Karte.

1. Wählen Sie mit der SELECT ▲▼-Taste "Schlüsselwort" aus und geben Sie über die Software-Tastatur ein Schlüsselwort ein.

HINWEIS: Bitte notieren Sie sich Ihr Schlüsselwort.

2. Wählen Sie mit der SELECT ▲▼-Taste "Aktivieren" und mit der SELECT ▲▼-Taste "OK". Dann ist die Sicherheit-Funktion aktiviert.

Eine "Sind Sie sicher?" -Meldung erscheint. Wählen Sie mit der SELECT ◀▶-Taste "OK" und drücken Sie dann die ENTER-Taste.

Die Sicherheit-Funktion ist wirksam.

Registrieren einer PC-Karte als Schutzschlüssel.

- 1. Setzen Sie eine PC-Karte in den PC-Kartenschlitz des Projektors ein.
- 2. Wählen Sie mit der SELECT ▲▼-Taste "Benutzen Sie den Schutzschlüssel" und drücken Sie die ENTER-Taste.
- 3. Wählen Sie mit der SELECT ▲▼-Taste "Lesen" und drücken Sie die ENTER-Taste. Die Daten der PC-Karte werden in den Projektor eingelesen.
- 4. Wählen Sie mit der SELECT ▲▼-Taste "Registrieren" und drücken Sie die ENTER-Taste. Die heruntergeladenen Daten werden registriert und im Listen-Fenster angezeigt.
- 5. Wählen Sie mit der SELECT ▲▼-Taste "Schlüsselwort" und geben Sie über die Software-Tastatur ein Schlüsselwort ein.

HINWEIS: Für die Verwendung einer PC-Karte als Schutzschlüssel müssen Sie auch ein Schlüsselwort eingeben. Bitte notieren Sie sich Ihr Schlüsselwort.

Hiermit ist die Registrierung Ihrer PC-Karte abgeschlossen.

Wählen Sie zum Aktivieren von Sicherheit mit der SELECT ▲▼-Taste "Aktivieren" und wählen Sie dann mit der SELECT ▲▼-Taste "OK". Dann ist die Sicherheit-Funktion aktiviert. Eine "Sind Sie sicher?"-Meldung erscheint. Drücken Sie die SELECT ◀▶-Taste und drücken Sie die ENTER-Taste. Die Sicherheit-Funktion ist aktiviert.

Einschalten des Projektors bei aktivierter Sicherheit-Funktion (wenn nur ein Schlüsselwort verwendet wird).

- Drücken Sie mindestens 2 Sekunden lang die POWER-Taste.
 Der Projektor schaltet sich ein und macht mit einer Meldung darauf aufmerksam, dass der Projektor sicherheitsgeschützt ist.
- 2. Wählen Sie im Menü [Einrichten] → [Seite 2] → [Sicherheit] und drücken Sie die ENTER-Taste. Der "Freigabecode"-Eingabebildschirm wird eingeblendet.
- 3. Geben Sie Ihr Schlüsselwort in den "Freigabecode"-Eingabebildschirm ein. Jetzt können Sie sich das projizierte Bild ansehen.

HINWEIS: Vergessen Sie Ihr Schlüsselwort nicht. Falls Sie Ihr Schlüsselwort doch einmal vergessen sollten, können Sie bei NEC oder Ihrem Händler Ihren Freigabecode erfragen. Weitere Informationen finden Sie am Ende dieses Abschnittes.

Einschalten des Projektors bei aktivierter Sicherheit-Funktion (bei Verwendung der PC-Karte als Schutzschlüssel).

- 1. Setzen Sie Ihre registrierte PC-Karte in den PC-Kartenschlitz ein.
- Halten Sie die POWER-Taste mindestens zwei Sekunden lang gedrückt. Der Projektor schaltet sich ein und erkennt dann die PC-Karte. Wenn das Bild einmal projiziert worden ist, kann die PC-Karte entfernt werden.
 - Der Modus zum Entaktivieren der Sicherheit-Funktion bleibt bis zum Ausschalten der Hauptstromversorgung (durch Einstellung des Hauptnetzschalters auf "O" oder durch Ziehen des Netzkabels) eingestellt. In den nachfolgend aufgeführten Fällen werden Sie zur Überprüfung Ihres Schutzschlüssels oder zur Eingabe Ihres Schlüsselwortes aufgefordert:
 - (1) Wenn bei einem Bild, für das die Sicherheit eingestellt worden ist, "OK" ausgewählt und die Stromversorgung kurz aus- und dann wieder eingeschaltet wird.
 - (2) Wenn die Hauptstromversorgung kurz aus- und wiedereingeschaltet wird, während die Sicherheitsfunktion aktiviert ist.
 - (3)Bei dem Versuch ein gesichertes Bild anzuzeigen, während die Sicherheit-Funktion aktiviert ist.
 - Der Schlüsselwort-Abschnitt darf keine Leerstellen enthalten.

Löschen von registrierten PC-Karten-Daten.

- Wählen Sie mit der SELECT ▲▼-Taste "Löschen" und wählen Sie dann mit der SELECT ◀-Taste das Listen-Fenster aus.
- 2. Wählen Sie mit der SELECT ▲▼-Taste die PC-Karten-Daten aus, die Sie löschen möchten.
- 3. Wählen Sie mit der SELECT ▶-Taste "Löschen" und drücken Sie die ENTER-Taste.

Die PC-Karten-Daten werden gelöscht.

Verfahren Sie im Falle eines Verlustes Ihrer PC-Karte wie folgt:

HINWEIS: Bei NEC oder Ihrem Händler können Sie unter Angabe Ihres registrierten Schlüsselwortes oder Abfragecodes Ihren Freigabecode erfragen. Weitere Informationen finden Sie am Ende dieses Abschnittes.

- Halten Sie die POWER-Taste mindestens zwei Sekunden lang gedrückt.
 Der Projektor schaltet sich ein und macht mit einer Meldung darauf aufmerksam, dass der Projektor sicherheitsgeschützt ist.
- Wählen Sie im Menü [Einrichten] → [Seite 2] → [Sicherheit] und drücken Sie die ENTER-Taste.
 Sowohl der "Freigabecode"-Eingabebildschirm als auch der Abfragecode (24 alphanumerische Zeichen) werden angezeigt.
- 3. Geben Sie Ihren Freigabecode in den "Freigabecode"-Eingabebildschirm ein. Der Proiektor schaltet sich ein.
- * Wenn der Projektor durch Eingabe des Freigabecodes eingeschaltet wird, ist die Sicherheit-Funktion entaktiviert.

HINWEIS:

- Einige PC-Karten-Arten lassen sich nicht als Schutzschlüssel registrieren.
- Es wird empfohlen, dass Sie zwei oder mehrere PC-Karten registrieren, damit Sie im Falle eines Verlustes oder einer Beschädigung der PC-Karte über Ersatz verfügen.
- Durch das Formattieren Ihrer registrierten PC-Karte wird die Schutzschlüssel-Funktion entaktiviert.

HINWEIS:

Besuchen Sie für weitere Informationen unsere Website:

US: http://www.necvisualsystems.com/ Europa: http://www.nec-europe.com/ Weltweit: http://www.nec-pj.com/

Auswahl einer Farbe oder eines Logos für den Hintergrund [Hintergrund]



Mit Hilfe dieser Funktion können Sie einen Blau / Schwarzen Bildschirm oder ein Logo anzeigen lassen, wenn kein Signal verfügbar ist. Der Standard-Hintergrund ist blau. Mit Hilfe der Viewer-Funktion können Sie den Logo-Bildschirm ändern. Siehe Seiten 64.

HINWEIS: Wenn der Projektor einen blauen oder schwarzen Bildschirm projiziert, wird in "Lampenbetriebsart" automatisch der Eco-Modus ausgewählt.

Auswahl der Menü-Anzeigezeit [Menü-Anzeigezeit]



Mit dieser Option können Sie auswählen, nach welcher Zeitspanne der Projektor das Menü nach dem letzten Tastendruck ausschaltet. Die voreingestellten Auswahlmöglichkeiten sind "Manuell", "Auto 5 sec", "Auto 15 sek." und "Auto 45 sek." auto 45 sek." ist die Werkseinstellung.

Manuell	Das Menü kann manuell ausgeschaltet werden.
Auto 5 sek	Das Menü wird automatisch nach 5 Sekunden ausgeschaltet, wenn innerhalb von 5 Sekunden keine Taste gedrückt wird.
Auto 15 sek	Das Menü wird automatisch nach 15 Sekunden ausgeschaltet, wenn innerhalb von 15 Sekunden keine Taste gedrückt wird.
Auto 45 sek	Das Menü wird automatisch nach 45 Sekunden ausgeschaltet, wenn innerhalb von 45 Sekunden keine Taste gedrückt wird.

Einrichten [Seite3]



Auswahl des Signalformates [Signalauswahl]



Computer 1/2

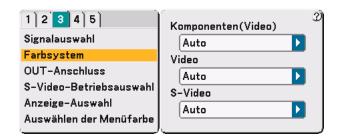
Ermöglicht Ihnen die Auswahl von "Computer 1" oder "Computer 2" für eine RGB-Quelle wie z.B. einen Computer. Wählen Sie unter Computer 2 "Scart" für den europäischen Scart.

Komponenten

Wählen Sie normalerweise "Auto". Dann erkennt der Projektor das eingehende Signal automatisch. Dennoch gibt es möglicherweise einige Komponenten-Signale, die vom Projektor nicht erkannt werden können. Wählen Sie in einem solchen Fall "Komponenten".

HINWEIS: Wenn Sie ein Videosignal über den "Y"-Anschluss der COMPONENT-Anschlüsse anzeigen, wählen Sie "Video".

Auswahl des Farbsystems [Farbsystem]



Mit Hilfe dieser Funktion können Sie Video-Signalgemischformate automatisch oder manuell auswählen. Wählen Sie normalerweise "Auto" und der Projektor erkennt dann das Videoformat automatisch.

Falls der Projektor das Videoformat nicht automatisch erkennen kann, wählen Sie das geeignete Videoformat bitte über das Menü aus.

Einstellung des MONITOR OUT-Anschlusses [OUT-Anschlusses]

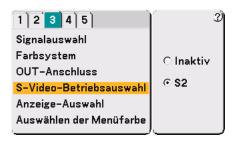


Mit Hilfe dieser Option können Sie festlegen, welche RGB- oder Komponenten-Quelle im Idle-Modus vom MONITOR OUT-Anschluss ausgegeben wird.

COMPUTER 1, 2 Das in den COMPUTER 1- oder 2-Eingang eingegangene Signal wird vom MONITOR OUT-Anschluss ausgegeben.

COMPONENT Das in den COMPONENT-Eingang eingegangene Signal wird vom MONITOR OUT-Anschluss ausgegeben.

Auswahl des S-Video-Modus [S-Video-Betriebsauswahl]



Mit Hilfe dieser Funktion können Sie den S-Video-Signal-Erkennungsmodus auswählen. Dies ermöglicht die Identifizierung des S-Video-Signals mit verschiedenen Bildformaten (16:9 und 4:3).

Inaktiv Identifiziert kein S-Video-Signal. S2 Identifiziert das 16:9- oder 4:3-Signal.

Ein- / Ausschalten der Quellen-Anzeige und Meldungen [Anzeige-Auswahl]



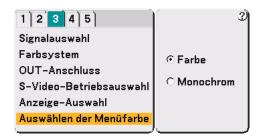
Quelle

Diese Option schaltet die Eingangsbezeichnungs-Anzeige wie z.B. Computer 1/2, Video und No Input, die in der oberen rechten Bildschirmecke angezeigt wird, ein oder aus.

Meldung

Durch Ein- oder Ausschalten dieser Option können Sie wählen, ob Meldungen bezüglich der Lampenlebensdauer und Meldungen wie "Lampenlebensdauer-Warnung", "3 Minuten vor Abschaltung", "Bitte Filter reingen." und "Bitte warten Sie einen Augenblick." angezeigt werden sollen oder nicht.

Auswahl der Menü-Farbe [Auswählen der Menüfarbe]



Als Menü-Farbe stehen zwei Farbmodi zur Auswahl: Farbe und monochrom.

Einrichten [Seite4]



Aktivieren von Power Management [Strom-Management]



Wenn diese Option eingeschaltet ist und und mindestens 5 Minuten lang kein Eingang stattgefunden hat, schaltet sich der Projektor automatisch aus.

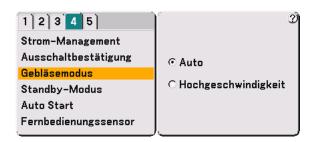
Aktivieren der Ausschalt-Bestätigung [Ausschaltbestätigung]



Diese Option legt fest, ob beim Ausschalten des Projektors ein Bestätigungsdialog erscheint oder nicht.

HINWEIS: Wenn die Bestätigungsmeldung angezeigt wird, muss der Projektor-Modus aktiviert sein, damit Sie Ihren Projektor mit der Fernbedienung bedienen können. Falls der Projektor-Modus nicht aktiviert ist, drücken Sie bitte die PJ-Taste auf der Fernbedienung, um den Projektor-Modus einzustellen. Die Taste leuchtet, um anzuzeigen, dass der Projektor-Modus aktiviert ist.

Aktivieren des Hochgeschwindigkeits-Lüfter-Modus [Gebläsemodus]



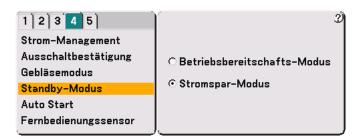
Diese Option ermöglicht Ihnen die Auswahl zwischen zwei Lüftergeschwindigkeits-Modi: Auto-Modus und High Speed-Modus.

Auto Die Laufgeschwindigkeit der eingebauten Lüfter variiert entsprechend der internen Temperatur. Hochgeschwindigkeit .. Die eingebauten Lüfter laufen mit einer festgelegten hohen Geschwindigkeit.

Wenn Sie die Temperatur im Inneren des Projektors schnell herunterkühlen möchten, wählen Sie "Hochgeschwindigkeit".

HINWEIS: Wählen Sie den High Speed-Modus, wenn Sie den Projektor mehrere Tage in Folge verwenden möchten.

Aktivieren des Bereitschaftsmodus [Standby-Modus]



Der Projektor verfügt über zwei Bereitschaftsmodi: Betriebsbereitschafts-Modus und Stromspar-Modus. Im Stromspar-Modus können Sie den Projektor in den Bereitschaftszustand setzen, in dem die Stromaufnahme geringer ist als im Betriebsbereitschafts-Modus. Werkseitig ist der Projektor auf den Betriebsbereitschafts-Modus eingestellt.

HINWEIS:

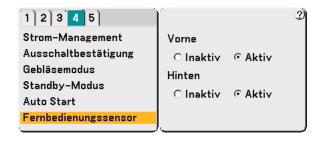
- Im Stromspar-Modus steht die MONITOR OUT-Funktion nicht zur Verfügung.
- Bei aktiviertem Stromspar-Modus steht der PC-Steueranschluss nicht zur Verfügung. Für die Steuerung des Projektors über den PC wird empfohlen, den Projektor im Betriebsbereitschafts-Modus zu belassen.

Aktivieren der automatischen Einschaltung [Auto Start]



Diese Funktion schaltet den Projektor automatisch ein, wenn das Netzkabel an eine aktive Netzsteckdose angeschlossen und der Hauptnetzschalter eingeschaltet wird. Damit umgeht man das ständige Drücken der POWER-Taste auf der Fernbedienung oder am Projektorgehäuse.

[Fernbedienungssensor]



Diese Option legt fest, welcher Fernbedienungssensor am Projektor aktiviert ist.

Wenn Sie "Aktiv" auswählen, kann der ausgewählte Fernbedienungssensor das Infrarotsignal von der im Lieferumfang enthaltenen Fernbedienung empfangen.

Einrichten [Seite5]



Rückstellung der Filternutzungsstunden [Filterlaufzeit]



Stellt die Filternutzungsstunden auf Null zurück. Wenn Sie die "Löschen"-Taste gedrückt haben, erscheit ein Dialogfeld zur Bestätigung. Drücken Sie zum Zurückstellen der Filternutzungsstunden "OK".

Löschen des Lampenbetriebsstunden-Zählers [Lampenstunde]



Stellt den Lampenbetriebsstunden-Zähler auf Null zurück. Wenn Sie die "Löschen"-Taste gedrückt haben, erscheint ein Dialogfeld zur Bestätigung. Drücken Sie zum Zurückstellen der Lampenbetriebsstunden "OK".

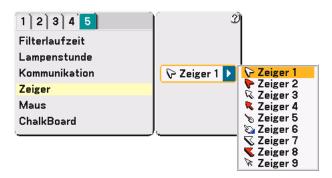
HINWEIS: Nach 2100 Betriebsstunden (bis zu 3100 Stunden im Eco-Modus) schaltet sich der Projektor aus und setzt sich in den Bereitschaftsmodus. In diesem Zustand lässt sich der Lampenbetriebsstunden-Zähler nicht über das Menü löschen. Drücken Sie in einem solchen Fall mindestens 10 Sekunden lang die "HELP"-Taste auf der Fernbedienung, um das Lampenbetriebsstunden-Zählwerk auf Null zurückzustellen. Führen Sie die Rückstellung nur nach dem Austauschen der Lampe durch.

Auswahl der Übertragungsrate [Kommunikation]



Diese Funktion stellt die Baudrate des PC-Steuerports (9-pol. D-Sub) ein. Datenraten von 4800 bis 38400 bps werden unterstützt. Die Standard-Einstellung ist 38400 bps. Wählen Sie die für Ihr angeschlossenes Gerät geeignete Baudrate (je nach Gerät ist möglicherweise bei langen Kabelläufen eine niedrigere Baudrate empfehlenswert).

Auswahl des Projektionszeiger-Symbols [Zeiger]



Diese Funktion ermöglicht Ihnen die Auswahl aus neun verschiedenen Zeigersymbolen für die POINTER-Taste auf Ihrer Fernbedienung. Drücken Sie nach dem Verschieben des Zeiger-Symbols zu dem gewünschten Bereich auf dem Bildschirm die Vergrößerungstaste (MAGNIFY) auf der Fernbedienung, um den ausgewählten Bildschirmbereich zu vergrößern. Einzelheiten hierzu finden Sie auf Seite 41.

HINWEIS: In bestimmten Fällen ist die Zeiger-Funktion möglicherweise nicht verfügbar (z.B. bei einem Signal ohne Zeilensprung bei 15 kHz wie beispielsweise bei einem Videospiel.)

Einstellung des Maus-Zeigers, der Taste und der Empfindlichkeit [Maus]



Diese Option ermöglicht Ihnen die Änderung der USB-Maus-Einstellungen. Die Maus-Einstellfunktionen sind nur für die USB-Maus verfügbar. Wählen Sie beliebige Einstellungen:

Auswahl die ChalkBoard [ChalkBoard]



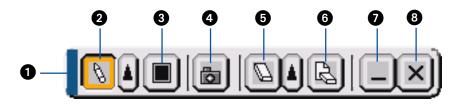
Diese Option führt zur Anzeige der ChalkBoard-Werkzeugleiste.

Die ChalkBoard-Funktion erlaubt Ihnen das Schreiben und Zeichnen auf einem projizierten Bild.

HINWEIS: Die ChalkBoard-Funktion steht nur bei Verwendung einer USB-Maus zur Verfügung.

7um Varachiahan dar Cumballaiata ziahan

Klicken Sie zum Ein- oder Ausblenden der ChalkBoard-Symbolleiste die mittlere Maustaste. Die Symbolleiste enthält die folgenden Symbole.



1 Ziehen	Zum Verschieben der Symbolieiste ziehen.
2 Stift	Mit der linken Maustaste anklicken und zum Zeichnen ziehen. Mit der linken Maustaste
	Maustaste auf das Bleistiftsymbol klicken, um die Bleistiftpalette mit vier verschiedenen Strichstärken einzublenden, von denen Sie die gewünschte durch Klicken mit der linken Maustaste auswählen können.
•	Zum Auswählen einer Farbe. Mit der linken Maustaste klicken, um die Farbpalette einzublenden, aus der Sie durch Klicken mit der linken Maustaste eine beliebige Farbe auswählen können.
	Klicken Sie mit der linken Maustause, um eine Zeichnung vom ChalkBoard-Bildschirm einzufangen und auf der in den PC-Kartenschlitz des Projektors eingesetzten PC-Karte zu speichern.
5 Radierer	Mit der linken Maustaste klicken und ziehen, um einen Teil einer Zeichnung zu löschen. Mit der linken
	Maustaste A oder rechten Maustaste auf das Radierersymbol klicken, um die Radiererpalette mit vier
	verschiedenen Radierergrößen einzublenden, von denen Sie die gewünschte durch Klicken mit der linken Maustaste auswählen können.
6 Löschen	Mit der linken Maustaste klicken, um die Zeichnung vollständig vom ChalkBoard-Bildschirm zu löschen.
Ausblenden	Durch Klicken mit der linken Maustaste wird die Symbolleiste ausgeblendet. Durch Klicken mit der rechten Maustaste auf eine beliebige Stelle auf dem Bildschirm wird die ChalkBoard-Symbolleiste wieder eingeblendet.
8 Beenden	Zum Löschen der vollständigen Zeichnung und zum Verlassen von ChalkBoard.

HINWEIS:

- Ziahan

- Bei eingeblendeter ChalkBoard-Funktion steht das Menü nicht zur Verfügung.
- Durch Auswählen einer anderen Quelle oder durch die Dia-Umschaltung im Viewer wird eine Zeichnung vollständig gelöscht.

Menü-Beschreibungen & Funktionen [Information]



Zeigt den Status des gegenwärtigen Signals und die Betriebsstunden der Lampe und des Projektors an. Dieses Dialogfeld besteht aus vier Seiten. Die nachfolgenden Informationen sind verfügbar:

[Seite 1] Quellenbezeichnung

Eingangsanschluss

Eingangsnummer

Horizontale Frequenz

Vertikal Frequenz

[Seite 2] Signaltyp

Videotyp

Synch.-Typ

Interlace

Synch.-Polarität

[Seite 3] Verbleibende Lampenzeit (%)

Lampenbetriebsstd.-Zähler (H)

Filterlaufzeit (H)

Projektorlaufzeit (H)

HINWEIS: Die Fortschrittsanzeige zeigt die noch verbleibende Lebensdauer der Glühbirne in Prozent an. Dieser Wert informiert Sie auch über die Lampen- und Projektornutzungszeit.

[Seite 4] Version (BIOS, Firmware, Daten)

Verbleibende Lampenzeit-Anzeige

Wenn die verbleibende Lampennutzungszeit 0 erreicht, ändert sich die Verbleibende Lampenzeit-Anzeigeleiste von 0 % auf 100 Stunden und das Herunterzählen beginnt. Wenn die verbleibende Lampen-Nutzungszeit dann 0 Stunden erreicht, schaltet sich der Projektor - unabhängig vom Lampen-Modus Normal oder Eco - nicht mehr ein.

Menü-Beschreibungen & Funktionen [Reset]



Auf Werkseinstellung zurücksetzen

Diese Funktion erlaubt Ihnen, alle Einstellungen und Eingaben für jede einzelne Quelle zu ändern. Davon ausgenommen sind:

Aktuelles Signal

Stellt alle Einstellungen für das aktuelle Signale auf die jeweiligen Werkseinstellungen zurück. Alle Menüpunkte in "Einstellen (mit Ausnahme der Wandfarbe)" und "Bild" können zurückgestellt werden.

Alle Daten

Stellt alle Einstellungen und Eingaben für alle Signale auf die jeweiligen Werkseinstellungen zurück. Davon ausgenommen sind: Verbleibende Lampenzeit, Lampenbedriebstd.-Zähl. Löschen, Filterlaufzeit, Projektorlaufzeit, Kommunikation, Sprache, Hintergrund, Eingabeliste, Standby-Modus, Sicherheit und Paßwort (Logo). (Beziehen Sie sich bezüglich der Rückstellung der Filternutzungszeit und Lampennutzungszeit auf

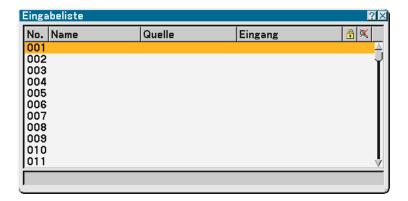
"Filterstundenzähler zurücksetzen" und "Lampenbedriebstd.-Zähl. Löschen" auf Seite 99.)

Alle Daten (Einschl. Eingabeliste)

Stellt alle Einstellungen und Eingaben für alle Signale auf die jeweiligen Werkseinstellungen zurück. Davon ausgenommen sind: Verbleibende Lampenzeit, Lampenbedriebstd.-Zähl. Löschen, Filterlaufzeit, Projektorlaufzeit, Kommunikation, Sprache, Hintergrund, Eingabeliste, Standby-Modus, Sicherheit und Paßwort (Logo). Löscht darüber hinaus alle Signale in der Eingabeliste und stellt die Werte auf die jeweiligen Werkseinstellungen zurück.

HINWEIS: Blockierte Signale in der Eingabeliste können nicht zurückgestellt werden.

Eingabelist



Einblenden der Eingabelist

Drücken Sie die SOURCE-Taste, um die Liste der Eingangssignale einzublenden. Wählen Sie das Signal mit den SELECT ▲▼-Tasten auf der Fernbedienung oder am Projektorgehäuse aus und drücken Sie die ENTER-Taste auf der Fernbedienung oder am Projektorgehäuse, um den Eingabe-Editierbefehl-Bildschirm einzublenden.

Eingabe des gegenwärtig projizierten Signals in die Eingabelist

- 1. Blenden Sie die Eingabelist ein.
- 2. Wählen Sie mit der SELECT- ▲ oder ▼-Taste auf der Fernbedienung oder am Projektorgehäuse eine beliebige Zahl aus und drücken Sie die ENTER-Taste auf der Fernbedienung oder am Projektorgehäuse, um den Eingabe-Editierbefehl-Bildschirm einzublenden.
- 3. Wählen Sie mit der SELECT- ◀ oder ▶-Taste "Speichern" und drücken Sie die ENTER-Taste.

Anwendung der Eingabelist

Alle am gegenwärtig angezeigten Bild vorgenommenen Einstellungen werden automatisch in der Eingabelist registriert. Das registrierte Signal kann jederzeit aus der Eingabelist geladen werden.

HINWEIS: Es können bis zu 100 Voreinstellungen - mit Ausnahme der Bild-Einstellungen - registriert werden.

Eingabe-Editierbefehl



Auf der Eingabelist können Signale editiert werden.

Laden	Ermöglicht Ihnen die Auswahl eines Signals aus der Liste.
Speichern	Ermöglicht Ihnen das Speichern des gegenwärtig projizierten Signals.
Ausschneiden	Ermöglicht Ihnen, ein ausgewähltes Signal aus der Liste zu entfernen und im "clipboard" des Projektors abzulegen.
Kopieren	. Ermöglicht Ihnen, ein ausgewähltes Signal aus der Liste zu kopieren und im "clipboard" des Projektors abzulegen.
Einfügen	. Ermöglicht Ihnen das Einfügen des im "clipboard" abgelegten Signals in eine beliebige Zeile der Liste. Wählen Sie hierfür zunächst "Paste" und dann die Nummer der Zeile, in die Sie das Signal einfügen möchten. Drücken Sie abschließend ENTER.

Quellenbezeichnung:

Editieren Ermöglicht Ihnen die Änderung von Quellen-Bezeichnungen.

Geben Sie eine Signal-Bezeichnung ein. Die Signal-Bezeichnung kann aus bis zu 18 alphanumerischen Zeichen bestehen.

Eingangsanschluss:

Ändern Sie den Eingangsanschluss. Für das Signalgemisch stehen Video und S-Video zur Verfügung. Für das Komponenten-Signal sind Component und Computer verfügbar.

Sperre:

Stellen Sie so ein, dass das ausgewählte Signal bei der Ausführung von "Alles Löschen" nicht gelöscht werden kann.

Überspringen:

Stellen Sie so ein, dass das ausgewählte Signal während der Automatiksuche übersprungen wird.

Wählen Sie nach Beendigung der Einstellung zunächst OK und drücken Sie dann ENTER. Wählen Sie zum Beenden ohne Speicherung der Einstellung Cancel. Wählen Sie "Source Name" und drücken Sie ENTER, um das Source Name Edit-Fenster einzublenden. In diesem Fenster können Sie die Quellen-Bezeichnung ändern. Drücken Sie ▼ zum Einblenden der Software-Tastatur, über die Sie alphanumerische Zeichen eingeben können, H. Beziehen Sie sich bezüglich der Tastenfunktionen der Software-Tastatur auf Seite 122.

Alles Löschen Diese Funktion ermöglicht Ihnen das Löschen aller in der Eingabelist registrierten Signale.

Die nachfolgenden Tasten stehen für die gegenwärtig projizierten Signale nicht zur Verfügung:

- 1) Die Ausschneiden- und Einfügen-Tasten auf dem Eingabe-Editierbefehl-Bildschirm
- 2) Die Eingangsanschluss-Taste auf dem Eingabe-Editierbefehl-Bildschirm

HINWEIS: Wenn alle Signale in der Eingabelist gelöscht sind, wird auch das gegenwärtig projizierte Signal - mit Ausnahme der gesperrten Signale - gelöscht.



Wartung

0	Reinigung des Filters	107
2	Reinigung des Projektorgehäuses	107
3	Reinigung der Linse	108
4	Austausch der Lampe und der Filter	109

Dieses Kapitel enthält einfache Wartungsanleitungen, die Sie zum Reinigen des Filters und zum Austausch der Lampe befolgen sollten.

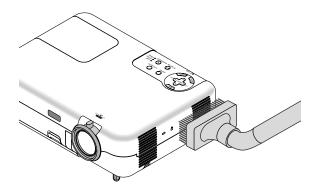
Reinigung des Filters

Der Luftfilter-Schwamm hält Staub und Schmutz vom Innenraum des Projektors fern und sollte nach jeweils 100 Betriebsstunden (unter staubigen Bedingungen öfter) gereinigt werden. Wenn der Filter verschmutzt oder verstopft ist, kann sich Ihr Projektor überhitzen.

VORSICHT

- Schalten Sie vor der Reinigung der Filter Ihren Projektor und den Hauptnetzschalter aus und ziehen Sie den Netzstecker.
- Reinigen Sie nur die Außenseite der Filterabdeckung mit einem Staubsauger.

1. Saugen Sie den Filter von außen ab.



2. Stellen Sie die Filternutzungszeit zurück.

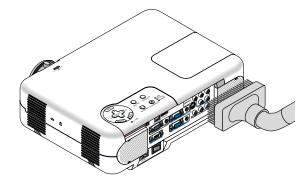
Wählen Sie für die Rückstellung der Filternutzungszeit über das Menü [Einrichten] \rightarrow [Seite 5] \rightarrow [Filterlaufzeit] \rightarrow [Filterstundenzähler zurücksetzen] und drücken Sie dann "Löschen".

Beziehen Sie sich bezüglich der Rückstellung der Filternutzungszeit auch auf Seite 99.

2 Reinigung des Projektorgehäuses

VORSICHT

Schalten Sie vor der Reinigung des Projektorgehäuses Ihren Projektor und den Hauptnetzschalter aus und ziehen Sie den Netzstecker.

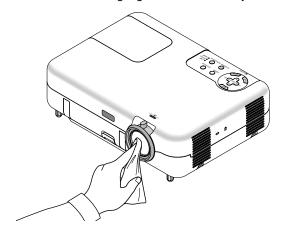


Reinigen Sie das Projektorgehäuse regelmäßig mit einem feuchten Tuch. Verwenden Sie im Falle hartnäckiger Verschmutzung ein mildes Reinigungsmittel. Reinigen Sie das Gerät niemals mit starken Lösungsmitteln wie z.B. Alkohol oder Verdünner.

Reinigung der Linse

VORSICHT

Schalten Sie vor der Reinigung der Linse Ihren Projektor und den Hauptnetzschalter aus und ziehen Sie den Netzstecker.



Reinigen Sie die Linse mit einer Blaseinrichtung oder einem Linsentuch. Beachten Sie dabei, dass die Linsenoberfläche weder zerkratzt noch auf andere Weise beschädigt wird.

Austausch der Lampe und der Filter

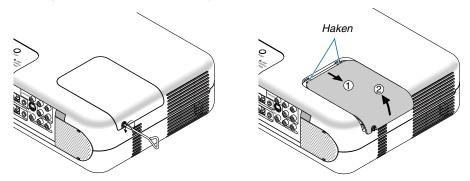
Nach 2000 Betriebsstunden (bis zu 3000 Betriebsstunden im Eco-Modus) oder mehr, blinkt die LAMP-Anzeige am Projektorgehäuse rot und die Meldung wird eingeblendet. Selbst wenn die Lampe nach wie vor in Betrieb ist, sollte sie nach 2000 Betriebsstunden (bis zu 3000 Betriebsstunden im Eco-Modus) ausgetauscht werden, um die optimale Leistung des Projektors auch weiterhin sicherzustellen.

VORSICHT

- FASSEN SIE DIE LAMPE NICHT direkt nach der Benutzung AN.
 Sie ist extrem heiß. Schalten Sie den Projektor aus, warten Sie 10 Sekunden, schalten Sie den Hauptnetzschalter aus und ziehen Sie den Netzstecker. Lassen Sie die Lampe mindestens eine Stunde lang abkühlen, bevor Sie sie anfassen.
- ENTFERNEN SIE KEINE SCHRAUBEN, außer der Lampenabdeckungsschraube und den beiden Lampengehäuse-Schrauben. Andernfalls könnten Sie einen elektrischen Schlag erleiden.
- Nach 2100 Betriebsstunden (bis zu 3100 Betriebsstunden im Eco-Modus) schaltet sich der Projektor aus und setzt sich in den Bereitschaftsmodus. In diesem Fall muss die Lampe unbedingt ausgetauscht werden. Wenn die Lampe über 2000 Betriebstunden (bis zu 3000 Betriebsstunden im Eco-Modus) hinaus benutzt wird, kann die Glühbirne zerplatzen und die Glassplitter werden dann im Lampengehäuse verstreut. Da Sie sich an den Glassplittern verletzen könnten, sollten Sie diese nicht anfassen. Beauftragen Sie im Falle einer zerplatzten Lampe Ihren NEC-Händler mit dem Lampenaustausch.

Austauschen der Lampe:

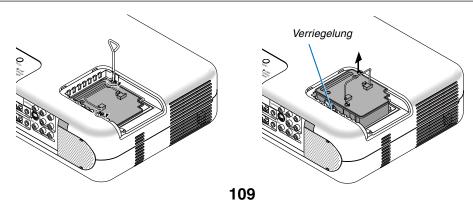
1. Lösen Sie die Lampenabdeckungsschraube bis der Schraubendreher frei dreht und nehmen Sie die Lampenabdeckung ab. Die Lampenabdeckungsschraube kann nicht entfernt werden.



2. Lösen Sie die beiden Befestigungsschrauben des Lampengehäuses, bis der Schraubendreher frei dreht. Die beiden Schrauben können nicht entfernt werden.

Ziehen Sie das Lampengehäuse am Griff heraus.

HINWEIS: Auf dem Lampengehäuse befindet sich zur Vermeidung eines elektrischen Schlages eine Verriegelung. Versuchen Sie nicht, diese Verriegelung zu umgehen.

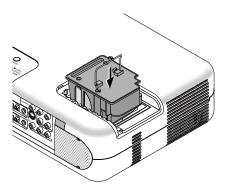


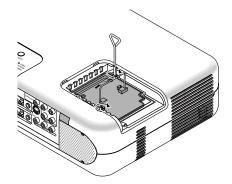
3. Setzen Sie ein neues Lampengehäuse ein, bis es in der Fassung einrastet.

VORSICHT

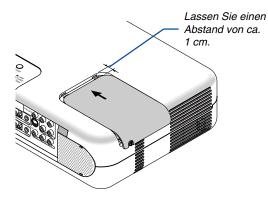
Verwenden Sie ausschließlich die NEC-Austauschlampe (VT77LP). Bestellen Sie die Austauschlampe bei Ihrem NEC-Händler.

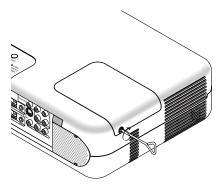
Befestigen Sie das Lampengehäuse mit den beiden Befestigungsschrauben. Ziehen Sie die Schrauben fest.





4. Setzen Sie die Lampenabdeckung wieder auf. Ziehen Sie die Lampenabdeckungsschraube fest. Ziehen Sie die Schraube unbedingt fest.





5. Wählen Sie nach dem Einbau einer neuen Lampe im Menü → [Einrichten] → [Seite 5] → [Lampenstunde] → [Lampenbedriebstd.-Zähl. Löschen] und drücken Sie dann "Löschen", um die Lampennutzungszeit zu löschen.

HINWEIS: Wenn die Lampe 2100 Betriebsstunden (bis zu 3100 Betriebsstunden im Eco-Modus) überschreitet, kann sich der Projektor nicht mehr einschalten und das Menü wird nicht eingeblendet. Halten Sie die Help-Taste auf der Fernbedienung im Bereitschaftsmodus mindestens 10 Sekunden lang gedrückt. Wenn das Lampenbetriebsstunden-Zählwerk auf Null zurückgestellt ist, erlischt die LAMP-Anzeige.

Austausch der Filters

HINWEIS: Waschen Sie den Filter nicht mit Seife und Wasser. Seife und Wasser beschädigen die Filtermembran. Befreien Sie vor dem Austauschen des Filters zunächst das Projektorgehäuse von Staub und Schmutz. Achten Sie während des Filteraustausches darauf, dass weder Staub noch Schmutz in das Gerät eindringt.

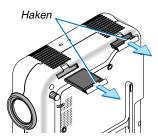
HINWEIS: Beim Austausch der Lampe sollten die Filter gleich mitausgetauscht werden. Die Filter liegen der Verpackung der Austauschlampe bei.

VORSICHT

- Schalten Sie vor dem Austausch der Filter Ihren Projektor und den Hauptnetzschalter aus und ziehen Sie den Netzstecker.
- Versuchen Sie nicht, den Projektor ohne die beiden Filterabdeckungen zu betreiben.

Austausch der Filter (Schwamm)

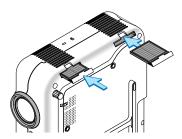
1. Entfernen Sie den Filter, indem Sie den Haken herunterdrücken und den Filter herausziehen.



2. Streifen Sie den Filter (Schwamm) vorsichtig ab und tauschen Sie ihn gegen einen neuen Filter aus.



3. Setzen Sie die neue Filterabdeckung ab.
Die beiden Filterabdeckungen sind austauschbar.



Wählen Sie für die Rückstellung der Filter-Nutzungszeit über das Menü [Einrichten] \rightarrow [Seite 5] \rightarrow [Filterlaufzeit] \rightarrow [Filterstundenzähler zurücksetzen].

Beziehen Sie sich bezüglich der Rückstellung der Filternutzungszeit auch auf Seite 99.



Anhang

• •		
0	Fehlersuche	3
2	Technische Daten	6
3	Gehäuseabmessungen	8
4	Pinbelegung des D-Sub COMPUTER- Eingangsanschlusses	9
5	Liste kompatibler Eingangssignale 12	20
6	PC-Steuerungsbefehle und Kabelverbindungen 12	21
7	Benutzung der Software-Tastatur 12	22
8	TravelCare Guide	23

Fehlersuche

Dieses Kapitel hilft Ihnen bei der Beseitigung von Störungen, die bei der Einrichtung oder während des Betriebes Ihres Projektors auftreten können.

Statusmeldungen

Netzanzeige (POWER)

Anzeige-Zustand			Projektor -Zustand	Hinweis	
	Aus		Die Hauptstromversorgung ist ausgeschaltet.	_	
Anzeige blinkt	Grün	0,5 Sek. Ein,	Der Projektor macht sich einschaltbereit.	Warten Sie einen Moment.	
		0,5 Sek. Aus			
	Orange 0,5 Sek. Ein,		Der Projektor befindet sich in der Abkühlphase.	Warten Sie einen Moment.	
		0,5 Sek. Aus			
Anzeige leuchtet Grün		Der Projektor ist eingeschaltet.	_		
	Orange		Der Projektor befindet sich im Stromspar-	_	
			Modus oder Betriebsbereitschafts-Modus		

Statusanzeige (STATUS)

Anzeige-Zustand			Projektor -Zustand	Hinweis
	Aus		Normal	-
Anzeige blinkt	Rot	1 Zyklus (0,5 Sek.	Lampenabdeckungsfehler	Tauschen Sie die Lampenabdeckung
		Ein, 2,5 Sek. Aus)		richtig aus.
		2 Zyklen (0,5 Sek.	Temperaturfehler	Der Projektor ist überhitzt. Bringen Sie den
		Ein, 0,5 Sek. Aus)		Projektor an einen kühleren Ort.
		3 Zyklen (0,5 Sek.	Spannungsfehler	Das Netzgerät funktioniert nicht
		Ein, 0,5 Sek. Aus)		richtig.
		4 Zyklen (0,5 Sek.	Lüfterfehler	Die Lüfter funktionieren nicht richtig.
		Ein, 0,5 Sek. Aus)		Lampe leuchtet nicht. Warten Sie eine
		6 Zyklen (0,5 Sek.	Lampenfehler	volle Minute und dann wieder
		Ein, 0,5 Sek. Aus)		einschalten.
	Grün		Neuaktivierung der Lampe	Der Projektor aktiviert sich neu.
Anzeige leuchtet	Orange		Die Gehäusetaste ist gesperrt.	Sie haben bei aktivierter Gehäusetasten-Sperre
				eine Taste am Projektorgehäuse gedrückt.
	Grün		Leerlaufbetrieb	_

Lampenanzeige (LAMP)

	Anzeige-Zustand	Projektor -Zustand	Hinweis
	Aus	Normal	-
Anzeige blinkt	Rot	Die Lampe hat das Ende ihrer Lebensdauer	Tauschen Sie die Lampe aus.
		erreicht. Die Lampenaustausch-Meldung	
		wird angezeigt.	
Anzeige leuchtet	Rot	Die zulässige Lampen-Betriebsstundenzahl	Tauschen Sie die Lampe aus.
		wurde überschritten. Der Projektor schaltet	
		sich erst nach dem Austausch der Lampe	
		wieder ein.	
	Grün	Der Lampenmodus ist auf Eco eingestellt.	_

Allgemeine Störungen & Abhilfemaßnahmen (Siehe auch "Netzanzeige/Statusanzeige/Lampenanzeige" auf Seite 113.)

Störung	Überprüfen Sie diese Punkte
Der Projektor schaltet sich nicht ein	 Stellen Sie sicher, dass das Netzkabel eingesteckt und die Netztaste am Projektorgehäuse oder auf der Fernbedienung gedrückt ist. Siehe Seiten 28 und 30. Ştellen Sie sicher, dass das Lampengehäuse richtig installiert ist. Siehe Seite 110. Überprüfen Sie, ob der Projektor überhitzt ist oder die Lampenbetriebsdauer von 2100 (bis zu 3100 Stunden: Eco-Modus) überschritten wurde. Wenn die Belüftung um den Projektor herum nicht ausreichend oder es im Präsentationsraum besonders warm ist, sollten Sie den Projektor an einem kühleren Ort aufstellen. Die Lampe kann eine Fehlfunktion aufweisen. Warten Sie eine Minute und schalten Sie die Stromversorgung wieder zu. Die Lampe ist defekt. Ersetzen Sie die Lampe.
Schaltet sich aus	Stellen Sie sicher, dass das Power Management ausgeschaltet ist. Siehe Seite 96.
Kein Bild	 Wählen Sie mit der SOURCE-Taste am Projektorgehäuse oder mit der VIDEO-, S-VIDEO-, COMPONENT-, COMPUTER 1/2- oder VIEWER-Taste auf der Fernbedienung Ihre Quelle (Computer 1/2, Component, Video, S-Video oder Viewer) aus. Siehe Seite 32. Stellen Sie sicher, dass Ihre Kabel richtig angeschlossen sind. Stellen Sie mit Hilfe der Menüs die Helligkeit und den Kontrast ein. Siehe Seite 78. Nehmen Sie die Linsenkappe ab. Stellen Sie die Einstellungen auf die Werkvoreinstellung zurück (Reset). Verwenden Sie dazu die Option Reset im Menü. Weitere Informationen finden Sie auf Seite 103. Geben Sie Ihr registriertes Schlüsselwort ein, falls die Sicherheit-Funktion aktiviert ist. Siehe Seite 49. Bei der Benutzung eines Notebook-PCs müssen Sie zwischen dem Projektor und dem Notebook-PC eine Verbindung herstellen, bevor Sie den Notebook-PC einschalten. In den meisten Fällen kann das Signal erst dann vom RGB-Ausgang ausgegeben werden, wenn der Notebook-PC nach dem Anschluss an den Projektor eingeschaltet worden ist. * Wenn das Bild während der Benutzung der Fernbedienung abschaltet, liegt das möglicherweise daran, dass der Bildschirmschoner des Computers oder der Power Management-Software aktiviert ist. * Wenn Sie versehentlich auf die POWER-Taste auf der Fernbedienung gedrückt haben, warten Sie bitte 60 Sekunden und drücken Sie die POWER-Taste erst dann noch einmal, um den Betrieb fortzusetzen. Beziehen Sie sich auch auf die nächste Seite.
Das Bild wird auf einmal dunkel	Wenn eines der folgenden Ereignisse eintritt, schaltet sich die Lampenbetriebsart automatisch vom Normal- in den Eco-Modus um: * Wenn keine Signale eingehen (blauer oder schwarzer Bildschirm) → Wählen Sie eine andere verfügbare Quelle aus, um zum Normal-Modus zurückzukehren. * Wenn das Bild unter Verwendung der PIC-MUTE-Taste auf der Fernbedienung stummgeschaltet wird → Drücken Sie die PIC-MUTE-Taste erneut, um zum Normal-Modus zurückzukehren. * Wenn der Raum, in dem Sie Ihre Präsentation durchführen, besonders warm ist → Stellen Sie den Projektor an einem kühleren Ort auf.
Die Farbe oder der Farbton wirkt ungewöhnlich	 Prüfen Sie, ob in "Wandfarbe" eine geeignete Farbe ausgewählt worden ist. Sollte dies der Fall sein, müssen Sie eine geeignete Option auswählen. Siehe Seite 80. Stellen Sie "Farbton" in "Bild" ein. Siehe Seite 78.
Das Bild ist nicht rechtwinklig zum Bildschirm	 Positionieren Sie den Projektor neu, um dessen Winkel zum Bildschirm zu verbessern. Siehe Seite 33. Korrigieren Sie die Trapezverzerrungen mit Hilfe der 3D Reform-Funktion. Siehe Seite 35.
Das Bild ist verschwommen	 Stellen Sie den Fokus ein. Siehe Seite 34. Positionieren Sie den Projektor neu, um dessen Winkel zum Bildschirm zu verbessern. Siehe Seite 33. Stellen Sie sicher, dass der Abstand zwischen Projektor und Bildschirm innerhalb des Einstellungsbereiches der Linse legt. Siehe Seite 22. Kondensation kann sich auf der Linse bilden, wenn ein kalter Projektor in einen warmen Raum gebracht und eingeschaltet wird. Sollte dies geschehen, lassen Sie den Projektor so lange stehen, bis keine Kondensation mehr auf der Linse vorhanden ist.
Das Bild rollt vertikal, horizontal oder beides	 Wählen Sie mithilfe der SOURCE-Taste am Projektorgehäuse oder den Tasten VIDEO, S-VIDEO, COMPONENT, COMPUTER 1/2 oder VIEWER auf der Fernbedienung die Quelle. (Video, S-Video, Komponenten, Computer oder Viewer). Weitere Informationen finden Sie auf Seite 32. Richten Sie das Computerbild manuell mit der Funktion Position/Takt in den Bildoptionen ein. Weitere Informationen finden Sie auf Seite 84.
Die Fernbedienung funktioniert nicht	 Legen Sie neue Batterien ein. Siehe Seite 19. Stellen Sie sicher, dass sich zwischen Ihnen und dem Projektor keine Hindernisse befinden. Betreiben Sie die Fernbedienung innerhalb eines Bereiches von 22 Fuß (7 m) zum Projektor. Siehe Seite 19. Prüfen Sie, ob ein oder mehrere Fernbedienungssensoren aktiviert ist bzw. sind. Wählen Sie aus dem Menü [Einrichten] → [Seite 4] → [Fernbedienungssensor]. Siehe Seite 98. Stellen Sie sicher, dass der Projektor-Modus aktiviert ist und die PJ-Taste rot leuchtet. Falls nicht, müssen Sie die PJ-Taste drücken. Siehe Seite 40.
Die Statusanzeige leuchtet oder blinkt	Beziehen Sie sich auf die oben aufgeführten Statusanzeige-Meldungen. Siehe Seite 113.
Farbfehler im RGB- Modus	 Drücken Sie die Taste AUTO ADJUST am Projektorgehäuse oder AUTO ADJ. auf der Fernbedienung. Siehe Seite 37. Richten Sie das Computerbild manuell mit der Funktion Position/Takt in den Bildoptionen ein. Weitere Informationen finden Sie auf Seite 84.

Einzelheiten erfragen Sie bitte bei Ihrem Fachhändler.

Kein Bild, oder das Bild wird nicht richtig angezeigt.

Der Projektor und der PC fahren hoch.

Stellen Sie vor dem Einschalten des Computers sicher, dass der Projektor und der Computer über das RGB-Kabel miteinander verbunden sind.

Einige Notebook-PCs geben erst nach Anschluss eines Projektors oder Monitors Signale aus.

HINWEIS: Sie können die Horizontal-Frequenz des gegenwärtigen Signals im Projektor-Menü unter Information überprüfen. Wenn die Frequenz "OkHz" beträgt , bedeutet dies, dass vom Computer kein Signal ausgegeben wird. Siehe Seite 102 oder fahren Sie mit dem nächsten Schritt fort.

· Aktivieren des externen Displays des Computers.

Die Tatsache, dass auf dem Bildschirm des Notebook-PCs ein Bild angezeigt wird, bedeutet nicht, dass zwangsläufig auch ein Signal zum Projektor ausgegeben wird. Bei der Verwendung eines PC-kompatiblen Laptops wird das externe Display durch eine Kombination von Funktionstasten aktiviert / entaktiviert. Normalerweise wird das externe Display mit der Tastenkombination der 'Fn"-Taste und einer der 12 Funktionstasten ein- oder ausgeschaltet. NEC-Laptops verwenden z.B. die Tastenkombination Fn + F3, während Dell-Laptops die Tastenkombination Fn + F8 verwenden, um durch die Auswahlmöglichkeiten des externen Displays zu schalten.

Kein Standard-Signalausgang vom Computer

Wenn es sich bei dem Ausgangssignal von einem Notebook-PC nicht um eine Industrienorm handelt, wird das projizierte Bild unter Umständen nicht richtig angezeigt. Entaktivieren Sie in einem solchen Fall bei der Verwendung des Projektor-Displays den LCD-Bildschirm des Notebook-PCs. Jeder Notebook-PC aktiviert / entaktiviert die lokalen LCD-Bildschirme - wie im vorherigen Schritt beschrieben - auf unterschiedliche Weise. Einzelheiten hierzu finden Sie in den Computer-Unterlagen.

· Bei der Verwendung eines Macintoshs wird das Bild nicht richtig angezeigt

Stellen Sie den DIP-Schalter des Mac-Adapters (nicht im Lieferumfang des Projektors enthalten) bei der Verwendung eines Macintoshs der Auflösung entsprechend ein. Starten Sie nach der Einstellung Ihren Macintosh neu, um die Änderungen zu aktivieren.

Wenn Sie die Position des DIP-Schalters am Mac-Adapter ändern, um andere als von Ihrem Macintosh und vom Projektor unterstützte Anzeigemodi einzustellen, springt das Bild möglicherweise leicht oder es wird gar kein Bild angezeigt. Stellen Sie den DIP-Schalter in einem solchen Fall auf den festeingestellten 13"-Modus und starten Sie Ihren Macintosh neu. Setzen Sie die DIP-Schalter dann zurück auf einen anzeigefähigen Modus und starten Sie Ihren Macintosh noch einmal neu.

HINWEIS: Für den Anschluss eines PowerBooks, das nicht mit einem 15-pol. D-Sub-Anschluss ausgestattet ist, benötigen Sie ein von Apple Computer hergestelltes Video-Adapter-Kabel.

- · Spiegeln auf einem PowerBook
 - * Bei der Verwendung dieses Projektors mit einem Macintosh PowerBook, lässt sich die Ausgabe möglicherweise erst dann auf 1024 × 768 einstellen, wenn die Spiegel-Funktion auf Ihrem PowerBook ausgeschaltet ist. Beziehen Sie sich bezüglich der Spiegel-Funktion auf das Bedienungshandbuch für Ihren Macintosh-Computer.
- Auf dem Macintosh-Bildschirm sind die Ordner und Symbole ausgeblendet.

Auf dem Bildschirm sind unter Umständen weder Ordner noch Symbole sichtbar. Wählen Sie in einem solchen Fall im Apple-Menü [View] → [Arrange] und ordnen Sie die Symbole an.

2 Technische Daten

Dieser Abschnitt liefert Ihnen technische Informationen über die Leistung des Projektors VT770.

Modellnummer VT770

Optisch Daten

LCD-Bedienfeld 0.8" p-Si TFT-Aktivmatrix mit Mikrolinsen-Ausstattung

Auflösung 1024 × 768 Pixel* natürliche, bis zu UXGA mit Advanced AccuBlend

Linse Manualle Bildgrößeen- und Scharfeinstellung:

F1,7 - 2,0 f=24,0 - 28,8mm

Lampe 200W (152W Eco modus)

Bildformat 25 - 300 Zoll (0,6 - 7,6 m) diagonal Projektionsentfernung 2,38 - 35,8 ft / 0,7 (Weit) - 11 m (Fern) Projektionswinkel Fern : $9,5^{\circ}$ - $9,9^{\circ}$ Weit : $11,4^{\circ}$ - $12,1^{\circ}$

Elektrische Daten

Eingänge 2 RGB (D-Sub 15 Pin), 1 Komponent (RCA×3 [YCbCr]),

1 S-Video (DIN 4 Pin), 1 Video (RCA), 2 Stereo Mini Audio,

2 (L/R) RCA-Audio, 1 PC-Steuerung (D-Sub 9 Pin)

Ausgänge 1 RGB (D-Sub 15 Pin), 1 Stereomini-Audio

USB-Port 1 A-Typ, 1 B-Typ

PC-Karte 1 Slot

Videokompatibilität NTSC, NTSC4.43, PAL, PAL-60, PAL-N, PAL-M, SECAM, HDTV: 1080i,

1080i/50Hz, 720p, 576p, 480p, 480i, 576i/50Hz

Bildrate Horizontal: 15 kHz bis 100 kHz (RGB: 24 kHz oder mehr)

Vertikal: 50 Hz bis 120 Hz

Videobandbreite RGB: 80 MHz (-3dB)

Farbreproduktion 16.7 Millionen Farben gleichzeitig, Alle Farben

Horizontale Auflösung NTSC / NTSC4.43/PAL-M/PAL-N/PAL60: 540 TV-Zeilen

SECAM: 300 TV-Zeilen

RGB: 1024 Bildpunkte (H) \times 768 Bildpunkte (V)

Externe Steuerung RS232, IR

Sync-Kompatibilität Getrenntes Sync / Komposit-Sync / Sync auf Grün

Eingebaute Lautsprecher $5W \times 2$

Netzspannung 100 - 240V AC, 50 / 60 Hz Eingangsstrom 3,2A (100 - 240V AC)

Stromaufnahme 9W im Betriebsbereitschafts-Modus / 6W im Stromspar-Modus /

280W im Lampen-Normalmodus / 225W im Lampen-Ecomodus

Mechanische Daten

Installation Ausrichtung Frontprojektion, Deckenrückprojektion, Rückprojektion,

Deckenfrontprojektion

Abmessungen $13,4" (B) \times 3,8" (H) \times 9,6" (T)$

340mm (B) \times 97mm (H) \times 245mm (T)

(ohne vorstehende Teile)

Nettogewicht 7,9 lbs / 3,6 kg

Umgebungsbedingungen Betriebstemperaturen : 32° bis 95°F (0° bis 35°C),

20% bis 80% Luftfeuchtigkeit (nicht kondensierend)
Storage Temperatures: 14° bis 122°F (-10° bis 50°C),
20% bis 80% Luftfeuchtigkeit (nicht kondensierend)

Angewandte UL-Normen (UL 60950, CSA 60950)

Entspricht den kanadischen DOC-Bestimmungen Klasse B

Entspricht den FCC-Bestimmungen Klasse B

Entspricht den AS/NZS CISPR. 22: Bestimmungen Klasse B Entspricht der EMC-Richtlinie (EN55022, EN55024, EN61000-3-2,

EN61000-3-3)

Entspricht den Niederspannungsrichtlinien (EN60950, TÜV GS-geprüft)

 ϵ

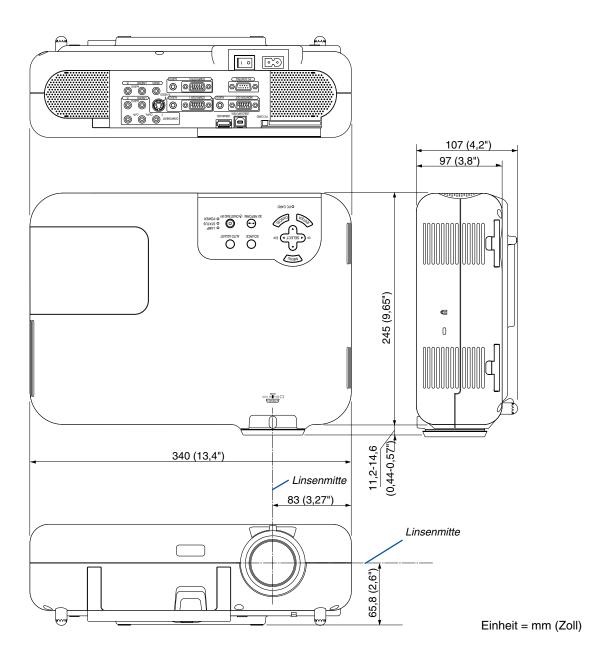
Besuchen Sie uns für zusätzliche Informationen im Internet unter:

US: http://www.necvisualsystems.com Europa: http://www.nec-europe.com/ Weltweit: http://www.nec-pj.com/

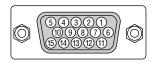
Änderungen der technischen Daten ohne Ankündigung vorbehalten.

^{*} Die effektive Pixel-Anzahl liegt bei 99,99%.

Gehäuseabmessungen



4 Pinbelegung des D-Sub COMPUTER-Eingangsanschlusses 15poliger Mini D-Sub Pinanschluss



Signalpegel Videosignal: 0,7 Vp-p (Analog) Sync signal: TTL level

Pin Nr.	RGB-Signal (Analog)
1	Rot
2	Grün oder Sync-an-Grün
3	Blau
4	Masse
5	Masse
6	Rote Masse
7	Grüne Masse
8	Blaue Masse
9	Nicht belegt
10	SyncSignal-Masse
11	SCART Sync*1
12	Bidirektionale DATA (SDA)*2
13	Horizontal-Sync oder Komposit-Sync
14	Vertical-Sync
15	Datentakt

^{*1} nur COMPUTER 2-Eingang

^{*2} nur COMPUTER 1-Eingang

5 Liste kompatibler Eingangssignale

_	ote Kempa		3 411 3 001	giidio
	Signal	Auflösung	Frequenz H.	Bildwiederholfrequenz
		(Bildpunkte)	(kHz)	(Hz)
	NTSC	_	15,734	60
	PAL	_	15,625	50
	PAL60	-	15,734	60
	SECAM	_	15,625	50
	VESA	640 × 480	31,47	59,94
	IBM	640 × 480	31,47	60
	MAC	640 × 480	31,47	60
	MAC	640 × 480	34,97	66,67
	MAC	640 × 480	35	66,67
	VESA	640 × 480	37,86	72,81
	VESA	640 × 480	37,5	75
	IBM	640 × 480	39,375	75
	VESA	640 × 480	43,269	85,01
	IBM	720 × 350	31,469	70,09
	VESA	720 × 330 720 × 400		
			37,927	85,04
	IBM	720 × 350	39,44	87,85
	IBM	720 × 400	39,44	87,85
	VESA	800 × 600	35,16	56,25
	VESA	800 × 600	37,879	60,32
	VESA	800 × 600	48,077	72,19
	VESA	800 × 600	46,88	75
	VESA	800 × 600	53,674	85,06
	MAC	832 × 624	49,725	74,55
	VESA	1024 × 768	35,5	43 Interlace
	VESA	1024 × 768	48,363	60
	VESA	1024 × 768	56,476	70,07
	MAC	1024 × 768	60,241	74,93
	VESA	1024 × 768	60,023	75,03
	VESA	1024 × 768	68,677	85
#	VESA	1152 × 864	67,5	75
#	MAC	1152 × 870	68,681	75,06
#	SUN	1152 × 970	61,796	65,95
#	SGI	1152 × 900 1152 × 900	71,736	76,05
				•
#	VESA	1280 × 960	60	60
#	VESA	1280 × 1024	63,981	60,02
#	MAC	1280 × 1024	69,89	65,18
#	HP	1280 × 1024	78,125	72,01
#	SUN	1280 × 1024	81,13	76,11
#	VESA	1280 × 1024	79,976	75,03
#	VESA	1280 × 1024	91,146	85,02
#	SXGA+	1400 × 1050	_	_
#	HDTV (1080p)	1920 × 1080	67,5	60 Progressiv
#	SDTV(576i)(625i)	_	15,6	50
#	SDTV(576p)(625p)		31,5	50
#	HDTV (1080i)(1125i)	1920 × 1080	33,75	60 Interlace
#	HDTV (1080i)(1125i)	1920 × 1080	28,125	50 Interlace
#	HDTV (720p)(750p)	1280 × 720	45	60 Progressiv
#	SDTV (480p)(525p)		31,47	59,94 Progressiv
#	VESA	1600 × 1200	75,0	
				60
#	VESA	1600 × 1200	81,25	65
#	VESA	1600 × 1200	87,5	70
#	VESA	1600 × 1200	93,75	75
	DVD YCbCr	_	15,734	59,94 Interlace
	DVD YCbCr		15,625	50 Interlace

^{#:} Die in obiger Liste mit # gekennzeichneten Bilder sind mit Advanced AccuBlend komprimiert.

HINWEIS: Einige Komposit-Sync.-Signale werden möglicherweise nicht richtig angezeigt.

Andere als in der Tabelle angegebene Signale werden möglicherweise nicht richtig angezeigt. Ändern Sie in einem derartigen Fall die Bildwiederholfrequenz oder Auflösung auf Ihrem PC. Beziehen Sie sich auf das Hilfe-Kapitel unter den Anzeige-Eigenschaften. UXGA (1600 × 1200) wird nur für das separate Sync.-Signal unterstüzt.

6 PC-Steuerungsbefehle und Kabelverbindungen

PC-Steuerungsbefehle

Funktion	Befehl	sdaten							
POWER ON	02H	00H	00H	00H	00H	02H			
POWER OFF	02H	01H	00H	00H	00H	03H			
INPUT SELECT COMPUTER 1	02H	03H	00H	00H	02H	01H	01H	09H	
INPUT SELECT COMPUTER 2	02H	03H	00H	00H	02H	01H	02H	0AH	
INPUT SELECT VIDEO	02H	03H	00H	00H	02H	01H	06H	0EH	
INPUT SELECT S-VIDEO	02H	03H	00H	00H	02H	01H	0BH	13H	
INPUT COMPONENT	02H	03H	00H	00H	02H	01H	1AH	22H	
INPUT SELECT VIEWER	02H	03H	00H	00H	02H	01H	1FH	27H	
PICTURE MUTE ON	02H	10H	00H	00H	00H	12H			
PICTURE MUTE OFF	02H	11H	00H	00H	00H	13H			
SOUND MUTE ON	02H	12H	00H	00H	00H	14H			
SOUND MUTE OFF	02H	13H	00H	00H	00H	15H			
ON SCREEN MUTE ON	02H	14H	00H	00H	00H	16H			
ON SCREEN MUTE OFF	02H	15H	00H	00H	00H	17H			

HINWEIS: Kontaktieren Sie Ihren Händler vor Ort, wenn Sie eine vollständige Liste aller PC-Steuerungs-befehle benötigen.

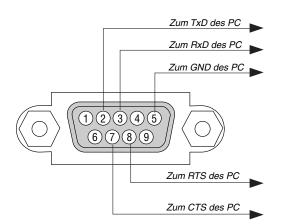
Kabelverbindungen

Kommunikationsprotokoll

Baudrate	38400 bps
Datenlänge	8 Bits
Parität	Keine Parität
Stopp-Bit	Ein Bit
X ein/aus	Keine
Übertragungsverfahren	Voll Duplex

HINWEIS: Abhängig vom Gerät ist möglicherweise bei langen Kabelläufen eine niedrigere Baudrate empfehlenswert.

PC-Steuerungsanschluß (D-SUB 9P)



HINWEIS: Pins 1, 4, 6 und 9 sind im Inneren des Projektors belegt.

HINWEIS: Überbrücken Sie zur Vereinfachung "Request to Send" und "Clear to Send" an beiden Kabelenden der Kabelverbindung.

Benutzung der Software-Tastatur



1 bis 0 und Zeichen

	. Für die Eingabe des Passwortes oder Schlüsselwortes.
MODUS	. Wählt einen aus drei Modi für alphabetische Zeichen und Sonderzeichen aus.
SP	. Zum Einfügen eines Leerschrittes
BS	. Löscht das vorherige Zeichen
◀	. Kehrt an das vorherige Zeichen zurück
>	. Rückt an das nächste Zeichen vor
OK	. Führt die Auswahl aus
Aufheben	. Löscht die Auswahl

HINWEIS: Sie können die auf dem Bildschirm eingeblendete Software-Tastatur durch Anklicken und Festhalten eines beliebigen Teils (mit Ausnahme der Tasten) verschieben.

TravelCare Guide

TravelCare - eine Serviceleistung für Weltreisende

Dieses Produkt ist geeignet für "TravelCare", NEC's einzigartige internationale Garantie.

Bitte beachten Sie, dass der Umfang von TravelCare sich vom Umfang der dem Produkt beiliegenden Garantie teilweise unterscheidet.

Serviceleistungen von TravelCare

Diese Garantie ermöglicht es dem Kunden, auf Produkte Serviceleistungen bei NEC und bei NEC autorisierten Service-Centern in den nachfolgend aufgeführten Ländern zu erhalten, wenn Sie vorübergehend auf internationale Geschäfts- oder Freizeitreisen sind. Beziehen Sie sich bitte für Einzelheiten bezüglich der von den verschiedenen Service-Centern angebotenen Serviceleistungen auf die nachstehend aufgeführte "Liste der TravelCare-Anlaufstellen".

1 Reparaturservices

Das Produkt wird innerhalb von 10 Werktagen repariert und ausgeliefert, ausschließlich Versanddauer.

Während der Garantiedauer werden die Kosten für Wartungsteile, Arbeitskosten für Reparaturen und die Versandkosten innerhalb des Geltungsbereichs des Service-Centers von der Garantie gedeckt.

2 Ersatzprodukt-Verleihservice

Wenn der Kunde es wünscht, kann er oder sie ein Ersatzprodukt mieten, während das Originalprodukt repariert wird.

Gebühr: US \$200 für 12 Tage

Diese Gebühr muss beim Service-Center bar oder mit Kreditkarte bezahlt werden.

Die \$200 Leihgebühr kann nicht rückerstattet werden, auch wenn der Kunde das Gerät weniger als 12 Tage leiht, bevor er es zurückgibt. Das Ersatzprodukt wird innerhalb von 3 Werktagen geliefert.

Falls der Kunde das Ersatzprodukt nicht innerhalb von 12 Tagen zurückgibt, wird dem Kunden der Preis des Gerätes in Rechnung gestellt.

Falls der Kunde das Ersatzprodukt in einem fehlerhaften oder beschädigtem Zustand zurückgibt, werden dem Kunden die Reparaturkosten in Rechnung gestellt.

Dabei ist zu beachten, dass dieser Service nicht in allen Ländern und Regionen angeboten wird. Bitte beziehen Sie sich auf die "Liste der TravelCare-Anlaufstellen".

Ferner wird dieser Produkt-Verleihservice nach Ablauf der Produktgarantie nicht mehr angeboten.

Garantiedauer

daranticuauc

- a. Nach Vorlage des Garantiescheins oder des Kaufbelegs: Gültig für die auf der Garantie angegebenen Dauer oder für die in dem Land, in dem das Gerät gekauft wurde, geltenden Garantiedauer.
- b. Wenn nur das Produkt angeliefert wird:

Gültig für eine Dauer von 14 Monaten ab Herstellungsdatum, das durch die auf dem Produkt befestigten Seriennummer angegeben ist.

- 2 Wenn ein Produkt angeliefert wird, dessen Garantiedauer abgelaufen ist: Reparaturen werden gegen eine Gebühr durchgeführt. In diesem Fall, kann der Kunde den Ersatzprodukt-Verleihservice nicht mehr in Anspruch nehmen.
- 3 In den folgenden Fällen, können Reparaturkosten in Rechnung gestellt werden, auch wenn die Produktgarantie noch gültig ist:
 - Falls die Garantiedauer, die Modellbezeichnung, die Seriennummer und die Bezeichnung der Verkaufsstelle nicht auf dem Garantieschein angegeben sind oder diese Angaben verändert wurden.
 - Probleme oder Schäden, die durch Herunterfallen oder von Stößen während der Lieferung oder des Transports durch den Kunden oder von unsachgemäßem Gebrauch durch die Kunden herrühren.
 - Probleme oder Schäden, die durch unsachgemäße Verwendung oder von unbefugt durchgeführten Veränderungen oder Reparaturen seitens der Kunden herrühren.
 - 4) Probleme oder Schäden, die durch Feuer, Salzschäden,

Gasschäden, Erdbeben, Blitzschäden, Sturm- oder Überschwemmungsschäden oder andere Naturkatastrophen oder durch externe Faktoren, wie Staub, Zigarettenrauch, unnormale Spannung, usw. verursacht werden.

- Probleme oder Schäden, die vom Gebrauch in heißen oder feuchten Orten, in Fahrzeugen, Booten oder Schiffen, usw. herrühren.
- 6) Probleme oder Schäden, die durch andere als von NEC angegebene am Produkt angeschlossene Verschleißteile oder Geräte hervorgerufen werden.
- Probleme, die unter normalen Betriebsbedingungen durch normale Abnutzung, natürlichem Verschleiß oder normaler Verschlechterung der Teile verursacht werden.
- 8) Probleme oder Schäden an den Lampen und anderen Verschleißteilen, enthaltenen Teilen oder optionalen Teilen.
- Andere Bedingungen, die in der dem Produkt beiliegenden Garantie festgesetzt sind, treffen ebenfalls zu.

HINWEIS: Das Produkt kann in Übersee mit Spannungen von 100 bis 120 V und 200 bis 240 V betrieben werden, indem ein Netzkabel verwendet wird, dass mit den Standards und der Stromspannung des Landes übereinstimmt, in dem das Produkt betrieben wird.

Liste der TravelCare-Anlaufstellen

Diese Liste ist ab 1. Juni 2002 gültig.

Bitte beziehen Sie sich für die aktuellsten Informationen auf die Webseiten der Service-Center in den verschiedenen Ländern, die in der Liste der TravelCare-Anlaufstellen oder auf der NEC Webseite unter http://www.nec-pj.com aufgelistet sind.

In Europa

NEC Europe, Ltd. / European Technical Centre

Adresse: Unit G, Stafford Park 12, Telford TF3 3BJ, GB

Telefon: +44 (0) 1952 237000
Fax: +44 (0) 1952 237006
Email-Adresse: AFR@uk.neceur.com
http://www.neceur.com

(Abgedeckte Regionen)

EU: Österreich*, Belgien*, Dänemark*, Finnland*, Frankreich*, Deutschland*, Griechenland*, Irland*, Italien*, Luxemburg*,

Niederlande*, Portugal*, Spanien*, Schweden* und

Großbritannien*

EWR: Norwegen*, Island und Liechtenstein

In Nordamerika

NEC Solutions(America), Inc.

Adresse: 1250 Arlington Heights Road, Itasca, Illinois

60143, U.S.A.
Telefon: +1 800 836 0655
Fax: +1 800 356 2415

Email-Adresse: vsd.tech-support@necsam.com WEB-Adresse: http://www.necvisualsystems.com

(Abgedeckte Regionen) U.S.A.*, Kanada*

In Ozeanien

Telefon:

Fax:

NEC Australia Pty., Ltd.

Adresse: New South Wales;

184 Milperra Road, Reversby 2212

Victoria;

480 Princess Hwy Noble Park 3174 stralia:

South Australia;

84A Richmond Road, Keswick 5035

Queensland;

116 Ipswich Road, Woollongabba 4102 ustralia:

Western Australia; 45 Sarich Court Osborne Park 6017

+61 131 632 +61 88 375 5757

Email-Adresse: lee.gramola@nec.com.au WEB-Adresse: http://www.nec.com.au

(Abgedeckte Regionen) Australien*, Neuseeland In Asia and Middle East

NEC Viewtechnology, Ltd.

Adresse: 686-1, Nishioi, Oi-Machi, Ashigarakami-Gun,

Kanagawa 258-0017, Japan

Telefon: +81 465 85 2369 Fax: +81 465 85 2393

Email-Adresse: support_pjweb@nevt.nec.co.jp

WEB-Adresse: http://www.nec-pj.com

(Abgedeckte Regionen)

Japan*

NEC Hong Kong Ltd.

Adresse: 11th Floor, Tower B, New Mandarin Plaza,

14 Science Museum Road, Tsim Sha Tsui East,

Kowloon, Hong Kong
Telefon: +852 2369 0335
Fax: +852 2733 5519

Email-Adresse: esmond au@nechk.nec.com.hk

WEB-Adresse: http://www.nec.com.hk

(Abgedeckte Regionen)

Hongkong

NEC Taiwan Ltd.

Adresse: 8F, No.167, SEC.2, Nan King East Road, Taipei,

Taiwan, R.O.C.
+886 2 8500 1734
Fax: +886 2 8500 1420
Email-Adresse: http://www.nec.com.tw
WEB-Adresse: http://www.nec.com.tw

(Abgedeckte Regionen)

Taiwan

NEC Solutions Asia Pacific Pte. Ltd

Adresse: 401 Commonwealth Drive, #07-02,

Haw Par Technocentre, Singapore 149598 Telefon: +65 273 8333

Fax: +65 274 2226

Email-Adresse: tehgh@rsc.ap.nec.com.sg WEB-Adresse: http://www.nec.com.sg/ap

(Abgedeckte Regionen)

Singapur

Nautilus Hyosung Inc.

Adresse: 7th Floor, Cheongdam Building, 52,

Cheongdam-Dong,

Kangnam-Ku, Seoul, Korea 135-100

Telefon: +82 2 510 0234 Fax: +82 2 540 3584 Email-Adresse: hds-ykc@hyosung.com

(Abgedeckte Regionen)

Südkorea

Lenso Communication Co., Ltd.

Adresse: 292 Lenso House 4, 1st Fioor, Srinakarin Road,

Huamark, Bangkapi, Bangkok 10240, Thailand

Telefon: +66 2 375 2425
Fax: +66 2 375 2434
Email-Adresse: pattara@lenso.com
WEB-Adresse: http://www.lenso.com

(Abgedeckte Regionen)

Thailand

ABBA Electronics L.L.C.

Adresse:

Tariq Bin Ziyad Road, P.O.Box 327, Dubai,

United Arab Emirates

Telefon: +971 4 371800 Fax: +971 4 364283

Email-Adresse: ABBA@emirates.net.ae

(Abgedeckte Regionen) Vereinte Arabische Emirate

Samir Photographic Supplies

Adresse: P.O.Box 599, Jeddah 21421, Saudi Arabia

Telefon: +966 2 6828219 Fax: +966 2 6830820 Email-Adresse: valtkes@samir-photo.com

(Abgedeckte Regionen)

Saudi-Arabien

HINWEIS: In den Ländern, die mit einem Sternchen (*) gekennzeichnet sind,

wird der Ersatzprodukt-Verleihservice angeboten.

Datum:	/	/	,	P-1/ ,
AN: NEC ABS:	odeı	r NEC	autorisierter Service-Center:	
	(Fir	ma 8	Name mit Unterschrift)	

Sehr geehrte Damen und Herren,

ich möchte mich für Ihr TravelCare-Serviceprogramm, basierend auf dem beiliegenden Registrierungs- und Qualifikationsformular, anmelden und stimme den folgenden Bedingungen zu, ferner bin ich damit einverstanden, dass die Servicekosten von meinem Kreditkartenkonto abgebucht werden, falls ich die geliehenen Ersatzgeräte nicht innerhalb der angegebenen Frist zurückgebe. Ich bestätige ebenfalls, dass die folgenden Informationen korrekt sind. Mit freundlichen Grüßen.

Anmeldungsformular für das TravelCare-Serviceprogramm

Land, in dem das Produkt gekauft wurde:			
Firmenname des Benutzers:			
Firmenadresse des Benutzers: Telefonnr., Fax-Nr.:			
Name des Benutzers:			
Adresse des Benutzers:			
Telefonnr., Fax-Nr.:			
Örtl. Kontaktbüro:			
Örtl. Kontaktbüro Adresse:			
Telefonnr., Fax-Nr.:			
Modellbezeichnung:			
Kaufdatum:			
Seriennr. auf der Gehäuse:			
Geräteproblem pro Benutzer:			
Erforderlicher Service:	(1) Reparatur und Rückse	ndung (2) Ersatzgerät	
Gewünschte Verleihdauer für Ersatzgerät:			
Zahlungsweise:	(1)Kreditkarte	(2)Travellerscheck	(3)Bar
Bei Kreditkarte: Kartennr. w/Gültig bis:			

Bedingungen für Ihr TravelCare-Serviceprogramm

Endverbraucher müssen die folgenden Bedingungen für das TravelCare-Serviceprogramm zur Kenntnis nehmen und die erforderlichen Informationen in das Anmeldeformular eintragen.

1. Service-Optionen:

Es stehen 3 Arten von "Serviceleistungen" zur Verfügung. Der Endverbraucher muss die folgenden Bedingungen verstehen und das Anmeldungsformular ausfüllen.

1) Reparatur und Rücksendung:

Das ,defekte Gerät' wird vom Kunden versendet oder beim Kunden abgeholt. Es wird innerhalb von 10 Tagen repariert und ausgeliefert (ohne Versanddauer).

Es kann vorkommen, dass Reparatur und Rücksendung nicht von einem von NEC autorisierten Service-Center durchgeführt werden können, wenn das Modell nicht in dieser Region verkauft wird und in Folge dessen keine Ersatzteile vorrätig sind.

 Reparatur und Rücksendung mit Verleih: (Dieser Service ist auf bestimmte Service-Center beschränkt.)

Dieser Service wird für Endverbraucher angeboten, die nicht auf eine Reparatur warten können.

Der Kunde kann für US\$200 ein Gerät bis zu 12 Tage ausleihen. Er sendet das defekte zur Reparatur zum nächsten von NEC autorisierten Service-Center. Um Probleme beim Abholen zu verhindern, muss das Anmeldeformular ausgefüllt werden.

Der Endverbraucher muss sich vergewissern, dass die Serviceleistung im von NEC autorisierten Service-Center angeboten wird

3) Nur Verleih:

Bei dieser Serviceleistung stellt das von NEC autorisierte Service-Center dem Kunden ein Leihgerät für US\$200 bis zu 12 Tage zur Verfügung. Der Kunde behält das defekte Gerät und lässt das Gerät nach seiner Rückkehr in sein Heimatland reparieren.

2. Garantieausschlüsse:

Dieses Programm kommt nicht zur Anwendung, wenn die Seriennummer des Projektors beschädigt, verändert oder entfernt wurde.

Wenn nach Ansicht von NEC oder seinen Handelsvertretern die Defekte oder Fehler von einer anderen Ursache als natürlicher Verschleiß, normale Abnutzung, einem Versäumnis oder eines Fehlers seitens NEC herrühren, einschließlich und ohne Einschränkung:

- Unfall, Transport, Fahrlässigkeit, falscher Gebrauch, Missbrauch, Wasser, Staub, Rauch oder Versäumnis durch den Kunden, seine Angestellten oder seine Vertreter oder seitens Dritter;
- Schwankungen oder Ausfälle der Stromversorgung, Schaltkreise, Klimaanlagen, Feuchtigkeitsregelung oder andere Umgebungsbedingungen wie etwa die Verwendung in Raucherzonen;
- 3) Fehler jeglicher Art bei den Zubehörteilen oder den dazugehörigen Produkten oder Komponenten (ganz gleich, ob sie von NEC oder seinen Handelsvertretern geliefert wurden, die nicht Bestandteil des Produktes sind, das durch diese Garantie abgedeckt ist);
- Höhere Gewalt, Feuer, Überschwemmung, Kriegsereignisse, Gewaltakt oder ähnliche Vorkommnisse;
- 5) Jeder Versuch seitens einer Person, die nicht zum NEC autorisierten Personal gehört, das Produkt zu justieren, zu verändern, zu reparieren, zu installieren oder Servicearbeiten daran durchzuführen.
- Grenzüberschreitende Gebühren jeder Art, wie Zoll, Versicherung, Steuern, usw.

Kosten bei Garantieausschlüssen und bei Ablauf des Garantieanspruchs:

Falls das defekte Gerät unter den Garantieausschluss fällt oder wenn der Garantieanspruch abgelaufen ist, stellt das von NEC autorisierte Service-Center dem Endverbraucher mit Recht einen Kostenvoranschlag für die Servicearbeiten aus.

4. Dead on Arrival (DOA):

Der Endverbraucher muss dieses Problem mit dem Händler in dem Land lösen, in dem das Gerät gekauft wurde.

Der NEC autorisierte Service-Center führt beim DOA-Gerät eine normale Garantiereparatur durch, wird jedoch das DOA-Gerät nicht durch neue Geräte ersetzen.

5. Kosten und Bedingungen für den Verleihservice:

Bei Empfang dieses NEC Projektors übernimmt der Kunde die Haftung für dieses geliehene Ersatzgerät.

Die gegenwärtigen Kosten für solch ein geliehenes Ersatzgerät betragen für 12 Tage \$200,00 USD.

Falls der Kunde das Gerät nach Ablauf der 12 Kalendertage nicht zurückgibt, wird dem Kunden die nächst höchsten Kosten bis zu und einschließlich des vollen Listenpreises, mitgeteilt durch den von NEC autorisierte Service-Center, von den Kreditkarten abgezogen. Bitte beziehen Sie sich auf das beiliegende Verzeichnis für die Kontaktaufnahme in den jeweiligen Ländern, um die Abholung eines Ersatzgerätes zu arrangieren.

Falls Sie mit dem Ersatzgerät in Ihr Heimatland zurückkehren, werden Ihnen für den Rücktransport des Gerätes in das Land, in dem Sie es geliehen haben, zusätzlich Frachtkosten in Rechnung gestellt.

Vielen Dank für Ihr Verständnis